



Amtsblatt

der Großen Kreisstadt **Görlitz**

17. September 2019
Nr. 9/28. Jahrgang

Inhaltsverzeichnis

-  Informationen aus dem Rathaus **S. 2**
-  Amtliche Bekanntmachungen..... **S. 9**
-  Wissenswertes aus dem städtischen Alltag **S. 19**
-  Vereine und Verbände **S. 32**
-  Termine..... **S. 38**

Außerdem in diesem Amtsblatt:

Feierliche Amtseinführung des Oberbürgermeisters Octavia Ursu **S. 3**
Emil von Schenckendorff-Halle steht für Schul- und Vereinssport zur Verfügung **S. 5**
Standesamt traut im Hafengebäude am Berzdorfer See **S. 8**
Beschlüsse des Stadtrates vom 22.08. und 29.08.2019 **S. 8**
Stellenausschreibungen **S. 10 und 11**



www.goerlitz.de

zertifiziert mit dem

European
energy award



Feierliche Eröffnung des Postplatzes und Erinnerung an die Friedliche Revolution

Am **6. Oktober** sind alle Görlitzerinnen und Görlitzer und ihre Gäste herzlich auf den Postplatz eingeladen. Dieser Platz hat in den vergangenen Jahren eine komplette Umgestaltung erfahren. Straßen und Gehwege sowie Medien und Gleisanlagen rund um die Brunnenanlage mit der Muschelminna sind erneuert worden. Parkflächen wurden neu angelegt, Änderungen der Verkehrsorganisation vorgenommen und die Verkehrsfläche rund um den Schmuckplatz als Fußgängerzone ausgewiesen. Auch der Bereich an der Frauenkirche zeigt sich im neuen Gewand. Hier laden eine Bank an der großen Linde und (noch neu zu pflanzende) Bäume im Fußgängerbereich zum Verweilen ein.

Oberbürgermeister Octavian Ursu wird am 6. Oktober um

14:00 Uhr den neu gestalteten Postplatz feierlich eröffnen. Verschiedene Aktionen werden an diesem Nachmittag im Rahmen eines kleinen Bürgerfestes stattfinden. In der Umgebung laden die Naschallee und offene Geschäfte von **13:00 bis 18:00 Uhr** zum verkaufsoffenen Sonntag in die Innenstadt ein. Zur Ökumenischen Andacht, welche aus Anlass des Gedenkens an 30 Jahre Friedliche Revolution stattfindet, bittet die Evangelische Innenstadtgemeinde um 17:00 Uhr in die Frauenkirche.

Neugestaltung Postplatz

Mit dem Grundsatz- sowie dem Planungsbeschluss vom 19.12.2013 bekannte sich der Stadtrat der Großen Kreisstadt Görlitz mit großer Mehrheit

für die Neugestaltung dieses Görlitzer Schmuckplatzes. In drei Bauabschnitten jeweils für Tiefbau, Straßenbau, Gleisbau, Öffentliche Beleuchtung und Veranstaltungsnetz wurde von März 2016 bis September 2019 gebaut. Auftraggeber für das große Bauvorhaben am Postplatz waren die Stadt Görlitz, die Görlitzer Verkehrsbetriebe GmbH und die Stadtwerke Görlitz AG. Mit der STRABAG, der Görlitzer Gleis- und Tiefbau GmbH, der EBS Elektroinstallation und Blitzschutz Service GmbH und Elektro Hantke arbeiteten in dreieinhalb Jahren hauptsächlich regionale Firmen als Hauptauftragnehmer an diesem umfangreichen Bauprojekt und beenden dieses am **19. September** drei Monate vorfristig. An diesem Tag wird der Platz mit den Bauverantwortlichen für den Verkehr freigegeben.



Viele Görlitzerinnen und Görlitzer sowie die Gewerbetreibenden und ansässigen Behörden und Firmen sehen der Verkehrsfreigabe schon mit großer Spannung und Freude entgegen. Da im Jahr 2017 der ehemalige alte Friedhof zwischen Frauenkirche und C&A teilweise freigelegt wurde, sicherte das Landesamt für Archäologie aus Dresden fünf

Monate lang Gräber und durchsiebte den Boden nach Zeugnissen Görlitzer Geschichte. Die gefundenen menschlichen Überreste mussten geborgen und präzise Aufzeichnungen vorgenommen werden. Trotz dieser Grabungen und vieler verschiedener Interessen der jeweiligen Auftraggeber verliefen die Baumaßnahmen überwie-

gend reibungslos. Auftretende Probleme konnten aufgrund der engen Zusammenarbeit von Bauleitung, Auftragnehmer und Auftraggeber frühzeitig erkannt und gemeinschaftlich gelöst werden. Gewerbetreibende und Anlieger waren durch den Baustellenscout ständig involviert und wurden regelmäßig über den neuesten Stand unterricht-

et. Ihre Sorgen wurden ernst genommen und konnten in den meisten Fällen schnell beseitigt werden.

Für den städtischen Auftrag Straßenbau flossen ca. 3,5 Mio (Gesamtkosten) in das Bauprojekt, davon gut 2 Mio Euro Fördermittel.

Erinnerung an die friedliche Revolution vor 30 Jahren

Mit der Gedenktagsatzung aus dem Jahre 2010 wurde in der Großen Kreisstadt Görlitz der 6. Oktober als örtlicher Gedenktag zur Erinnerung an die Friedliche Revolution des Jahres 1989 bestimmt. In diesem Jahr jährt sich am 6. Oktober 2019 zum 30. Mal der Beginn der Friedensgebete in der Frauenkirche zu Görlitz.

Am 6. Oktober 1989 versammelten sich etwa 800 Menschen trotz Sorge und Angst vor Über-

griffen des damaligen Regimes. Friedensgebete in weiteren Kirchen, so in der Dreifaltigkeitskirche, der Lutherkirche und der Jakobuskirche folgten.

Rund um den Gedenktag am 6. Oktober wird es noch eine Reihe weiterer Veranstaltungen und Aktionen geben, die das Wirken dieser Bewegung für Freiheit und Demokratie und die damaligen Akteure in der Neißestadt würdigen.

Sonntag, 6. Oktober
17:00 Uhr - Frauenkirche
FRIEDENSGEBET -
DANK UND FÜRBITTE

18:00 Uhr - Fränkelsaal, Jakobstraße 24
Abend der Begegnung mit Akteuren
von 1989 und Jugendlichen aus Görlitz



6. Oktober bis 9. November - Frauenkirche
Ausstellung zu den 1989er Friedensgebeten in Görlitz

Montag, 7. Oktober 2019 | 16:00 Uhr
Montag, 21. Oktober 2019 | 16:00 Uhr

Kulturgeschichtlicher Spaziergang zu Orten der friedlichen Revolution in Görlitz 1989/90 mit Ines Haaser
Treff: Bahnhofsvorplatz

Um Anmeldung wird gebeten - an der Museumskasse Kaisertrutz oder unter der Telefonnummer 03581 671420.
Dienstag bis Donnerstag 10:00 bis 17:00 Uhr, Freitag bis Sonntag 10:00 bis 18:00 Uhr.

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt.
Der Spaziergang beginnt am ehemaligen Gebäude der SED-Kreisleitung an der Berliner Straße und führt zum Ort des ersten Friedensgebets, der Frauenkirche.

Von dort geht es weiter zum Marienplatz, wo wichtige Demonstrationen stattfanden. Vorbei am Rathaus endet der Rundgang am Wichernhaus, wo am 26. Oktober 1989 das Neue Forum gebildet wurde.

7. bis 11. Oktober 2019

Schulprojekt „Meinungsfreiheit und Demokratie“
Im Rahmen des Fächerverbinden Unterrichts organisiert die Oberschule Innenstadt in Kooperation mit der Stadt Görlitz, den Görlitzer Sammlungen, der Stadtbibliothek Görlitz sowie dem Missionswerk Ca-Tee-Drale e. V. ein Schülerprojekt zum Thema „Meinungsfreiheit und Demokratie“. In einer Projektwoche

(vom 7. bis 11. Oktober 2019) forschen die rund 50 Schülerinnen und Schüler der 10. Klasse im Ratsarchiv, der Oberlausitzischen Bibliothek der Wissenschaften, der Stadtbibliothek und dem Städtischen Museum zur hiesigen Friedlichen Revolution.

Begleitet wird dieses Projekt durch Workshops u. a. zum Thema „Journalistische Arbeit damals und heute“ durch Sebastian Beutler und ein Zeitzeugengespräch.

Am Freitag, den 11. Oktober 2019, um 13:30 Uhr im Großen Sitzungssaal des Görlitzer Rathauses präsentieren die Schülerinnen und Schüler ihre Ergebnisse und tauschen sich über die gewonnenen Erkenntnisse aus. Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Dienstag, 8. Oktober 2019 | 17:00 Uhr

Schätze des Görlitzer Ratsarchivs zur Thematik: „30 Jahre Friedliche Revolution“. Vortrag von Siegfried Hoche im Historischen Saal.

Samstag, 9. November 2019, | 18:00 Uhr

Mit der Ökumenischen Andacht am Freitag, dem 9. November, um 18:00 Uhr in der Frauenkirche Görlitz wird die Evangelische Innenstadtgemeinde und die Stadt Görlitz an die Opfer der Novemberpogrome des Jahres 1938 und dem Fall der Mauer 1989 erinnern. In diesem Zusammenhang wird Oberbürgermeister Octavian Ursu einige gedenkende Worte sprechen. Im Anschluss führt ein Lichterweg mit Kerzen zur ehemaligen Synagoge.

Herausgeber und Redaktion des Görlitzer Amtsblattes:



Stadtverwaltung Görlitz
Verantwortlich: Annegret Oberndorfer
Redaktion: Silvia Gerlach
Untermarkt 6- 8, 02826 Görlitz
Tel. 03581 / 67-1234, Fax 03581 / 671441
Internet: <http://www.goerlitz.de>, E-Mail: presse@goerlitz.de



Titelbild: Postplatz September 2019 | Foto: Silvia Gerlach
Verantwortlich für Druck, Anzeigen- und Abonnementannahme sowie den Anzeigenteil/Beilagen ist:

LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10,
04916 Herzberg/E., Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg, Tel. 03535/489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen ist der Anzeigenauftraggeber.
Auflagenhöhe des Amtsblattes: 35.700 Exemplare
nächste Ausgabe erscheint am: 15.10.2019
nächster Redaktionsschluss am: 01.10.2019
Erscheinungsweise: 1-mal im Monat
Nachdruck von Texten nur mit Genehmigung der Stadtverwaltung möglich.
Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt der Großen Kreisstadt Görlitz in Papierform zum Abopreis von 35,40 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 1,75 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden.



Feierliche Amtseinführung des Oberbürgermeisters Octavian Ursu



Jana Lübeck wurde vom Stadtrat in seiner Sitzung am 22. August gewählt, die Vereidigung und Verpflichtung des Oberbürgermeisters vorzunehmen und die Amtskette zu überreichen.

Vor zahlreichen Vertretern aus Politik, Kirchen, Wirtschaft, Kultur und Bildung, der Partner- und Zipfelstädte sowie Bürgerinnen und Bürgern wurde Oberbürgermeister Octavian Ursu am 24. August im Rahmen einer öffentlichen Stadtratssitzung im Görlitzer Gerhart-Hauptmann-Theater vereidigt.

Bürgermeister Dr. Michael Wieler übernahm die Leitung und Moderation des Festaktes. Musikalisch begann das Blechbläserquartett der Neuen Lausitzer Philharmonie mit dem Titel „The Earl of Oxford's March“ von William Byrd. Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Dr. Wieler brachte Stadträtin Jana Lübeck in ihrer Rede einige Beispiele und Wünsche an, die es in Zukunft zu meistern gilt. Anschließend nahm sie dem Oberbürgermeister Octavian Ursu den Amtseid ab und legte dem OB die Amtskette an.

In seiner Antrittsrede bedankte sich Oberbürgermeister Octavian Ursu bei seinem Vorgänger und gab den Anwesenden eine konkrete Übersicht zu seinen Themenschwerpunkten, die er sich als Oberbürgermeister der Stadt Görlitz setzt.

(Die Antrittsrede ist nachfolgend abgedruckt.)

Nach dem musikalischen Zwischenspiel des Barockensembles des Philharmonischen Brücken e. V. auf historischen Instrumenten richtete der Zgorzelecer Bürgermeister Rafał Gronicz ein Grußwort an den Oberbürgermeister und die Anwesenden. Er gratulierte Herrn Ursu und wünschte ihm sieben glückliche Jahre und das Vielfache an Erfolgen sowie eine gute Zusammenarbeit mit dem Stadtrat.

Die Stadtverordnetenvorsteherin der Landeshauptstadt Wiesbaden Christa Gabriel überbrachte herzliche Grüße aus der hessischen Partnerstadt.

Mit dem Stück „Trumpet Tune“ von Henry Purcell wurde die Veranstaltung im großen Saal des Gerhart-Hauptmann-Theaters durch das Blechbläserquartett der Neuen Lausitzer Philharmonie beendet.



Bürgermeister Rafał Gronicz hielt ein Grußwort. (links Dolmetscherin Sylwia Makowska)

Im Anschluss an die feierliche Amtseinführung waren alle Gäste sowie auch die Görlitzerinnen und Görlitzer zu einem Bürgerempfang vor dem Theater eingeladen.

(Fotos: Pawel Sosnowski, Silvia Gerlach)



Das Barockensemble Philharmonische Brücken e.V. spielte auf historischen Instrumenten aus „Studenten-Music, Suite 1 in C-Dur“ von Johann Rosenmüller.



Auf dem Theaterplatz nahm Oberbürgermeister Octavian Ursu persönliche Glückwünsche entgegen (v. l. Pfarrer Dr. Hans Wilhelm Pietz, Désirée Ursu, Octavian Ursu)

Antrittsrede des Oberbürgermeisters Octavian Ursu zur feierlichen Amtseinführung im Gerhart-Hauptmann-Theater am 24. August 2019

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident Michael Kretschmer,
sehr geehrte Abgeordnete aus dem Bundes- und Landtag,
sehr geehrter Herr Landrat Bernd Lange,
sehr geehrte Bürgermeisterkollegen,
sehr geehrte Stadträte,
lieber Siegfried Deinege und lieber Prof. Karbaum,
liebe Vertreter der Partnerstädte, Zipfelgemeinden und des Sechsstädtebundes,
meine sehr geehrten Damen und Herren,

mit dem gebotenen Respekt vor diesem wichtigen Amt und gleichzeitig mit Vorfreude auf die bevorstehenden Aufgaben stehe ich hier an dieser Stelle vor Ihnen.

Ich komme aus Ihrer Mitte und dort werde ich auch bleiben. Seit 30 Jahren bin ich Bürger dieser Stadt und weiß um ihre Stärken und Probleme. Mein Vorgänger Siegfried Deinege

hat ein gut bestelltes Feld hinterlassen und mir im Rathaus einen ordentlichen Übergang ermöglicht. Dafür und für alles, was er zum Wohl unserer Stadt getan hat, bin ich ihm dankbar.

(Lieber Siegfried, herzlichen Dank dafür!)

Wie er es selbst formuliert hat, wie wir alle wissen, warten dennoch zahlreiche Herausforderungen und Projekte auf uns.



Unsere familienfreundliche, weltoffene Europastadt Görlitz/Zgorzelec soll sich als Lebens-, Wirtschafts- und Bildungsstandort weiterentwickeln und erfolgreich wachsen. Es ist unsere gemeinsame Aufgabe, unser historisches Erbe und unsere Traditionen zu wahren und gleichzeitig unsere Zukunftschancen zu nutzen.

Lassen Sie mich an dieser Stelle meine Themenschwerpunkte konkretisieren. Ich habe immer gesagt – und dabei bleibe ich – dass wirtschaftliches Wachstum die wichtigste Voraussetzung für Einnahmesteigerungen und für eine gute und dynamische Entwicklung unserer Stadt ist. Wir brauchen es, um Bevölkerungszuwachs zu generieren und den notwendigen Sozialausgleich zu schaffen. Soziale Probleme können wir am besten durch gut bezahlte Arbeitsplätze bekämpfen. Und wir brauchen wirtschaftliches Wachstum, um uns all die schönen Dinge, die unser Leben hier so lebenswert machen – Sport-, Kultur- und Jugendvereine, Straßenbahn, Neißebad, Musikschule, Tierpark, Theater, Stadthalle und vieles mehr – leisten zu können.

Um das zu schaffen, müssen wir also investieren – in Infrastruktur und in kluge Köpfe. Das machen wir in Görlitz mit 195 Millionen Euro bis 2023. Investieren heißt dabei nicht, neue Schulden zu machen. Gleichzeitig darf aber Schuldentilgung nicht dem Selbstzweck dienen, wenn wir vorankommen wollen. Die jetzige Landesregierung hat mit 70.000 Euro frei verfügbaren Mitteln für jede Kommune einen Paradigmenwechsel eingeleitet, der sich unbedingt fortsetzen muss. Ich bin der Überzeugung, dass für Kommunen mit im Landesdurchschnitt niedriger Pro-Kopf-Verschuldung auch Kreditmöglichkeiten in Betracht gezogen werden müssen. Das auch vor dem Hintergrund der derzeit niedrigen Zinsen und des Strukturwandels in der Region. Wir brauchen Möglichkeiten, um die Chancen, die wir heute und in den nächsten Jahren haben werden, nutzen zu können.

Es gibt bereits einige hoffnungsvolle Entwicklungen. Das deutsch-polnische Forschungszentrum



Oberbürgermeister Octavian Ursu bei seiner Antrittsrede.

CASUS der Helmholtz-Gemeinschaft nimmt seine Arbeit am Untermarkt auf, bei Siemens entsteht ein Innovationscampus, in Klingewalde wird demnächst zum Thema Bauen 4.0 geforscht, der Bund und das Land investieren am Bahnhof für Senckenberg über 40 Millionen Euro und die Görlitzer IT-Branche wächst. Mit der von mir mit initiierten Görlitzer Innovationsplattform GRIP hoffentlich bald noch ein Stück mehr. Davon werden nicht nur die unmittelbar Beteiligten, sondern über den wirtschaftlichen Kreislauf alle Bürger unserer Stadt profitieren.

Es ist kein Geheimnis, dass unsere Gewerbeflächen begrenzt sind. Auch, dass es eher schwierig sein wird, eine produzierende Fabrik mit mehreren hundert Arbeitsplätzen hier anzusiedeln. Da ist es besonders wichtig, die bestehenden Betriebe von Siemens und Bombardier bei ihrer Zukunftsentwicklung zu unterstützen, unserem stabilen Mittelstand in unserer Stadt den Rücken zu stärken und Kraft in Forschung und Zukunftstechnologien zu stecken.

Ja, ich sehe Görlitz als Stadt der Zukunftstechnologien, die uns sichere und gut bezahlte Arbeitsplätze bringen. Damit sind Bevölkerungswachstum und eine Steigerung des durchschnittlichen Einkommensniveaus verbunden. Auf dieser Grundlage kann es uns gelingen, den Berzdorfer See und

die Filmstadt Görlitz – natürlich ebenfalls als Wirtschaftsfaktoren – weiterzuentwickeln. Wir können gemeinsam mit Leipzig und Zwickau – eine entsprechende Absichtserklärung ist bereits unterzeichnet – neue Straßenbahnen anschaffen und über die Straßenbahn der Zukunft nachdenken. Wir können die Stadthalle sanieren, uns intensiv um unseren Handel und das Kaufhaus kümmern, unsere Anstrengungen für den Welterbe-Titel und das Jacob-Böhme-Zentrum verstärken. Vor diesem Hintergrund möchte ich noch ein Thema ansprechen, das mir sehr wichtig ist. Wir werden kaum Menschen über die Schönheit unserer Stadt oder gar einen Welterbe-Titel anziehen, wenn wir nicht mit Ordnung, Sauberkeit und Sicherheit punkten können. Deswegen müssen wir auch über Alkoholverbot und Videoüberwachung auf dem Marienplatz, über Hundehaufen in den Gründerzeitvierteln und über erhöhten Schutz im Eigentumsbereich reden. Auch hier müssen wir investieren: in eine Stärkung des Ordnungsamtes, in die Vernetzung verschiedener Akteure in einem Kriminalpräventiven Rat, in Beleuchtung – wie auf der Grenzbrücke in Hagenwerder, aber auch in die eigenen Gedanken.

Die Frage ist doch: Wie gehen wir mit unserer Stadt um und was wollen wir aus unserer Stadt machen? Ich persönlich möchte,

dass Görlitz als eine sichere, lebenswerte Stadt der Tradition und Moderne, des Handwerks und der neuen Technologien, der reichen Geschichte und Zukunftsvisionen wahrgenommen wird. Wir wollen für junge Menschen attraktiv sein. Sie sollen sich bewusst fürs Hierbleiben entscheiden oder gern zu uns nach Görlitz ziehen wollen.

Unser Görlitz zukunftsfit zu machen und all diese Herausforderungen anzugehen, kann ich nicht allein, sondern nur mit Ihnen zusammen schaffen. Alle, die mich etwas besser kennen, wissen, dass ich ein Teamplayer bin und es mir wichtig ist, sich immer wieder miteinander auszutauschen und gemeinsam voranzukommen.

Deswegen werde ich auch weiterhin gezielt in unsere Stadt- und Ortsteile kommen, mit Vereinen, Kirchen, Sicherheits- und Rettungskräften und allen anderen, die sich einbringen möchten, das Gespräch suchen. Görlitz, das sind wir alle! Und, ja: Bürgerbeteiligung ist mir wichtig. Sie beginnt im Kleinen – am Interesse daran, was meine Mitmenschen bewegt, was sich in meiner Straße tut. Sie ist deutlich sichtbar in der guten Arbeit der Bürgerräte, die ich weiterhin unterstützen möchte. Sie kann auch ein Instrument für städtische Großprojekte sein.

Viele Vorhaben, die ich heute angesprochen habe, werden natürlich Zeit brauchen. Deswegen bitte ich Sie um Geduld. Manche Pläne klingen ambitioniert, sind aber machbar mit Partnern auf Augenhöhe und deshalb möchte ich den engen Schulterschluss mit dem Landkreis und den Nachbargemeinden. Darüber hinaus machen uns auch unsere Netzwerke stärker. Denken wir an unsere Städtepartnerschaften, den Zipfel- und den Sechsstädtebund. Wir haben gute, verlässliche Freunde auf der anderen Seite der Neiße, mit denen wir mehr und intensiver kooperieren wollen. Ich freue mich sehr, dass mein Kollege aus Zgorzelec hier bei uns ist. Herzlich willkommen Rafal Gronicz!

Jetzt möchte ich zu den Menschen kommen, die täglich mit großem Leistungswillen für unsere Stadt arbeiten, und ohne deren



Fachkompetenz und Unterstützung ich als Oberbürgermeister wenig bewegen könnte. In den vergangenen Wochen habe ich viele Bereiche der Stadtverwaltung besucht, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter persönlich kennengelernt und intensiv mit den Amtsleiterinnen und Amtsleitern gesprochen.

Ihnen allen habe ich drei Dinge gesagt. Erstens, dass ich als Oberbürgermeister alle gleichbehandeln und im Sinne der Stadt handeln werde. Zweitens, dass ich von der Fachkompetenz und Leistungsfähigkeit der Verwaltung überzeugt bin und diese so gut wie möglich nach außen vertreten werde. Und drittens, dass ich 15 Jahre lang selbst Betriebsrat war, die Anliegen der Arbeitnehmer sehr gut verstehen kann und versuchen werde, diese so gut wie möglich zu berücksichtigen.

Daraus ergeben sich verschiedene Dinge, die ich für ein zukunftsfähiges Görlitz innerhalb der Verwaltung anpacken werde. Eine Aktualisierung des Personalentwicklungskonzeptes ist für unsere Verwaltung sehr wichtig. Wir konkurrieren mit der freien Wirtschaft um Fachkräfte, bereits jetzt haben wir in

einigen Bereichen Mühe, offene Stellen zu besetzen. Wenn wir kraftvoll und erfolgreich an unseren städtischen Projekten arbeiten wollen, brauchen wir zusätzlich gutes Personal. Mit dem Personalrat werde ich über zeitgemäße Home-Office-Lösungen und zusätzliche Flexibilität der Arbeitsprozesse sprechen. Es ist mir wichtig, dass wir für junge Menschen vor oder in der Familienphase attraktive Lösungen anbieten können. Die Stadtverwaltung muss ein moderner Arbeitgeber werden und ein eigenes Leitbild entwickeln. Dabei stelle ich mir vor, dass diese Investition in kluge Köpfe auch konkreten Nutzen für die Görlitzerinnen und Görlitzer hat: in einer bürgernahen und dienstleistungsorientierten Verwaltung, in mehr Nachvollziehbarkeit der Arbeit des Stadtrates, durch eine moderne Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit und in mehr Transparenz bei Entscheidungsfindungen.

Mit all den oben genannten Themen wird sich in erster Linie unser neu gewählter Stadtrat auseinandersetzen müssen. Ich freue mich auf eine gute und konstruktive Zusammenarbeit mit Ihnen, meine Damen und Herren!

Abschließend möchte ich Sie alle noch einmal dazu einladen, miteinander ins Gespräch zu kommen und aktiv am gesellschaftlichen Zusammenhalt in unserer Stadt zu arbeiten. Sehr viele Menschen machen sich Gedanken um die Entwicklung unserer Görlitzer Heimat und möchten sich einbringen. Nach meinem Verständnis ist der Oberbürgermeister einer Stadt deren erster Diener.

Ich spreche also zu und mit Ihnen im Sinne der Sache und für eine gute Zukunft unserer Stadt.

An die Skeptiker unter Ihnen möchte ich appellieren, nicht alles in Frage zu stellen, sondern Vertrauen zu haben und sich auf die Zukunft einzulassen. Investieren Sie bitte Ihre Kräfte, um aktiv mitzugestalten.

Wir haben eine attraktive, familienfreundliche Stadt. Wir sind Heimat der Hidden Champions – der versteckten Meister und Sieger – vieler erfolgreicher mittelständischer Unternehmen, die europa- und weltweit Marktführer sind. Unsere Stadtwerke gehören deutschlandweit zu den TOP 100 der innovativsten Mittelstandsunternehmen, das Städtische Klinikum bekam

bei einem deutschlandweiten Vergleich von mittelgroßen Krankenhäusern, als einziges Krankenhaus aus Sachsen, einen sehr guten Platz, unser Tierpark wurde als der viertbeste in Deutschland bewertet und die Görlitzer Volksbank bekam den Großen Preis des Mittelstandes verliehen. Bei uns findet man noch Traumwohnungen für erschwingliche Preise, besonders gute Bildungseinrichtungen, eine besser ausgebaute Kinderbetreuung als in den meisten anderen Städten, und auch die Infrastruktur wird immer besser. Es gibt dennoch noch viel zu tun. Mir geht es um die Zukunft unserer Kinder und Enkelkinder. Deswegen gibt es auch das bereits initiierte Projekt „2030 – Stadt der Zukunft“. Nur Gesellschaften, die sich auch auf die Zukunft konzentrieren, werden tatsächlich eine haben. Lassen Sie uns gemeinsam mit mehr Bürgerstolz, Zuversicht, Kreativität und Mut unsere Europastadt Görlitz/Zgorzelec voranbringen.

Herzlichen Dank.

(Foto: Pawel Sosnowski)

Emil von Schenckendorff-Halle steht für Schul- und Vereinssport zur Verfügung

Für die Schülerinnen und Schüler der Nikolaigrundschule und der Oberschule Innenstadt ist ein lang gehegter Wunsch in Erfüllung gegangen. In der neuen Emil von Schenckendorff-Sporthalle an der Hugo-Keller-Straße fand am 20. August 2019 die erste Sportstunde statt. Oberbürgermeister Octavian Ursu hat gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern durch das Banddurchschneiden die Halle für den Schul- und Vereinssport freigegeben.

„Es ist ein sehr schönes Gefühl, die Emil von Schenckendorff-Halle ihrer Bestimmung übergeben zu dürfen. Die Nikolaigrundschule und die Ober-



Die Zweifeldhalle wird mit dem symbolischen Banddurchschnitt freigegeben.

schule Innenstadt haben nun eine moderne Sporthalle, die für

beide Schulen gut erreichbar ist. Mehrere Sportvereine finden hier

eine verkehrsgünstig gelegene Trainingsstätte. Ich wünsche allen, die die Halle nutzen, viel Spaß und natürlich maximale sportliche Erfolge.“

Die 1.012 Quadratmeter große Zweifeld-Halle ist nach einer Bauzeit von über zwei Jahren zum Schuljahresstart fertig gestellt worden. Auf dem Areal stehen insgesamt 174 Parkplätze zur Verfügung. Der Bau hat 8,7 Millionen Euro gekostet. Die Sporthalle hat vom Stadtrat den Namen „Emil von Schenckendorff Halle“ bekommen, um das Wirken des Görlitzer Stadtrats (1888 - 1915) Emil von Schenckendorff für die Jugend zu würdigen.

(Foto: Florian Krätschmer)

Information des Amtes für öffentliche Ordnung

Der Wertstoffcontainerplatz an der Lausitzer Straße, Ecke Schlesische Straße zur Entsorgung von

Altglas und Altkleidern musste in der 33. Kalenderwoche aus grundstücksrechtlichen Grün-

den entfernt werden. Die Stadt Görlitz bittet um Verständnis und empfiehlt, die nächstgelegenen

Wertstoffcontainerplätze an der Schlesischen Straße und Am Stadtgarten zu nutzen.

Verabschiedung und Begrüßung der städtischen Auszubildenden

Vier Auszubildende der Görlitzer Stadtverwaltung, drei Verwaltungsfachangestellte und ein Vermessungstechniker haben am 29. August von Oberbürgermeister Octavian Ursu in einer Feierstunde im Historischen Sitzungssaal des Rathauses ihre Abschlusszeugnisse erhalten. Oberbürgermeister Octavian Ursu gratulierte den Auszubildenden und sagte: „Herzlichen Glückwunsch zu Ihren erfolgreichen Berufsabschlüssen, bei zwei von

Ihnen sogar mit besonders guten Ergebnissen. Für Ihr Engagement im Sinne der Stadt Görlitz danke ich Ihnen, aber auch Ihren Ausbilderinnen und Ausbildern und Ihren Familien, die Sie unterstützt haben. Es ist uns wichtig, hier im Haus selbst auszubilden und junge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zu motivieren, anschließend bei uns zu bleiben. Mit dem heutigen Tag verjüngen wir unsere Stadtverwaltung. Sie werden von Auszubildenden zu

unseren Kolleginnen und Kollegen. Wir freuen uns auf gute und langfristige Zusammenarbeit mit Ihnen.“

Für insgesamt sieben Auszubildende in den Berufen Verwaltungsfachangestellte/r, Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste und Straßenwärter/in begann gleichzeitig die Ausbildung in der Stadtverwaltung. Derzeit lernen in verschiedenen Ausbildungsjahren 17 Auszubildende

in fünf Berufen in der Görlitzer Stadtverwaltung. Auf die Ausbildungsplätze bei der Stadtverwaltung macht die Stadt Görlitz neben den üblichen Wegen der Stellenausschreibungen unter anderem bei Berufsmessen wie der Insider-Messe auf sich aufmerksam. Es werden Schul- und Ferienpraktika angeboten sowie Testbewerbungsgespräche über die Schulen organisiert.

(Fotos: Florian Krätschmer)



Oberbürgermeister Octavian Ursu heißt die neuen Auszubildenden herzlich willkommen.



Die „Ausgelernten“ freuen sich auf ihre neuen Herausforderungen.

Anja Weigel ist Leiterin Einsatz/Wachleiterin in der Berufsfeuerwehr

Oberbürgermeister Octavian Ursu hat am 3. September Anja Weigel zur Leiterin Einsatz/Wachleiterin in der Berufsfeuerwehr Görlitz ernannt.

„Es ist sehr schön, dass wir eine Rückkehrerin in den Reihen der Görlitzer Berufsfeuerwehr begrüßen können. Ich wünsche Frau Weigel einen erfolgreichen Start in der Heimat und freue mich auf konstruktive Zusammenarbeit“, sagte Oberbürgermeister Octavian Ursu im Zusammenhang mit der Beamtenernennung.

Der Leiter der Berufsfeuerwehr Görlitz Uwe Restetzki ergänzte: „Wir freuen uns sehr, dass wir



Kameraden Pampel, Knabe und Meier von der 2. Wachabteilung der Görlitzer Berufsfeuerwehr, deren Leiter Uwe Restetzki, Oberbürgermeister Octavian Ursu, Leiterin Einsatz/Wachleiterin Anja Weigel, Personalleiterin der Stadtverwaltung Kathrin Burkhardt und Vorsitzende des Personalrates der Stadtverwaltung Heike Golbs

die Stelle so schnell besetzen konnten und erstmalig eine Frau in einer Führungsposition bei der Feuerwehr Görlitz haben. Wir sind zuversichtlich, dass wir gemeinsam die Feuerwehr Görlitz voranbringen werden.“ Anja Weigel ist 40 Jahre alt und stammt aus Niesky. Ihre berufliche Laufbahn begann einst mit einem Praktikum bei der Görlitzer Feuerwehr. Die Beamtin hat längere Zeit in den USA gelebt und war in den vergangenen Jahren stellvertretende Leiterin der Landesfeuerwehrschule in Schleswig-Holstein.

(Foto: Silvia Gerlach)

Kaufhaus und Berzdorfer See - Gespräch mit Professor Winfried Stöcker

Oberbürgermeister Octavian Ursu und Prof. Winfried Stöcker haben sich im Rathaus zu den Bauplänen und der Zukunft des Görlitzer Kaufhauses ausgetauscht. „Das Projekt ist ein sehr großes und bedeutendes für Görlitz, deshalb ist es mir wichtig, im Gespräch zu bleiben. Ich

habe Prof. Stöcker und seinem Team noch einmal persönlich die Unterstützung der Stadt angeboten“, sagt Oberbürgermeister Octavian Ursu. Weiteres Thema war die Entwicklung am Berzdorfer See, wo sich Prof. Winfried Stöcker ebenfalls als Investor engagiert. „Auch dazu wollen wir regelmäßig

miteinander im Austausch bleiben“, sagt Octavian Ursu.

Prof. Winfried Stöcker: „Es hat mir Freude gemacht, mich mit dem neuen Oberbürgermeister auszutauschen. Für den Ausbau des Kaufhauses Görlitz laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren, auch wenn man von außen noch

nicht viel sieht. Wir genießen seit längerem die volle Unterstützung der Görlitzer Behörden. Was den Berzdorfer See betrifft, habe ich bei Herrn Ursu für eine enge Zusammenarbeit zugunsten der Entwicklung der Verkehrsinfrastruktur und der Ufergestaltung gewonnen.“



Gespräch mit Vertretern der Handwerkskammer Dresden und der Handwerksinnung Zgorzelec

Die Auswirkungen der demografischen Entwicklung, Fachkräfte- und Nachwuchssicherung, Qualitätsmaßstäbe des Handwerks, Einbruchskriminalität sowie Breitbandversorgung standen im Mittelpunkt eines Gesprächs von Oberbürgermeister Octavian Ursu mit dem Präsidenten der Handwerkskammer Dresden, Dr. Jörg Dittrich und dem Hauptgeschäftsführer der

Handwerkskammer Dresden, Dr. Andreas Brzezinski. Weiterer Teilnehmer des Gesprächs war Franciszek Wurszt, Ältester der Zgorzelecer Handwerksinnung. „Unsere Handwerksbetriebe sind eine wichtige Säule der Görlitzer Wirtschaft und lokal sehr verwurzelt. Als Partner der beruflichen Aus- und Weiterbildung bauen wir auf unsere Handwerksbetriebe und wollen

ihnen bestmögliche Rahmenbedingungen für ihre Arbeit bieten“, sagt Oberbürgermeister Octavian Ursu.

Dr. Jörg Dittrich: „Wir wollen die Zusammenarbeit hier in der Grenzregion intensivieren. Das Handwerk ist das starke wirtschaftliche Rückgrat in Görlitz. Die grenzüberschreitende Entwicklung wollen wir gemeinsam voranbringen.“

Franciszek Wurszt: „Die Niederschlesische Handwerkskammer Wroclaw arbeitet seit Jahren mit der Handwerkskammer Dresden auf dem Gebiet der Entwicklung des Handwerks zusammen. Ziel unseres Gesprächs war, für die Ausbildung in Handwerksbetrieben durch Präsentationen und Wettbewerbe der Handwerksjugend an der Nahtstelle der Europastadt Görlitz/Zgorzelec zu werben.“

Dank an alle Wahlhelfer bei der Landtagswahl

Oberbürgermeister Octavian Ursu dankt den 179 Bürgerinnen und Bürgern sowie den 253 städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für den Einsatz bei der Landtagswahl am 1. September 2019. In 36 allgemeinen Wahlbezirken, 18 Briefwahlbezirken und

im zentralen Wahlbüro waren insgesamt 432 Wahlhelferinnen und -helfer eingesetzt und haben gemeinsam für eine sehr gute Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung der Landtagswahl gesorgt. Für viele war es in diesem Jahr bereits der dritte Wahleinsatz.

„Sie haben dazu beigetragen, dass auch die Landtagswahl 2019 zügig, ordnungsgemäß und problemlos durchgeführt werden konnte. Ihnen gilt mein besonderer Dank und Anerkennung für Ihr vorbildliches Wirken und Ihre hohe Einsatzbereitschaft“, so das Stadtoberhaupt.

Ebenso dankt OB Octavian Ursu den Helferinnen und Helfern im Briefwahlbüro, allen an der Wahlvorbereitung und Durchführung beteiligten Mitarbeitern des Betriebshofes, der Druckerei sowie des Sachgebietes Wahlen und Statistik.

Görlitz bekommt 5,53 Millionen Euro Fördermittel für ehemaliges Bahngelände Schlauroth

Erschließung soll im Frühjahr 2020 beginnen

Für den ersten Bauabschnitt der Erschließung eines Gewerbegebietes auf dem ehemaligen Bahngelände im Stadtteil Schlauroth hat das sächsische Wirtschaftsministerium Fördermittel in Höhe von 5,53 Millionen Euro bewilligt. Dies entspricht 90 Prozent der förderfähigen Gesamtkosten. Oberbürgermeister Octavian Ursu sagt dazu: „Wir wollen wirtschaftliches Wachstum und

mehr Arbeitsplätze für Görlitz. Erschlossene Gewerbeflächen sind dafür die Voraussetzung. Mit der Zusage der Fördermittel für die Erschließung des ehemaligen Bahngeländes in Schlauroth bekommen wir die Chance, den Wirtschaftsstandort Görlitz zu stärken. Wir planen mit dem Ausschreibungsbeginn ab Oktober dieses Jahres nach dem notwendigen Beschluss des

B-Planes. Die Erschließung soll möglichst zügig, voraussichtlich ab Frühjahr 2020, erfolgen. Die Gesamtinvestitionssumme liegt bei 6.145.100 Euro.“

Hintergrund: Der Freistaat Sachsen fördert im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ Investitionen in wirtschaftsnahe Infrastrukturvorhaben (GRW-Infra).

In mehreren Bauabschnitten sollen 20 Hektar Gewerbefläche erschlossen werden. Der vom SMWA geförderte erste Abschnitt ist 7,05 Hektar groß. Er umfasst u.a. den Bau von Straßen, Wegen, Regenwasseranlagen, Trink- und Schmutzwasserleitungen. Außerdem werden Abbrucharbeiten und Schallschutzmaßnahmen durchgeführt.

Rathauskanzel wird ausgeliehen

Görlitzer/-innen sowie Besucher werden bei einem Besuch im Rathaus feststellen, dass die originalen Brüstungsfelder der Rathauskanzel von ihrem angestammten Platz - der Vorhalle des Archivflügels im Rathaus - verschwunden sind. Die Kanzelelemente von 1537/38, vermutlich vom Stadtkammermeister Wendel Roskopf d. Ä. angefertigt sowie die Kandelabersäule mit Justitia (1591) waren seit 16 Jahren an dieser Stelle aufgestellt, um sie vor Witterung und Umweltschäden zu schützen.

Im Außenbereich wurden sie in den 1950er Jahren durch Kopien ersetzt. Nun leiht die Stadt Görlitz die bedeutenden Renaissancekunstwerke an das Kulturhistorische Museum Magdeburg aus. Vom 1. September 2019 bis 2. Februar 2020 findet dort die Ausstellung „Faszination Stadt - Die Urbanisierung Europas im Mittelalter und das Magdeburger Recht“ statt. Auch das Ratsarchiv steuerte drei wertvolle Archivalien bei. In Magdeburg ausgestellt wird auch die „Abcontrafteitung der

Stadt Görlitz im 1565 Jar“ aus dem Bestand des Kulturhistorischen Museums Görlitz, ein riesenhafter Holzschnitt von über zwei Metern Länge und 55 Zentimetern Breite, der die Erfolgsgeschichte unserer Stadt in der Frühen Neuzeit erzählt. Selbst die wichtigsten Gewerke wie die Tuchmacherei und die Gerberei finden hier ihre Darstellung. Das Bild entstand im Auftrag des Rates und es ist anzunehmen, dass es als diplomatisches Geschenk genutzt wurde.

Die zweite Leihgabe aus dem Kulturhistorischen Museum ist eine Darstellung des Heiligen Grabes zu Görlitz („PICTURA CENOTAPHII CHRISTI“) aus dem Jahr 1569. Es handelt sich dabei um die früheste Abbildung dieser Nachbildung des Heiligen Grabes. Das „Lausitzer Jerusalem“ mit Grabanlage, Salbhäuschen und Kreuzkapelle ist ein eindrucksvolles Beispiel der religiösen Bedürfnisse der Stadtbürger.



Görlitzer Standesamt traut im Hafengebäude am Berzdorfer See

Das Standesamt Görlitz bietet Paaren, die den Schritt in die Ehe wagen wollen, einen neuen Ort für die Trauung an.

Ab dem Frühjahr 2020 ist es möglich, sich von Standesbeamtinnen der Stadt Görlitz im Hafengebäude Hagenwerder/Tauchritz am Berzdorfer See trauen zu lassen.

Wer sich kurzfristig entscheidet, kann sogar noch dieses Jahr das Ambiente am See für seine Eheschließung nutzen. Einen Termin dafür gibt es bereits am **5. Oktober 2019**.

Termine für Eheschließungen im Hafengebäude Hagenwerder/Tauchritz:

Samstag, 05.10.2019
Samstag, 11.04.2020
Samstag, 25.04.2020
Samstag, 09.05.2020
Samstag, 30.05.2020
Samstag, 13.06.2020
Samstag, 27.06.2020
Samstag, 11.07.2020
Samstag, 25.07.2020
Samstag, 08.08.2020
Samstag, 22.08.2020
Samstag, 05.09.2020
Samstag, 19.09.2020

Samstag, 10.10.2020 und Samstag, 24.10.2020 jeweils in der Zeit von 09:30 bis 13:30 Uhr.

Terminreservierungen für die Eheschließungen nimmt das Standesamt Görlitz ab sofort entgegen. Die Mitarbeiterinnen des Standesamtes Görlitz stehen als Ansprechpartnerinnen zur Verfügung und beraten gern. Selbstverständlich gibt es auch weiterhin die Eheschließungen im Standesamt des Rathauses Görlitz.

Kontakt:

Stadtverwaltung Görlitz
Standesamt
Untermarkt 6 - 8
02826 Görlitz
Telefon: 03581 671250
E-Mail: standesamt@goerlitz.de

Öffnungszeiten des Standesamtes:

Di.: 09:00 – 12:00 Uhr
und 13:00 – 18:00 Uhr
Do.: 09:00 – 12:00 Uhr
und 13:00 – 16:00 Uhr
Fr.: 09:00 – 12:00 Uhr

Vollsperrung im Bereich Bautzener Straße 44 wegen Gebäudeabbruchs

Voraussichtlich bis zum 25. September 2019 wird eine Vollsperrung im Bereich der Bautzener Straße 44 zwischen den Mündungen der Landeskronstraße und der Mittelstraße erforderlich. Verkehrsorganisatorisch bedeutet dies:

Der stadtauswärtige Verkehr wird über Luisenstraße, Otto-Buchwitz-Platz, Krölstraße, Lutherplatz, Landeskronstraße und Leipziger Platz umgeleitet. Die Umleitung für den stadteinwärtigen Verkehr erfolgt über Leipziger Platz, Landeskronstraße, Lutherplatz, Krölstraße und Luisenstraße.

Der Grund für diese nicht mehr aufschiebbarer und nun unumgängliche Maßnahme ist der Abbruch des Gebäudes Bautzener Straße 44 zur Herstellung der öffentlichen Sicherheit, denn das Gebäude drohte in den öffentlichen Straßenraum (Fußweg und Straße) zu stürzen. Seine Eigentümer sind seit vielen Jahren ihrer Instandhaltungspflicht nicht nachgekommen. Auch nach mehrfacher Aufforderung durch die Stadt Görlitz als zuständige

untere Bauaufsichtsbehörde wurden die Eigentümer nicht tätig, sodass seit dem Frühjahr 2018 eine Absperrung im Bereich des Fußweges und der Parkbuchten als Ersatzvornahme durch die Stadt Görlitz errichtet werden musste. Angesichts des sich weiter verschlechternden Bauzustandes des Gebäudes kam jetzt der von der Stadt Görlitz beauftragte Sachverständige zu dem Ergebnis, dass sich ein akuter KomplettEinsturz des Gebäudes nicht mehr ausschließen lässt.

Das Gebäude steht nicht auf der Liste der eingetragenen Kulturdenkmale. Der Abbruch des Gebäudes wird als Ersatzvornahme der Stadt Görlitz anstelle der Eigentümer ausgeführt, was diese nicht von ihrer Verantwortung bezüglich der Wirkungen ihres Eigentums gegenüber dem öffentlichen Raum und somit von ihrer Instandhaltungspflicht entbindet.

Im Zeitraum der Abbrucharbeiten kann es tagsüber zeitweise zu Lärm- und Staubbelästigungen kommen.



Beschlüsse des Stadtrates aus den Sitzungen 22.08.2019 und 29.08.2019

Beschluss-Nr.: STR/0003/19-24

Als Methode zur Berechnung der Anzahl der Ausschusssitze in den beschließenden und beratenden Ausschüssen wird das d'Hondtsche Höchstzahlverfahren zugrunde gelegt.

Beschluss-Nr.: STR/0004/19-24

- Der Stadtrat bildet gemäß § 41 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) einen Verwaltungsausschuss.
- Der Stadtrat bestellt folgende 11 Stadträte widerruflich als Mitglieder des Verwaltungsausschusses sowie 11 Stadträte als deren Stellvertreter:

Mitglieder:

- Herr Lutz Jankus
- Herr Sebastian Wippel
- Herr Torsten Koschinka
- Herr Michael Alois Mochner
- Herr Karsten Günther-Töpert
- Herr Dr. Rolf Weidle
- Frau Dr. Jana Krauß
- Frau Yvonne Reich
- Herr Dieter Gleisberg
- Frau Cornelia Effenberger
- Herr Thorsten Ahrens

Stellvertreter:

- Herr Alexander Lehmann
- Herr Jens Jäschke
- Herr Sven Vetter
- Herr Detlef Renner
- Herr Andreas Kolley
- Herr Stefan Bley
- Herr Prof. Joachim Schulze
- Herr Mike Thomas
- Herr Andreas Zimmermann
- Herr Maik Gloge
- Frau Jana Lübeck

Beschluss-Nr.: STR/0005/19-24

- Der Stadtrat bildet gemäß § 41 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) einen Technischen Ausschuss.
- Der Stadtrat bestellt folgende 11 Stadträte widerruflich als Mitglieder des Technischen Ausschusses sowie 11 Stadträte als deren Stellvertreter:

Mitglieder:

- Herr Jens Jäschke
- Herr Dennis Kentsch
- Herr Detlef Renner
- Herr Sven Vetter
- Herr Andreas Kolley
- Herr Wolfgang Freudenberg
- Herr Stefan Bley
- Herr Mike Altmann
- Herr Andreas Zimmermann
- Herr Matthias Urban
- Herr Thomas Leder

Stellvertreter:

- Herr Sebastian Wippel
- Herr Thomas Seliger
- Herr Lutz Jankus
- Herr Matthias Volprich
- Frau Dr. Jana Krauß
- Frau Yvonne Reich
- Herr Karsten Günther-Töpert
- Herr Danilo Kuscher
- Herr Dieter Gleisberg
- Herr Maik Gloge
- Herr Gerd Weise

**Beschluss-Nr.: STR/0006/19-24**

- Der Stadtrat bildet gemäß § 41 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen einen Betriebsausschuss „Städtischer Friedhof Görlitz“.
- Der Stadtrat wählt gemäß § 42 Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen widerruflich folgende

vier	und deren persönliche
Mitglieder	Stellvertreter
1. Herr Stefan Bley	1. Herr Karsten Günther-Töpert
2. Frau Kristina Seifert	2. Herr Dr. Rolf Weidle
3. Herr Jens Jäschke	3. Herr Wolfgang Duschek
4. Frau Gabriele Kretschmer	4. Herr Matthias Urban

Beschluss-Nr.: STR/0007/19-24

Der Stadtrat wählt aus seiner Mitte
Frau Jana Lübeck

zur Vornahme der Vereidigung und Verpflichtung des Oberbürgermeisters.

Beschluss-Nr.: STR/0008/19-24

Der Stadtrat bestätigt die Sitzungstermine des Stadtrates, der Ausschüsse und der Ortschaftsräte für das II. Halbjahr 2019 gemäß Anlage.

Beschluss-Nr.: STR/0012/19-24

- Der Stadtrat bestellt folgende fünf Stadträte widerruflich als Mitglieder des Ausschusses Kultur/Bildung/Soziales/Migration sowie fünf Stadträte als deren Stellvertreter:

Mitglieder:	Stellvertreter:
1. Herr Wolfgang Duschek	1. Herr Nico Ritter
2. Frau Yvonne Reich	2. Herr Danilo Kuschner
3. Frau Gabriele Kretschmer	3. Herr Maik Glöge
4. Herr Alexander Lehmann	4. Herr Thomas Seliger
5. Frau Kristina Seifert	5. Herr Dr. Hans-Christian Gottschalk

- Der Stadtrat beruft widerruflich folgende sachkundige Einwohner
 - Anja-Christina Carstensen
 - Gerald Rosal
 - Clemens Küche
 als beratende Mitglieder für diesen Ausschuss.

Sitzungskalender des Stadtrates/Ausschüsse und Ortschaftsräte der Großen Kreisstadt Görlitz - II. Halbjahr 2019

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
1 Mo		1 Do		1 So		1 Di	5 10	1 Fr		1 So	
2 Di		2 Fr		2 Mo		2 Mi	1	2 Sa		2 Mo	4
3 Mi	LT KT	3 Sa		3 Di	10	3 Do	Tag d. Dt. Einheit	3 So		3 Di	5 10
4 Do	LT	4 So		4 Mi	1	4 Fr		4 Mo	4	4 Mi	1
5 Fr		5 Mo		5 Do		5 Sa		5 Di	5 10	5 Do	7
6 Sa		6 Di		6 Fr		6 So		6 Mi	2	6 Fr	
7 So		7 Mi	1	7 Sa		7 Mo	4	7 Do	STR	7 Sa	
8 Mo		8 Do		8 So		8 Di	11	8 Fr		8 So	
9 Di		9 Fr		9 Mo		9 Mi	2	9 Sa		9 Mo	6 ÄR
10 Mi	1	10 Sa		10 Di		10 Do	7	10 So		10 Di	11
11 Do		11 So		11 Mi	2	11 Fr		11 Mo	6	11 Mi	2
12 Fr		12 Mo		12 Do		12 Sa		12 Di	11	12 Do	9 12
13 Sa		13 Di		13 Fr		13 So		13 Mi	1	13 Fr	
14 So		14 Mi	2	14 Sa		14 Mo	6	14 Do	7	14 Sa	
15 Mo		15 Do		15 So		15 Di		15 Fr		15 So	
16 Di		16 Fr		16 Mo	ÄR	16 Mi	1	16 Sa		16 Mo	
17 Mi	2	17 Sa		17 Di	11	17 Do	9 12	17 So		17 Di	
18 Do		18 So		18 Mi	1	18 Fr		18 Mo	ÄR	18 Mi	1
19 Fr		19 Mo		19 Do	9 12	19 Sa		19 Di		19 Do	STR
20 Sa		20 Di		20 Fr		20 So		20 Mi	Buß- u. Betttag	20 Fr	
21 So		21 Mi	1	21 Sa		21 Mo		21 Do	9 12	21 Sa	
22 Mo		22 Do	konst. STR-Sitzung	22 So		22 Di		22 Fr		22 So	
23 Di		23 Fr		23 Mo		23 Mi	2	23 Sa		23 Mo	
24 Mi	1	24 Sa	STR	24 Di		24 Do		24 So		24 Di	
25 Do		25 So		25 Mi	2	25 Fr		25 Mo		25 Mi	1. Weihnachtsfeiertag
26 Fr		26 Mo		26 Do	STR	26 Sa		26 Di		26 Do	2. Weihnachtsfeiertag
27 Sa		27 Di		27 Fr		27 So		27 Mi	2	27 Fr	
28 So		28 Mi	2	28 Sa		28 Mo	ÄR	28 Do	STR	28 Sa	
29 Mo		29 Do	STR	29 So		29 Di		29 Fr		29 So	
30 Di		30 Fr		30 Mo		30 Mi	1	30 Sa		30 Mo	
31 Mi	2	31 Sa				31 Do	Reformationstag			31 Di	

STR - Stadtrat (Rathaus, Großer Saal, 16:15 Uhr)
ÄR - Ältestenrat (Rathaus, Kleiner Saal, 18:30 Uhr)
GSK - Gemeins. STR-Kommission (bei Bedarf, 17:00 Uhr)

■ Ferien in Sachsen
KT Kreistag (informativ)
LT Landtag (informativ)

1 Verwaltungsausschuss (Rathaus, Kleiner Saal, 16:15 Uhr)
2 Technischer Ausschuss (Jägerkaserne, Raum 350, 16:15 Uhr)
3 Betriebsausschuss Friedhof (nach Bedarf)
beratende Ausschüsse - aller 2 Monate reguläre Sitzung
4 Ausschuss Kultur/Bildg./Soziales (Rathaus, R 408, 16:00 Uhr)
5 Ausschuss Sport (Rathaus, R 408, 17:00 Uhr)
6 Ausschuss Umwelt/Ordnung (Rathaus, R 9, 16:30 Uhr)
7 Ausschuss Wirtschaft/Stadtentwicklg. (Jägerkaserne, R 58, 17:00 Uhr)

8 Petitionsausschuss (RH R 408, 18:00 Uhr - nach Bedarf)
13 zeitw. Ausschuss Stadthalle (R 408 nach Bedarf)
Hinweis: rote Termine = optionale Termine, Platzhalter

9 Ortschaftsrat Schlauroth (19:00 Uhr)
10 Ortschaftsrat Ludwigsdorf/Ober-Neundorf (19:00 Uhr)
11 Ortschaftsrat Hagenwerder/Tauchritz (19:00 Uhr)
12 Ortschaftsrat Kunnewitz/Klein Neundorf (19:00 Uhr)

Anlage zum Beschluss-Nr. STR/0008/19-24

Beschluss-Nr.: STR/0010/19-24

Der Zuschlag für die Leistungen „Ausbau Reichertstraße 4. BA“ hier für das Los 1 - Straßenbau wird auf das Angebot des Unternehmens Straßen- und Tiefbau GmbH See aus Niesky OT See zu einem Bruttoangebotspreis i.H. von 635.994,46 EUR inkl. 2 % gewährtem Nachlass erteilt.

Beschluss-STR/0014/19-24

- Der Stadtrat bestellt folgende fünf Stadträte widerruflich als Mitglieder des Ausschusses Sport sowie fünf Stadträte als deren Stellvertreter:

Mitglieder:	Stellvertreter:
1. Lutz Jankus	1. Thomas Seliger
2. Nico Ritter	2. Dennis Kentsch
3. Mike Altmann	3. Karsten Günther-Töpert
4. Mike Thomas	4. Dr. Jana Krauß
5. Cornelia Effenberger	5. Helmut Goltz



2. Der Stadtrat beruft widerruflich folgende sachkundige Einwohner
a. Enrico Wendler
b. Christian Wiesner
c. Rene Seifert
als beratende Mitglieder für diesen Ausschuss.

Beschluss-Nr.: STR/0015/19-24

1. Der Stadtrat bestellt folgende fünf Stadträte widerruflich als Mitglieder des Ausschusses Wirtschaft/Stadtentwicklung sowie fünf Stadträte als deren Stellvertreter:

Mitglieder:

1. Herr Jens Jäschke
2. Herr Detlef Renner
3. Herr Andreas Kolley
4. Herr Prof. Joachim Schulze
5. Herr Helmut Goltz

Stellvertreter:

1. Herr Sven Vetter
2. Herr Michael Alois Mochner
3. Frau Dr. Jana Krauß
4. Herr Dr. Hans-Christian Gottschalk
5. Herr Dietr Gleisberg

2. Der Stadtrat beruft widerruflich folgende sachkundige Einwohner
a. Herr Peter Stahn
b. Herr Enrico Merker
c. Herr Claus Hein
d. Herr Christoph Scholze
als beratende Mitglieder für diesen Ausschuss.

Stadtverwaltung Görlitz
SG Steuer- und Kassenverwaltung
Untermarkt 6 – 8, 02826 Görlitz

Tel.: 03581 67 1323
Fax: 03581 67 1457

Zahlungserinnerung

Die Stadt Görlitz macht darauf aufmerksam, dass am **15.10.2019** die **Zweitwohnungsteuer**

fällig wird. Bitte tätigen Sie Ihre Zahlung rechtzeitig. Geben Sie bei der Zahlung unbedingt das Kassenzeichen des Abgabenbescheides an. Bitte beachten Sie, dass für nicht rechtzeitig gezahlte Abgaben Säumniszuschläge gemäß § 240 Abgabenordnung entstehen, zuzüglich weiterer Gebühren.

Sie können Ihrer Zahlungsverpflichtung bequem nachkommen, indem Sie uns eine Lastschriftinzugsermächtigung erteilen. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.goerlitz.de/stadtkasse oder Sie rufen uns persönlich an.

Görlitz, 17.09.2019

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Steuer- und Kassenverwaltung

Stellenausschreibung

Die Große Kreisstadt Görlitz sucht zum nächstmöglichen Termin eine engagierte Persönlichkeit als

Leiter des Amtes für öffentliche Ordnung (m/w/d)

Ihr zukünftiges Aufgabengebiet beinhaltet im Wesentlichen die:

- Wahrnehmung allgemeiner Leitungstätigkeiten für das Amt mit den Sachgebieten allgemeine Ordnungsaufgaben/Gewerbe, Bußgeld/Vollzugsdienst, Personenstandswesen, Einwohnermeldewesen/Wahlen/Statistik sowie Feuerwehr;
- Wahrnehmung der Personal-, Finanz- und Organisationsverantwortung sowie Dienst- und Fachaufsicht für die Beschäftigten des Amtes;
- Außen- und Innenvertretung des Amtes vor Gremien des Stadtrates, Bürgern und sonstigen Interessensvertretern;
- Überwachung, Kontrolle und Steuerung der Aufgabenerfüllung gemäß Produktplan, Wahrnehmung der Ergebnisverantwortung;
- Bearbeitung von Angelegenheiten der öffentlichen Ordnung und Sicherheit von grundsätzlicher und besonderer Bedeutung;
- Organisation von Maßnahmen zur Gewährleistung der allgemeinen Sauberkeit im öffentlichen Raum;
- Organisation und Koordinierung der Zusammenarbeit mit Ordnungs- und Sicherheitsbehörden sowie mitwirkenden Organisationen und Anstalten;
- Organisation und Durchführung von Komplexkontrollen zur Ordnung und Sicherheit sowie Koordinierung von Maßnahmen zur allgemeinen Gefahrenabwehr;
- Erarbeitung von Vorlagen für politische Gremien und Verwaltungsspitze, Entwurf von Satzungen, ordnungsbehördlichen Verordnungen und Anordnungen;
- stellvertretende Leitung des Stabes für außergewöhnliche Ereignisse, Führung des Einsatzes bei Großschadensereignissen sowie
- Organisation, Durchführung und Kontrolle der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit zu den Bereichen Ordnung und Sicherheit.

Mit diesen Qualifikationen und Kompetenzen können Sie uns überzeugen:

- die Befähigung für den höheren nichttechnischen Verwaltungsdienst oder

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Verwaltungs- oder Rechtswissenschaften oder
- ein vergleichbarer wissenschaftlicher Hochschul- bzw. Masterabschluss oder
- gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen über einen geeigneten Fachhochschul- bzw. Bachelorabschluss z.B. für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst, Kommunalwirt/Verwaltungsfachwirt oder Verwaltungsbetriebswirt (VWA)) mit Berufserfahrung und Führungsverantwortung in einer öffentlichen Verwaltung, bevorzugt in den Bereichen Ordnung und Sicherheit;
- fundierte Kenntnisse der einschlägigen Gesetze und Vorschriften zum Kommunal-, Verwaltungs- und Ortsrecht;
- ausgeprägte Schlüsselkompetenzen, insbesondere gute soziale Kompetenzen, sicheres und überzeugendes Auftreten, Durchsetzungsvermögen, Verhandlungsgeschick in schwierigen Situationen, Organisationstalent, gute kommunikative Fähigkeiten, hohes Verantwortungsbewusstsein, Einsatz- und Entscheidungsfreudigkeit, hohe Belastbarkeit;
- Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit innerhalb der Stadtverwaltung und außerhalb zu beteiligten Partnern sowie ganzheitliches Denken.

Die Vergütung erfolgt nach TVöD im höheren Dienst entsprechend Entgeltgruppe 14. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beläuft sich auf 40 Stunden.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie bitte einschließlich Ihrer Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Führungszeugnis, Zeugniskopien, sonstigen Referenzen sowie Informationen zum möglichen Einstellungstermin) bis zum **06.10.2019** schriftlich oder per E-Mail (als PDF-Datei) an die

**Stadtverwaltung Görlitz, Hauptverwaltungsamt,
Untermarkt 6 – 8, 02826 Görlitz
personal@goerlitz.de**

richten.

Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bewerbung werden nicht erstattet. Für den Fall des Rücksendewunsches bitten wir Sie um Mitgabe eines ausreichend frankierten Briefumschlages.



Stellenausschreibung

In der Stadt Görlitz ist im Hauptverwaltungsamt im Sachgebiet Technik und Kommunikation die Stelle

Systeminformatiker (m/w/d)

zum nächstmöglichen Termin mit einer Wochenarbeitszeit von 40 Stunden zu besetzen.

Ihr zukünftiges Aufgabengebiet beinhaltet im Wesentlichen:

- Systemanalyse/Pilotinstallation überwiegend in der schulischen Infrastruktur insbesondere Testinstallationen von vorgegebenen Hard- und Systemsoftwarekomponenten sowie Anpassung der Konfigurationen und Konfigurationsdateien nach Vorgaben;
- Administration in der schulischen Infrastruktur, hier: Benutzerverwaltung und -betreuung, Einrichtung und Pflege der Benutzer und der Zugriffsrechte sowie Betreuung und Anpassung der Hard- und Softwarekomponenten;
- Projektbetreuung, hier: die Umsetzung der Anforderungen des Schulamtes sowie Zusammenarbeit mit den pädagogischen IT-Koordinatoren, Herstellern, Lieferanten und anderen Anwendern;
- Support: Übernahme von Anfragen und Problemen (First-Level-Support), Analysieren und Dokumentieren von Fehlersituationen sowie Remote-Support und Vor-Ort-Support in den Schulen und der Verwaltung.

Mit diesen Qualifikationen können Sie uns überzeugen:

- eine abgeschlossene Ausbildung zum Fachinformatiker vorzugsweise in der Fachrichtung Systemintegration oder Systemelektroniker, IT-System-Elektroniker, Assistent Informatik oder IT-Systemkaufmann bzw. eine vergleichbare Fachrichtung mit besonderen Kenntnissen im Bereich der Informationstechnik oder

- eine abgeschlossene Ausbildung mit gleichwertigen Fähigkeiten und Erfahrungen durch langjährige Tätigkeiten in der IT-Branche;
- vertiefte Kenntnisse in den Betriebssystemen Microsoft Windows;
- anwendungsbereite Kenntnisse der Softwareprodukte Microsoft Office;
- anwendungsbereite Rechtskenntnisse des Datenschutzes;
- analytisches und logisches Herangehen an technische Zusammenhänge;
- selbstständige Arbeitsweise;
- Dienstleistungsorientierung;
- Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie sicheres Auftreten.

Die Vergütung erfolgt vorbehaltlich der abschließenden Stellenbewertung nach TVöD in Entgeltgruppe 8.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte einschließlich Ihrer Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien sowie sonstige Referenzen) bis zum **27. September 2019** schriftlich oder per E-Mail (eine PDF-Datei mit max. 5 MB) an die

**Stadtverwaltung Görlitz, Hauptverwaltung,
Untermarkt 6 - 8, 02826 Görlitz,
personal@goerlitz.de**

richten.

Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bewerbung werden nicht erstattet. Für den Fall des Rücksendewunsches bitten wir Sie um Mitgabe eines ausreichend frankierten Briefumschlages.

Öffentliche Zustellung

Öffentliche Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 4 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (Sächs-VwVfZG), § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) und § 1 Bekanntmachungssatzung der Stadt Görlitz.

Für nachfolgende Pflichtige liegt ein Schreiben zur Abholung in der Stadtverwaltung Görlitz, SG Steuer- und Kassenverwaltung, (Zimmer-Nr. entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Übersicht), Untermarkt 6 - 8 in 02826 Görlitz bereit. Durch diese öffentliche Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Zimmer	Bescheiddatum	Kassenzeichen	Pflichtige/r	letzte/r bekannte/r Anschrift/Sitz

Aus dieser öffentlichen Zustellung ist **keine** Aussage ableitbar, dass es sich bei den betroffenen Pflichtigen um Schuldner handelt.

Öffentliche Zustellung

Öffentliche Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 3 Abs. 1 Pkt. 3b Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) i. V. m. § 122 Abs. 5 Abgabenordnung (AO), § 4 Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG), § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) und § 1 Bekanntmachungssatzung der Stadt Görlitz.

Für nachfolgende Pflichtige liegt ein Bescheid zur Abholung in der Stadtverwaltung Görlitz, SG Steuer- und Kassenverwaltung, Untermarkt 17/18 (Zimmer-Nr. entnehmen Sie bitte der Übersicht) in 02826 Görlitz bereit. Durch diese öffentliche Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Zimmer	Bescheiddatum	Kassenzeichen	Pflichtige/r	letzte/r bekannte/r Anschrift/Sitz

Aus dieser öffentlichen Zustellung ist **keine** Aussage ableitbar, dass es sich bei den betroffenen Pflichtigen um Schuldner handelt.



Öffentliche Zustellung

Öffentliche Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß §§ 1 und 4 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 41 Abs. 5 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG), § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) und § 1 Bekanntmachungssatzung der Stadt Görlitz.

Für nachfolgende Person liegt das unten aufgeführte Schreiben zur Abholung in der Stadtverwaltung Görlitz, SG Steuer- und Kassenverwaltung, Untermarkt 17/18, Zimmer 1, in Görlitz bereit. Durch diese öffentliche Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Bescheiddatum	Aktenzeichen	Abgabepflichtige/r	letzte/r bekannte/r Anschrift/Sitz

Aus dieser öffentlichen Zustellung ist **keine** Aussage ableitbar, dass es sich bei der betroffenen Person um einen Schuldner handelt.

Drittmittelberichte 2016 - 2018

Gemäß § 16 der Drittmittelrichtlinie der Stadt Görlitz sind die jährlichen Spenden, Schenkungen und Verwaltungssponsoringtätigkeiten (vgl. § 73 Abs. 5 SächsGemO) in einem Drittmittelbericht zu veröffentlichen.

Die Annahme von Spenden und Schenkungen bis zu einem Wert von 50.000 € und der Abschluss von Verwaltungssponsoringverträgen bis zu einem Wert von 25.000 € obliegen gemäß Hauptsatzung der Stadt Görlitz dem Verwaltungsausschuss.

Für übersteigende Zuwendungen ist der Stadtrat zuständig.

Alle Drittmittel in den nachfolgenden Berichten wurden gemäß dieser Regelung angenommen.

Eine Ausnahme bildeten in den Jahren 2016 und 2017 die Zuwendungen im Bereich der Kindertagesstätten und der Schulprojekte, welche keiner Zustimmung durch den Verwaltungsausschuss oder Stadtrat erforderten.

2016

Spenden

< 1.000 € in Summe 7.211,75 €

ab 1.000 €

Betrag	Zuwendungsgeber	Projekt / Zweck
1.000,00 €	Sparkasse Oberlausitz/Niederschlesien	Buchsommer
1.250,00 €	Scott Brown	Buchrestaurierung/Buchankäufe
2.000,00 €	anonym	historische Grabanlagen städt. Friedhof
2.000,00 €	Sparkasse Oberlausitz/Niederschlesien	historische Grabanlagen städt. Friedhof
2.500,00 €	Sparkasse Oberlausitz/Niederschlesien	Städtepartnerschaft
9.423,11 €	Europa-Haus Görlitz e.V.	Synagoge

Schenkungen

< 1.000 € in Summe 1.515,00 €

ab 1.000 €

Betrag	Zuwendungsgeber	Projekt / Zweck
4.800,00 €	Gabriele Friik-Heintschel	Görlitzer Sammlungen
6.000,00 €	Christa-Louise Riedel	Görlitzer Sammlungen
25.000,00 €	Förderverein Stadthalle Görlitz e.V.	Stadthalle
85.400,00 €	Dr. Beatrix Vater-Dobberstein	Görlitzer Sammlungen
340.000,00 €	anonym	Altstadtstiftung

Sponsoring

< 1.000 € in Summe 950,00 €

ab 1.000 €

Betrag	Zuwendungsgeber	Projekt / Zweck
1.000,00 €	Stadtwerke Görlitz AG	Herstellung "Görlitzer Magazin 2015"
2.150,00 €	Stadtwerke Görlitz AG	Trinkwasserbrunnen
10.000,00 €	Stadtwerke Görlitz AG	Görlitzer ART
20.000,00 €	Ketchum Pleon GmbH	Görlitzer ART

gesamt: 522.199,86 €



2017

Spenden

< 1.000 € in Summe 6.680,00 €

ab 1.000 €

Betrag	Zuwendungsgeber	Projekt / Zweck
1.000,00 €	Sparkasse Oberlausitz/Niederschlesien	Stadtbibliothek
1.800,00 €	Sparkasse Oberlausitz/Niederschlesien	Tag der deutschen Einheit
2.000,00 €	Sparkasse Oberlausitz/Niederschlesien	historische Grabanlagen städt. Friedhof
2.000,00 €	anonym	historische Grabanlagen städt. Friedhof
4.660,00 €	Dietlind Brade	Görlitzer Sammlungen
7.000,00 €	Sparkasse Oberlausitz/Niederschlesien	Millionenwunder

Schenkungen

< 1.000 € in Summe 6.011,00 €

ab 1.000 €

Betrag	Zuwendungsgeber	Projekt / Zweck
1.000,00 €	Andreas Bittner	Görlitzer Sammlungen
2.000,00 €	Herr Wittig	Görlitzer Sammlungen
2.400,00 €	Thea Zurbonsen & Dr. Elmar Rudolph	Görlitzer Sammlungen
4.837,00 €	Freunde der Görlitzer Sammlungen e. V.	Görlitzer Sammlungen
5.000,00 €	Zirkel Görlitzer Heimatforscher e. V.	Görlitzer Sammlungen
16.200,00 €	Herrmann Schürhoff-Goeters	Görlitzer Sammlungen
23.100,00 €	Erdmute Wilding	Görlitzer Sammlungen
24.200,00 €	Elke Jatzko	Görlitzer Sammlungen

Sponsoring

< 1.000 € in Summe - €

ab 1.000 €

Betrag	Zuwendungsgeber	Projekt / Zweck
1.000,00 €	Sparkasse Oberlausitz/Niederschlesien	Meridian des Ehrenamtes
2.150,00 €	Stadtwerke Görlitz AG	Trinkwasserbrunnen

gesamt: 113.038,00 €

2018

Spenden

< 1.000 € in Summe 5.352,49 €

ab 1.000 €

Betrag	Zuwendungsgeber	Projekt / Zweck
1.000,00 €	Freunde der Görlitzer Sammlungen e. V.	Görlitzer Sammlungen
1.000,00 €	Jürgen Clausen	Oberl. Bibliothek d. Wissenschaften
1.000,00 €	Sparkasse Oberlausitz/Niederschlesien	Kinderbibliothek
1.000,00 €	Christfried Kern	Kindertagesstätten
1.503,42 €	Rotary Gemeindienst Görlitz e. V.	Förderschulzentrum "Mira Lobe"
1.800,00 €	Sparkasse Oberlausitz/Niederschlesien	Tag der Deutschen Einheit
2.000,00 €	Sparkasse Oberlausitz/Niederschlesien	historische Grabanlagen städt. Friedhof
7.000,00 €	Freunde der Görlitzer Sammlungen e. V.	Sonderausstellung "Salvador Dalí"
50.000,00 €	Angelika Muckenschnabel	Denkmalschutz

**Schenkungen**

< 1.000 € in Summe 4.673,67 €

ab 1.000 €

Betrag	Zuwendungsgeber	Projekt / Zweck
1.000,00 €	Ulrike Finster	Sitzbank
1.675,00 €	Freunde der Görlitzer Sammlungen e. V.	Görlitzer Sammlungen
8.850,00 €	Karl Pohl	Görlitzer Sammlungen, Joliot-Curie-Gymn.
8.950,00 €	Bettina Böhme	Görlitzer Sammlungen
16.280,00 €	Elke Jatzko	Görlitzer Sammlungen
16.350,00 €	Prof. Dr. Adolf Böhlich	Görlitzer Sammlungen

Sponsoring

< 1.000 € in Summe 3.100,00 €

ab 1.000 €

Betrag	Zuwendungsgeber	Projekt / Zweck
1.000,00 €	Emmerich Hotel	Sonderausstellung "Salvador Dalí"
1.000,00 €	Hotel Tuchmacher GmbH & Co. KG	Sonderausstellung "Salvador Dalí"
1.000,00 €	Görlitzer Hanf- und Drahtseilerei	Sonderausstellung "Salvador Dalí"
1.000,00 €	Tourismusverein Görlitz e.V.	Sonderausstellung "Salvador Dalí"
1.000,00 €	Sparkasse Oberlausitz/Niederschlesien	Meridian des Ehrenamtes
1.000,00 €	Stadtwerke Görlitz AG	Herstellung "Görlitzer Magazin 2016"
1.000,00 €	Stadtwerke Görlitz AG	Herstellung "Görlitzer Magazin 2017"

gesamt: 139.534,58 €

Görlitz, den 13.08.2019

Octavian Ursu

Oberbürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Nach § 5 ihres Gesellschaftsvertrages ist die **KommWohnen Görlitz GmbH** verpflichtet, die Ergebnisse der Prüfung des Jahresabschlusses für das jeweilige Wirtschaftsjahr im Amtsblatt der Stadt Görlitz zu veröffentlichen.

Durch die KPMG Treuhandgesellschaft AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, wurde für den Jahresabschluss der KommWohnen Görlitz GmbH für das Geschäftsjahr 2018 der **uneingeschränkte Bestätigungsvermerk** erteilt, der hier auszugsweise wiedergegeben wird:

„Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der KommWohnen Görlitz GmbH, Görlitz, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018 geprüft.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

gez. Myckert
Geschäftsführer
KommWohnen Görlitz GmbH

Amtliche Bekanntmachung

Nach § 5 ihres Gesellschaftsvertrages ist die **KommWohnen Service GmbH** verpflichtet, die Ergebnisse der Prüfung des Jahresabschlusses für das jeweilige Wirtschaftsjahr im Amtsblatt der Stadt Görlitz zu veröffentlichen.

Durch die KPMG Treuhandgesellschaft AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, wurde für den Jahresabschluss der KommWohnen Service GmbH für das Geschäftsjahr 2018 der **uneingeschränkte**

Bestätigungsvermerk erteilt, der hier auszugsweise wiedergegeben wird:

„Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der KommWohnen Service GmbH, Görlitz, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018 geprüft.



Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht

steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

gez. Myckert
Geschäftsführer
KommWohnen Service GmbH

Amtliche Bekanntmachung

Nach § 5 ihres Gesellschaftsvertrages ist die **KommWohnen Dienste GmbH** verpflichtet, die Ergebnisse der Prüfung des Jahresabschlusses für das jeweilige Wirtschaftsjahr im Amtsblatt der Stadt Görlitz zu veröffentlichen.

Durch die KPMG Treuhandgesellschaft AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, wurde für den Jahresabschluss der KommWohnen Dienste GmbH für das Geschäftsjahr 2018 der **uneingeschränkte Bestätigungsvermerk** erteilt, der hier auszugsweise wiedergegeben wird:

„Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der KommWohnen Dienste GmbH, Görlitz, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018 geprüft.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

gez. Myckert
Geschäftsführer
KommWohnen Dienste GmbH

Amtliche Bekanntmachung

Gemäß Gesellschaftsvertrag § 6 der Städtisches Klinikum Görlitz gGmbH ist das Klinikum verpflichtet, das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts der Gesellschaft für das vergangene Wirtschaftsjahr im Amtsblatt der Stadt Görlitz zu veröffentlichen.

Der Gesellschafter der Städtisches Klinikum Görlitz gGmbH hat in seiner Sitzung am 23.08.2019 den Jahresabschluss zum 31.12.2018 mit einem Jahresüberschuss von 3.087.464,48 EUR und einer Bilanzsumme von 141.912.790,39 EUR sowie den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 festgestellt. Des Weiteren hat er in dieser Sitzung über die Verwendung des Jahresergebnisses beschlossen.

Durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Mazars GmbH & Co. KG wurde für den Jahresabschluss der Städtisches Klinikum Görlitz gGmbH zum 31.12.2018 sowie den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Bundesanzeiger.

Görlitz, 30.08.2019

Ing. oec. Ulrike Holtzsch
Geschäftsführerin

Amtliche Bekanntmachung

Gemäß Gesellschaftsvertrag § 15 der Physio - Ergotherapie Service Görlitz GmbH ist die Gesellschaft verpflichtet, das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts der Gesellschaft für das vergangene Wirtschaftsjahr im Amtsblatt der Stadt Görlitz zu veröffentlichen.

Der Gesellschafter der Physio - Ergotherapie Service Görlitz GmbH hat in seiner Sitzung am 14.08.2019 den Jahresabschluss zum 31.12.2018 mit einem Jahresüberschuss von 62.328,19 EUR und einer Bilanzsumme von 540.665,09 EUR sowie den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 festgestellt. Des Weiteren hat er in dieser Sitzung über die Verwendung des Jahresergebnisses beschlossen. Durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Mazars GmbH & Co. KG

wurde für den Jahresabschluss der Physio - Ergotherapie Service Görlitz GmbH zum 31.12.2018 sowie den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Bundesanzeiger.

Görlitz, 30.08.2019

Ing. oec. Ulrike Holtzsch
Geschäftsführerin

Dipl.-PT (NL) Ina Gabriel
Geschäftsführerin



Amtliche Bekanntmachung

Gemäß Gesellschaftsvertrag § 13 der Poliklinik Görlitz GmbH. Medizinisches Versorgungszentrum des Städtischen Klinikums ist die Gesellschaft verpflichtet, das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und Lageberichts der Gesellschaft für das vergangene Wirtschaftsjahr im Amtsblatt der Stadt Görlitz zu veröffentlichen.

Der Gesellschafter der Poliklinik Görlitz GmbH. Medizinisches Versorgungszentrum des Städtischen Klinikums hat in seiner Sitzung am 15.08.2019 den Jahresabschluss zum 31.12.2018 mit einem Jahresfehlbetrag von 892,46 EUR und einer Bilanzsumme von 15.928,26 EUR sowie den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 festgestellt. Des Weiteren hat er in dieser Sitzung über die Verwendung des Jahresergebnisses beschlossen.

Durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Mazars GmbH & Co. KG wurde für den Jahresabschluss der Poliklinik Görlitz GmbH. Medizinisches Versorgungszentrum des Städtischen Klinikums zum 31.12.2018 sowie den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Bundesanzeiger.

Görlitz, 30.08.2019

Ing. oec. Ulrike Holtzsch
Geschäftsführerin

Amtliche Bekanntmachung

Gemäß Gesellschaftsvertrag § 15 der Med Lab Görlitz GmbH ist die Gesellschaft verpflichtet, das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts der Gesellschaft für das vergangene Wirtschaftsjahr im Amtsblatt der Stadt Görlitz zu veröffentlichen.

Der Gesellschafter der Med Lab Görlitz GmbH hat in seiner Sitzung am 12.08.2019 den Jahresabschluss zum 31.12.2018 mit einem Jahresüberschuss von 40.465,06 EUR und einer Bilanzsumme von 953.860,58 EUR sowie den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 festgestellt. Des Weiteren hat er in dieser Sitzung über die Verwendung des Jahresergebnisses beschlossen.

Durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Mazars GmbH & Co. KG wurde für den Jahresabschluss der Med Lab Görlitz GmbH zum 31.12.2018 sowie den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Bundesanzeiger.

Görlitz, 30.08.2019

Ing. oec. Ulrike Holtzsch *Dipl.-Chem. Frank Hornig*
Geschäftsführerin *Geschäftsführer*

Amtliche Bekanntmachung

Gemäß Gesellschaftsvertrag § 14, Abs. 6 der Betriebsgesellschaft des Klinikums Görlitz mbH ist die Gesellschaft verpflichtet, das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts der Gesellschaft für das vergangene Wirtschaftsjahr im Amtsblatt der Stadt Görlitz zu veröffentlichen.

Der Gesellschafter der Betriebsgesellschaft des Klinikums Görlitz mbH hat in seiner Sitzung am 08.08.2019 den Jahresabschluss zum 31.12.2018 mit einem Jahresüberschuss von 31.764,83 EUR und einer Bilanzsumme von 868.695,76 EUR sowie den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 festgestellt. Des Weiteren hat er in dieser Sitzung über die Verwendung des Jahresergebnisses beschlossen. Durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Mazars GmbH & Co. KG

wurde für den Jahresabschluss der Betriebsgesellschaft des Klinikums Görlitz mbH zum 31.12.2018 sowie den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Bundesanzeiger.

Görlitz, 30.08.2019

Ing. oec. Ulrike Holtzsch *Dipl.-Kfm. Thomas Lieberwirth*
Geschäftsführerin *Geschäftsführer*

Amtliche Bekanntmachung der Görlitzer Verkehrsbetriebe GmbH

Gemäß Gesellschaftsvertrag § 5 der Görlitzer Verkehrsbetriebe GmbH ist die Gesellschaft verpflichtet das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes der Gesellschaft für das vergangene Wirtschaftsjahr im Amtsblatt der Stadt Görlitz zu veröffentlichen.

Der Gesellschafter der Görlitzer Verkehrsbetriebe GmbH hat in seiner Sitzung am 03.07.2019 den Jahresabschluss zum 31.12.2018 mit einem Jahresergebnis in Höhe von 9.694,81 Euro und einer Bilanzsumme in Höhe von 99.413,13 Euro sowie den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 festgestellt. Durch die REANDA AMC GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wurde für den Jahresabschluss

zum 31.12.2018 sowie den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt. Die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung nach § 53 HGrG wurde bestätigt. Der Jahresabschluss zum 31.12.2018 wurde entsprechend den gesetzlichen Vorschriften im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

gez. Trillmich
Geschäftsführer
Görlitzer Verkehrsbetriebe GmbH



Die Stadt Görlitz sucht eine/n ehrenamtlich tätige/n Protokollführer/in für die Schiedsstelle 5

Die Stadt Görlitz sucht auf diesem Wege eine/engagierte/n, lebenserfahrene/n Bürger/in aus Görlitz als Protokollführer/in für die Schiedsstelle 5 (zuständig für Stadtteile Königshufen/Klingewalde/historische Altstadt/Nikolaivorstadt sowie Ortsteile Ludwigsdorf/Ober-Neundorf).

Eine der Hauptaufgaben der Schiedsstelle ist die außergerichtliche Schlichtung von diversen nachbar- und zivilrechtlichen Streitigkeiten als auch von bestimmten Strafsachen. Die Verhandlungen selbst werden durch den in der Schiedsstelle 5 tätigen Friedensrichter geführt. Begleitend zur Seite soll weiterhin ein/e Protokollführer/in stehen, welche/r für den Fall einer Einigung durch Vergleich, Anerkenntnis oder Verzicht der Parteien ein abschließendes Protokoll aufnimmt.

Das Ehrenamt als Protokollführer/in können Bürger/innen übernehmen, die mindestens 30 und höchstens 70 Jahre alt sind und Interesse an einer solchen Aufgabe haben. Ein/e Protokollführer/in muss nach seiner/ihrer Persönlichkeit und seinen/ihren Fähigkeiten für das Amt geeignet sein.

Protokollführer/in kann u. a. nach § 4 des Sächsischen Schieds- und Gütestellengesetzes (SächsSchiedsGütStG) nicht sein, wer

- als Rechtsanwalt zugelassen oder als Notar bestellt ist;
- die Besorgung fremder Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig ausübt;
- das Amt eines Berufsrichters oder Staatsanwalts ausübt oder als Polizei- oder Justizbediensteter tätig ist;

- die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder durch gerichtliche Anordnungen in der Verfügung über sein Vermögen beschränkt ist.

Der/Die Protokollführer/in wird durch den Stadtrat für die Dauer von 5 Jahren gewählt. Eine Wiederwahl ist möglich. Im Anschluss daran bedarf die Wahl des/der Protokollführers/in der Bestätigung durch den Vorstand des Amtsgerichts Görlitz.

Die Stadt Görlitz bittet interessierte Personen, sich für die Tätigkeit eines/r Protokollführers/in zu bewerben.

Ihre schriftliche Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf und Lichtbild richten Sie bitte bis zum **16.10.2019** an das Justizariat der Stadtverwaltung Görlitz, PF 30 01 31, 02806 Görlitz.

Nähere Auskünfte über das Amt eines/r Protokollführers/in sowie die Voraussetzungen für seine/ihre Wahl erhalten Sie telefonisch durch Frau Prasse unter der Rufnummer 671580, per E-Mail unter m.prasse@goerlitz.de bzw. nach vorheriger Terminabsprache gerne auch persönlich.

Weitere Informationen zum Schiedsamt finden sich auch im Internet auf der Homepage des BDS (Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen) unter www.schiedsamt.de oder unter www.bds-goerlitz.de.

Öffentliche Bekanntmachung über die Erteilung einer Baugenehmigung zur Zustellung an mehr als 20 Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn)

Die Große Kreisstadt Görlitz als untere Bauaufsichtsbehörde macht gemäß § 70 Abs. 3 Satz 3 und 4 der Sächsischen Bauordnung (SächsBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.05.2016 (SächsGVBl. S. 186), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.12.2018 (SächsGVBl. S. 706), Folgendes bekannt:

Für das Bauvorhaben

Brandschutzsanierung Förderschulzentrum

auf dem Grundstück

Windmühlenweg 4 in 02828 Görlitz

wurde mit Bescheid vom 13.08.2019 die **Baugenehmigung Nr. 213/2019, Az.: 632.2-21845/18/63/he-lau**, erteilt. Der verfügende Teil der Baugenehmigung hat folgenden Inhalt:

1. Feststellungen/Entscheidungen

- 1.1 Das bestehende Förderschulzentrum in Görlitz Königshufen soll entsprechend der Brandschutzerfordernisse umgebaut bzw. modernisiert werden. Die Kinderzahl erhöht sich dabei nicht. Das Gebäude der Gebäudeklasse 5 besitzt Sonderbaustatus.
- 1.2 Sämtliche benannten antragsgegenständlichen Unterlagen sind Grundlage dieser Baugenehmigung und deren Inhalt ist damit verbindlich.
- 1.3 Die nach § 50 Abs. 1 SächsBO geforderte Barrierefreiheit wird entsprechend Angaben im Bauantrag weiterhin sichergestellt.

- 1.4 Mit der Baumaßnahme und gleichbleibender Kinderzahl entsteht kein weiterer Mehrbedarf an Pkw-Stellplätzen.

2. Bedingung

- 2.1 Spätestens vor Baubeginn muss zum geprüften Standsicherheitsnachweis (§ 66 Abs. 3 SächsBO i. V. m. § 7 Abs. 4 und § 12 Abs. 1 – 2 DVOSächsBO) der abschließende Prüfbericht bei uns vorliegen (vorbehaltlich Bauüberwachung). Der Prüfauftrag wurde bei dem vorliegenden Sonderbau von der unteren Bauaufsichtsbehörde an den anerkannten Prüfingenieur im Fachbereich Standsicherheit, Herrn B. Borchert erteilt (§§ 13 und 15 Abs. 1 DVOSächsBO).

3. Auflagenvorbehalt

- 3.1 Die Baugenehmigung wird unter dem Vorbehalt der nachträglichen Aufnahme, Änderung oder Ergänzung von Auflagen erteilt (§ 72 Abs. 3 SächsBO).

4. Auflagen

Brandschutz

- 4.1 Die Forderungen der Prüfbemerkungen gemäß Punkt 10 und des Prüfergebnisses gemäß Punkt 11 der o. g. Brandschutz-Prüfberichte Nr. 19/129B-01 vom 18.06.2019, PE 24.06.2019 und Nr. 19/129B-02 vom 02.07.2019, PE 04.07.2019, je Prüfingenieur B. Borchert, sind umzusetzen. Aktualisierungen im Verlauf der Brandschutzprüfung sind zu beachten.



- 4.2 Die Bauüberwachung (§ 81 Abs. 2 SächsBO) bezüglich des vorbeugenden baulichen Brandschutzes durch den Prüflingenieur für Brandschutz ist Bestandteil des Prüfauftrages. Eine rechtzeitige Information über den Stand der brand-schutztechnisch wichtigen Rohbau- und Ausbauarbeiten zur Wahrnehmung der Überwachung hat zu erfolgen.
- 4.3 Spätestens mit Nutzungsanzeige nach § 82 Abs. 2 SächsBO ist der unteren Bauaufsichtsbehörde der abschließende Brandschutzprüfbericht mit dem Prüfaxemplar Brandschutz-nachweis zu übergeben.
- Standssicherheit*
- 4.4 Spätestens mit Nutzungsanzeige nach § 82 Abs. 2 SächsBO ist der unteren Bauaufsichtsbehörde der abschließende Prüfbericht zur Bauüberwachung des Standssicherheitsnachweises mit dem Prüfaxemplar Standssicherheitsnachweis zu übergeben.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die bekanntgemachte Baugenehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form nach § 3a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Görlitz, (Postanschrift: Postfach 30 01 31 oder 30 01 41, 02806 Görlitz), Hauptsitz: Untermarkt 6 - 8, 02826 Görlitz einzulegen. *Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung: Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen.*

Hinweise:

Die Bekanntmachung erfolgt am 17.09.2019 im Amtsblatt der Stadt Görlitz; die Zustellung an die Nachbarn gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt (§ 70 Abs. 3 Satz 5 SächsBO). Die Bauakten können in der Stadtverwaltung Görlitz, Gebäude Jägerkaserne, Hugo-Keller-Straße 14, Zimmer 167, während der Sprechzeiten eingesehen werden.

gez. i. A. Wilke

Leiter des Amtes für Stadtentwicklung

Öffentliche Bekanntmachung über die Erteilung einer Baugenehmigung zur Zustellung an mehr als 20 Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn)

Die Große Kreisstadt Görlitz als untere Bauaufsichtsbehörde macht gemäß § 70 Abs. 3 Satz 3 und 4 der Sächsischen Bauordnung (SächsBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.05.2016 (SächsGVBl. S. 186), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.12.2018 (SächsGVBl. S. 706), Folgendes bekannt:

Für das Bauvorhaben

Brandschutzsanierung Grundschule 11

auf dem Grundstück

Windmühlenweg 6 in 02828 Görlitz

wurde mit Bescheid vom 13.08.2019 die **Baugenehmigung Nr. 214/2019, Az.: 632.2-20338/35/63/he-lau**, erteilt. Der verfügende Teil der Baugenehmigung hat folgenden Inhalt:

1. Feststellungen/Entscheidungen

- 1.1 Die bestehende Grundschule 11 in Görlitz Königshufen soll entsprechend der Brandschutzanforderungen umgebaut bzw. modernisiert werden. Die Kinderzahl erhöht sich dabei nicht. Das Gebäude der Gebäudeklasse 5 besitzt Sonderbaustatus.
- 1.2 Sämtliche benannten antragsgegenständlichen Unterlagen sind Grundlage dieser Baugenehmigung und deren Inhalt ist damit verbindlich.
- 1.3 Die nach § 50 Abs. 1 SächsBO geforderte Barrierefreiheit wird entsprechend Angaben im Bauantrag weiterhin sichergestellt.
- 1.4 Mit der Baumaßnahme und gleichbleibender Kinderzahl entsteht kein weiterer Mehrbedarf an Pkw-Stellplätzen.

2. Bedingung

- 2.1 Spätestens vor Baubeginn muss zum geprüften Standssicherheitsnachweis (§ 66 Abs. 3 SächsBO i. V. m. § 7 Abs. 4 und § 12 Abs. 1 – 2 DVOSächsBO) der abschließende Prüfbericht bei uns vorliegen (vorbehaltlich Bauüberwachung). Der Prüfauftrag wurde bei dem vorliegenden Sonderbau von der unteren Bauaufsichtsbehörde an den anerkannten Prüflingenieur im Fachbereich Standssicherheit, Herrn B. Borchert erteilt (§§ 13 und 15 Abs. 1 DVOSächsBO).

3. Auflagenvorbehalt

- 3.1 Die Baugenehmigung wird unter dem Vorbehalt der nachträglichen Aufnahme, Änderung oder Ergänzung von Auflagen erteilt (§ 72 Abs. 3 SächsBO).

4. Auflagen

Brandschutz

- 4.1 Die Forderungen der Prüfbemerkungen gemäß Punkt 10 und des Prüfergebnisses gemäß Punkt 11 der o. g. Brandschutz-Prüfberichte Nr. 19/128B-01 vom 17.06.2019, PE 24.06.2019 und Nr. 19/128B-02 vom 02.07.2019, PE 04.07.2019, je Prüflingenieur B. Borchert, sind umzusetzen. Aktualisierungen im Verlauf der Brandschutzprüfung sind zu beachten.
- 4.2 Die Bauüberwachung (§ 81 Abs. 2 SächsBO) bezüglich des vorbeugenden baulichen Brandschutzes durch den Prüflingenieur für Brandschutz ist Bestandteil des Prüfauftrages. Eine rechtzeitige Information über den Stand der brand-schutztechnisch wichtigen Rohbau- und Ausbauarbeiten zur Wahrnehmung der Überwachung hat zu erfolgen.
- 4.3 Spätestens mit Nutzungsanzeige nach § 82 Abs. 2 SächsBO ist der unteren Bauaufsichtsbehörde der abschließende Brandschutzprüfbericht mit dem Prüfaxemplar Brandschutz-nachweis zu übergeben.
- Standssicherheit*
- 4.4 Spätestens mit Nutzungsanzeige nach § 82 Abs. 2 SächsBO ist der unteren Bauaufsichtsbehörde der abschließende Prüfbericht zur Bauüberwachung des Standssicherheitsnachweises mit dem Prüfaxemplar Standssicherheitsnachweis zu übergeben.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die bekanntgemachte Baugenehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form nach § 3a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Görlitz, (Postanschrift: Postfach 30 01 31 oder 30 01 41, 02806 Görlitz), Hauptsitz: Untermarkt 6 - 8, 02826 Görlitz einzulegen. *Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung: Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen.*

Hinweise:

Die Bekanntmachung erfolgt am 17.09.2019 im Amtsblatt der Stadt Görlitz; die Zustellung an die Nachbarn gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt (§ 70 Abs. 3 Satz 5 SächsBO). Die Bauakten können in der Stadtverwaltung Görlitz, Gebäude Jägerkaserne, Hugo-Keller-Straße 14, Zimmer 167, während der Sprechzeiten eingesehen werden.

gez. i. A. Wilke

Leiter des Amtes für Stadtentwicklung



Görlitzer Sammlungen für Geschichte und Kultur

SPORT SCHAU GÖRLITZ geht in die Verlängerung

Bei Fußballspielen, in denen es einen Sieger geben muss, kommt es ab und an zu einer Verlängerung. Auch die Görlitzer Sammlungen gehen mit ihrer SPORT SCHAU GÖRLITZ im Kulturhistorischen Museum Kaisertrutz, Platz des 17. Juni 1, in die Verlängerung. Sport Interessierten bietet sich nun bis zum 5. Januar 2020 die Gelegenheit zu einem Ausstellungsbesuch. Die Ausstellung zeigt die Görlitzer Sportgeschichte von den Anfängen mit der Einführung des Turnunterrichts an Görlitzer Schulen 1847 bis zur Gegenwart. Vorgestellt werden historische und aktuelle Sportstätten, Sportlergrößen und sportliche Großveranstaltungen.

Mit Hilfe des Oberlausitzer Kreissportbunds konnten 15 Vereine zur Mitwirkung gewonnen werden. Wir haben Ihnen bereits einen Teil davon vorgestellt und setzen dies in dieser aktuellen Ausgabe fort:

Niederschlesischer Sportverein Gelb-Weiß e. V. – Boxen und Kanusport

Insgesamt sind im Niederschlesischen Sportverein Gelb-Weiß Görlitz 360 Mitglieder organisiert, die in elf Abteilungen trainieren. Dazu gehören Billard, Gymnastik, Handball, Kegeln, Ringen, aber auch Sport für Familien und Gruppen.

Boxen erfreut sich in Görlitz schon länger großer Beliebtheit und hat Tradition. Die Anfänge gehen auf das Jahr 1934 zurück, als der Box-Club Athen Görlitz gegründet wurde. Derzeit sind 43 Männer, Frauen, Jungen und Mädchen im Amateur-Boxsport aktiv. 17 Mitglieder sind jünger als 18 Jahre. Das Training ist sehr vielseitig und erfordert Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit, Koordination und Beweglichkeit. Seit vielen Jahren haben die Boxer ihr Domizil in der Hirschwinkel-Turnhalle. Der Verein will Spaß am Sporttreiben vermitteln, Teamgeist fördern und durch Disziplin Stärke erlangen. Die

Boxer sehen sich als eine große Familie. Respekt und sportliche Fairness sind oberste Maxime der Sportler im Verein.

Die große Zeit des Boxsports begann in den 1950er-Jahren, als Sportler wie Horst Fiedler, Hans Kluge, Werner Hopstock, Günter Skade, Herbert Siebert, Karl-Heinz Thiemt, Georg Ramonat, Rolf Lösch, Fritz Weise und Horst Freudenberg zur DDR-Spitze gehörten. 1970 belegte die Görlitzer Mannschaft den 3. Platz in der DDR-Boxliga. Dietmar Geilich war der bislang erfolgreichste Görlitzer Boxer. Wie ihr Vater Horst sind auch Peter und Michael Freudenberg dem Boxsport eng verbunden. Gemeinsam mit dem erfahrenen Trainerteam des Vereins führen sie die boxsportlichen Traditionen in Görlitz fort. Wir wünschen dem Verein viel Erfolg!

Informationen und Kontakt:

<http://nsv-gelb-weiss-gr.de/html/boxen.html>

Postsportverein Görlitz e. V.

700 Mitglieder sind im Postsportverein organisiert, der überwiegend Breitensport anbietet. Das Hauptaugenmerk liegt auf der Nachwuchsarbeit, wo bereits im Training Wettkampffähigkeit und Höchstleistungen angestrebt werden. Insbesondere im Fußball, Hockey, Tischtennis und Radsport werden junge Talente gefördert. Kinder und Jugendliche lernen Disziplin, Kameradschaft und Teamfähigkeit. Auch bei den Erwachsenen wird leistungsorientiert trainiert. Für die älteren Mitglieder haben der Freizeitsport mit Spiel und Spaß sowie das Vereinsleben Vorrang.

Informationen und Kontakt:

www.postsv-goerlitz.de

Sportverein Lok e. V.

Der SV Lok Görlitz ist wie der Postsportverein mit ca. 700 Mitgliedern noch heute einer der größten Görlitzer Sportvereine. Neben Schwimmen und Wasser-

ball bietet der Verein Übungsgruppen für Vorschulkindersport, Wassergymnastik, Aquafitness und Reha-Sport im Wasser an. Als Breitensportverein mit Leistungsförderung fördert er sowohl den Wettkampfsport als auch den Freizeit- und Gesundheitssport für jedes Alter.

Gegründet wurde der Verein am 14. September 1950 als Betriebssportgemeinschaft „Lokomotive“ Görlitz, damals mit dem RAW (Reichsbahnausbesserungswerk) Görlitz als Trägerbetrieb. Bis 1990 bot die BSG Lok ca. 15 Sportarten an und zählte rund 1.500 Mitglieder. 1990 wurde aus der Betriebssportgemeinschaft der „Eisenbahnersportverein“, 1999/2000 löste sich der bisherige Mehrspartenverein auf. Allein die Schwimmer und Wasserballer, die heute auf Bezirks- und Landesebene aktiv sind, führten den Vereinsnamen „Lokomotive“ weiter.

Informationen und Kontakt:

<http://www.sv-lok-goerlitz.de>

Unsere nächsten Veranstaltungen:

immer donnerstags,
15:00 – 18:00 Uhr, Volksbad
Schnupperkurs Kanusport
Veranstalter: NSV Gelb-Weiß Görlitz e. V., Abteilung Kanusport

Samstag, 21.09., 15:00 – 18:00 Uhr,
Schießhaus Weinhübel

Tag der offenen Tür bei der Görlitzer Schützengilde

Veranstalter: Görlitzer Schützengilde 1377 e. V.

Montag, 23.09., 16:00 – 18:00 Uhr,
Hirschwinkel-Turnhalle

Nachmittag der offenen Tür: Denkmalpflege und Sport



Hirschwinkelturnhalle

Die im expressionistischen Stil erbaute Turnhalle am Hirschwinkel wurde im Jahre 1926 vollendet und linderte in dieser Zeit ein wenig die bestehende Hallennot der 30 Turnvereine. Über Jahrzehnte wurde die Turnhalle für den Schul- und Vereinssport genutzt. Die Hochwasser in den Jahren 1962, 2010 und 2013 haben dann ihre Spuren an dem Objekt hinterlassen. Doch noch heute haben die Boxer vom NSV Gelb-Weiß Görlitz hier ihre Trainingsstätte. Bevor Peter und Michael Freudenberg an diesem Tag Einblick in das Boxtraining gewähren, wird Anke Mohwinkel vom Sachgebiet Denkmalschutz Ihnen bei einem Rundgang mehr über die Geschichte und Architektur dieses denkmalgeschützten Gebäudes vermitteln.

Montag, 30.09., 18:00 Uhr,
Kaisertrutz

Wo Olympiasieger, Welt- und Europameister trainierten

Rainer Menzel präsentiert Ihnen in seinem Vortrag Görlitzer Sportstätten einst und jetzt. Er beleuchtet die Geschichte und Entwicklung des Sporttreibens, des Sportstättenbaus und vieles mehr. Angefangen vom ersten Turnplatz an der Schulstraße 1847 bis hin zur jüngsten Eröffnung der Emil-von-Schenkendorff-Zweifeld-Turnhalle an der Hugo-Keller-Straße. Interessierte sind dazu herzlich eingeladen.

Samstag, 05.10., 09:30 – 17:00 Uhr,
Turnhalle Kunnerwitzer Straße 26

Schnuppertag Turnen Veranstalter: Görlitzer Turnverein 1847 e. V. und SV Lokomotive Görlitz e. V.

Keine Vorkenntnisse erforderlich, Anmeldungen erwünscht – sh. <http://www.gtv1847.de/turnen/>

Montag, 14.10., 19:00 Uhr,
Kaisertrutz

Fußballtalk: Von Görlitz in die Welt mit Hans-Jürgen „Dixie“ Dörner und Heiko Scholz

Moderation: Andreas Löper und Dr. Jasper v. Richthofen



Hans-Jürgen „Dixie“ Dörner wurde 1951 in Görlitz geboren. Als Fußballspieler zählt er bei Dynamo Dresden zu den Legenden, bei den Schwarz-Gelben startete er auch seine Karriere. Seit 1968 spielte er in der 1. Mannschaft. Mit der A-Nationalmannschaft bestritt er 100 Länderspiele für die DDR. Seit 1996 arbeitete er als Trauerer, u. a. bei Werder Bremen, in Zwickau, beim VfB Leipzig und bei Al-Ahly Kairo. Inzwischen ist er seit zurück in Dresden, wo er seit 2013 Mitglied des Aufsichtsrates ist.

Weitere Veranstaltungen finden Sie bei unseren Herbstferienangeboten!



Auch Heiko Scholz, Jahrgang 1966, hat seine Wurzeln in Görlitz. Nach dem Start in den Jugendmannschaften von Dynamo Görlitz, Dynamo Dresden und der ISG Hagenwerder begann er 1984 beim DDR-Oberligisten Chemie Leipzig seine Fußballkarriere. Bis 1990 war er Stammspieler bei Lok Leipzig, 1990/91 ging er zurück zu Dynamo Dresden, 1992 wechselte er zu Bayer 04 Leverkusen. 1999/2000 beendete er seine aktive Karriere, erlangte die Trainerlizenz und war ab Januar 2003 beim MSV Duisburg als Trainerassistent tätig. Seit 2018 trainiert er den Regionalligisten Wacker Nordhausen.

(Foto Hirschwinkeltturnhalle: Kerstin Gosewisch, Autogrammkarten Dixie Dörner und Heiko Scholz: privat)

Cranachs Signatur auf Görlitzer Luther-Bildnis wiedergefunden

Mitte August waren die Restauratorin Wibke Ottweiler und der Kunsthistoriker Daniel Görres vom Germanischen Nationalmuseum Nürnberg im Kulturhistorischen Museum Görlitz zu Gast. Sie arbeiten derzeit in einem von der Leibniz-Gemeinschaft geförderten Forschungsprojekt, das alle Luther-Bildnisse aus der Werkstatt Lucas Cranachs d. Ä. näher untersucht. Ihr besonderes Interesse galt Cranachs Luther-Bildnis, das aus dem Görlitzer Rathaus stammt und heute im Barockhaus Neißstraße 30 zu sehen ist. Es trägt die Datierung 1546 und eine für Cranach untypische Signatur. Mit Hilfe einer Infrarotkamera konnte das Forscherteam nun

völlig neue Erkenntnisse zur Entstehungsgeschichte dieses Gemäldes gewinnen. Es stellte sich heraus, dass der Bildhintergrund 1546 – Luthers Sterbepaar – oder danach vollständig übermalt wurde. Im Infrarotbild wurde unter dieser Übermalung die geflügelte Schlange als typische Signatur Lucas Cranachs d. Ä. sowie die Datierung 1530 sichtbar. Damit wissen wir nun, dass das Görlitzer Luther-Bildnis nicht nur ein echter Cranach ist, sondern bereits anderthalb Jahrzehnte früher als bisher angenommen entstand. Dem Nürnberger Forscherteam gilt dafür unser herzlicher Dank!

(Foto: Carmen Wojcik)



Wibke Ottweiler und Daniel Görres bei der Untersuchung des Görlitzer Luther-Bildnisses von Lucas Cranach d. Ä.

Eine kostbare Schenkung an das Kulturhistorische Museum Görlitz

Außergewöhnliche Schenkungen gehören zu den Sternstunden jedes Museums. Das Kulturhistorische Museum erhielt jetzt eine besonders kostbare Spende. Andreas Lesser aus München übergab zwei barocke Silberbecher, die er zuvor in einem Wiener Auktionshaus eigens mit der Absicht erworben hatte, sie dem Görlitzer Museum zu stiften. Bei den Bechern handelt es sich um prachtvolle Arbeiten zweier Görlitzer Silberschmiede des 17. und 18. Jahrhunderts. Auf einem Becher, der um 1695 geschaffen wurde, ist Kaiser Leopold I. dargestellt. Der andere Becher entstand anlässlich der Hochzeit des Görlitzer Juristen

Johann Georg Neumann im Jahr 1711. Beide werden zukünftig in der Silberkammer im Barockhaus Neißstraße 30 dauerhaft zu sehen sein. Sie ergänzen auf wunderbare Weise die Sammlung an Görlitzer Silber der Barockzeit, die das Museum seit einigen Jahren neu aufbaut. Die alte Silbersammlung des Museums, zu der auch Teile des Ratssilbers gehörten, war 1945 vollständig verlorengegangen. In der Barockzeit zählte Görlitz zu den überregional bedeutenden Orten der Silberschmiedekunst. Allerdings ist Görlitzer Silber heute auf dem Kunstmarkt eher selten zu finden und erzielt entsprechende

Preise. Dem Kulturhistorischen Museum war es daher bisher nicht möglich, aus eigener Kraft Görlitzer Silberarbeiten zu erwerben. Umso dankbarer ist es für die Unterstützung, die es jetzt durch die Schenkung erfahren hat. Herr Lesser engagiert sich seit vielen Jahren für den Erhalt von Kulturdenkmälern und Kunstgut im Osten Deutschlands. So unterstützt er intensiv das Stadtmuseum von Nordhausen und die thüringische Landesgeschichtsforschung. Sein selbstloses Engagement ist gelebtes Mäzenatentum, auf das Museen zu allen Zeiten angewiesen waren und von dem sie auch in der Gegenwart sehr profitieren.



Silberbecher

Denn ihre Aufgabe des Sammelns und Bewahrens von Kulturgut bleibt ein bürgerschaftliches Gemeinschaftswerk für kommende Generationen.

(Foto: Kai Wenzel)

Internationale Experten tagen in Görlitz zu Hacksilberschätzen

Zu den eindrucksvollsten Hinterlassenschaften mittelalterlicher Sachkultur im nordwestslawischen Raum gehören filigrane Feinschmiedearbeiten aus Silber, zu denen aus Drähten gewundene Hals-, Arm- und Fingerringe sowie mit Filigrandrähten und Granalien besetzte Anhänger und Perlen zählen. Der Filigranschmuck tritt vor allem als Hacksilber in den Schätzen der zweiten Hälfte des 10. und der ersten Hälfte des 11. Jahrhunderts auf, die mit dem Handel im Rahmen der sogenannten Gewichtsgeldwirtschaft in Verbindung stehen.

Bei zahlreichen Schmuckformen handelt es sich um anspruchsvolle Feinschmiedearbeiten, die mit ihrer „arabisch-orientalischen“ oder „byzantinisch-mediterranen“ Formgebung im kulturellen Milieu des nordwestslawischen Raums außergewöhnlich erscheinen. Deshalb werden in der Forschung seit Langem die Tradition und stilistische Entwicklung dieser Schmuck- und Trachtsachen, mögliche fremde Einflüsse

und insbesondere auch ihre Provenienz diskutiert. Handelt es sich um südosteuropäische oder sogar orientalische Importe oder haben hier westslawische Feinschmiede orientalische bzw. byzantinische Formen adaptiert? Mit diesen Fragen beschäftigt sich das seit März 2017 laufende, von der Volkswagen-Stiftung (Hannover) finanzierte Forschungsprojekt „Hacksilberschätze im Oder-Neiße-Raum. Archäologisch-analytische Untersuchungen zur Herkunft des Silbers im frühmittelalterlichen Ostmitteleuropa“. Daran beteiligt sind die Görlitzer Sammlungen für Geschichte und Kultur mit dem Kulturhistorischen Museum Görlitz, die Universität Greifswald und das Curt-Engelhorn-Zentrum Archäometrie in Mannheim beteiligt. Neben archäologisch-typologischen Studien zu den einzelnen Schmuckformen, deren Verbreitung und Vergleichen wurden an ausgewählten Schmuckstücken und Barren Haupt- und Spurenelementanalysen sowie Bleisotopenmessungen durch-

geführt, um die Abbaugelände des zur Schmuckherstellung und Barrenproduktion verwendeten Silbers zu bestimmen und so Rückschlüsse auf die Provenienz des Schmucks ziehen zu können. Präsentiert und diskutiert werden die Ergebnisse nun bei einer internationalen Fachtagung mit archäologischen, naturwissenschaftlichen, historischen, numismatischen und kunstgeschichtlichen Beiträgen vom 17. bis 19. Oktober in Görlitz. Erwartet werden dazu 50 Experten aus Deutschland, Großbritannien, Polen, Schweden und Tschechien.

Öffentlicher Vortrag über Hacksilberfund von Schaprode

Am Freitag, dem 18. Oktober, 19:00 Uhr laden die Veranstalter der Tagung Interessierte zu einem öffentlichen Abendvortrag in den Johannes-Wüsten-Saal im Barockhaus Neißestraße 30 ein. Dr. Michael Schirren, Dezernent Urgeschichtliche Gräber, Horte, Befestigungen, Werkplätze im Landesamt für Kultur und Denkmalpflege Mecklenburg-Vorpommern, spricht über den



Buckelperle aus dem Hort von Schaprode auf Rügen

2018 von ehrenamtlichen Bodendenkmalpflegern entdeckten Hacksilberfund von Schaprode auf Rügen. Geborgen werden konnten damals fast 2000 Objekte aus Silber, darunter 1498 sehr dünne und sehr leichte Silbermünzen, 697 islamische Dirham und 542 europäische um das Jahr 990 herum geprägte Münzen sowie Draht, Barren und ein Thors-Hammer. Etwa 100 Silbermünzen konnten als Prägungen des dänischen Königs Harald Blauzahn aus der Wikingerzeit identifiziert werden. Der Hort stellt einen der bislang größten Funde dieser Art im südlichen Ostseeraum dar.

(Foto: Görlitzer Sammlungen)

Anzeigen

**EXTREM GÜNSTIG
ONLINE DRUCKEN**

www.LW-flyerdruck.de

Selber online buchen oder einfach Anfragen:
Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de

**Betreutes
Wohnen
in Görlitz**

Tel.: 03581 - 87 39 855

Carolinum
ein Lebenswert Wohnanlage
www.carolinum-goerlitz.de

LEBENS WERT
Pflege mit Leidenschaft
www.lebenswertpflegen.de

**Machen Sie sich bereit und starten Sie mit der
Volkshochschule Görlitz
ins neue Semester!**

**Wählen Sie aus über 500 Kursen
im neuen Programmheft.**

vhs
Volkshochschule
Görlitz e.V.

Telefon: 03581 420980 www.vhs-goerlitz.de

**24H INTENSIVPFLEGE
HEIMBEATMUNG**

Ihr Intensivpflegespezialist

Wir suchen für unsere
24 h Intensivpflege WG
in Görlitz und Niesky ...

- **Pflegefachkräfte (m/w/d)**
- **Pflegekräfte (m/w/d)**

Wir bieten geregelte Arbeitszeiten im Dreischichtsystem, gute Einkommensverhältnisse, interne und externe Weiterbildungen sowie die notwendige Zeit für den Klienten.

Senden Sie uns eine E-Mail: Liane.von.Roenn@Lebenswertpflegen.de
oder Sie rufen an unter Tel. 03581-76 83 808, Lebenswert Görlitz GmbH,
Elisabethstraße 42/43, Görlitz.

Premiere für ein neues Görlitz-Buch - Görlitzer Spaziergänge. Eine Neubürgerin entdeckt ihre Stadt

Pfarrerin i. R. Sabine Bauer-Helpert stellt **am Donnerstag, dem 26. September 2019, 17:00 Uhr** in der Oberlausitzischen Bibliothek der Wissenschaften, Handwerk 2, ihr soeben im Verlag Gunter Oettel erschienenes Buch vor.



Cover der Neuerscheinung

Da kommt eine zurück in die Oberlausitzer Heimat – aber gleichzeitig in eine ihr noch unbekannte Stadt. Wird sie sich wieder einwurzeln können? ‚Gierig auf Görlitz‘ spaziert sie

umher. Entdeckt am Rande der großen Sehenswürdigkeiten viele kleine Dinge, die nicht sofort ins Auge fallen. Kommt mit Leuten ins Gespräch, hört und lernt. Recherchiert in der Oberlausitzischen Bibliothek der Wissenschaften. Verbindet, was sie beobachtet und erfahren hat, mit dem Leben von Menschen, die früher hier gewirkt haben und mit der Geschichte der Stadt. Spart auch dunkle Kapitel nicht aus. Verknüpft Sachliches mit Persönlichem und präsentiert überraschende Querverweise. „Aha!“, mag man beim Lesen sagen. Und die Autorin kann schließlich resümieren: „Jetzt bin ich drheeme!“

Neugierige Görlitzer erfahren, wie ihre Stadt eine Zugezogene in ihren Bann schlägt – und vielleicht auch manches, was sie noch nicht wussten. Und Besucher der Europastadt Görlitz/Zgorzelec finden eine spannende Ergänzung zu den üblichen Touristenwegen. Das Buch kann im Anschluss an die Lesung erworben und signiert werden! Der Eintritt ist frei.

(Foto: Verlag Gunter Oettel)

Fundsachen August

- 5 Schlüsselbunde
- 1 Fahrzeugschlüssel „VW“
- 1 Fahrzeugschlüssel „Hyundai“
- 1 Tresorschlüssel
- 4 Handys „iPhone“, „Samsung“, „LG“, „MaxCom“
- Bargeld
- 1 Brille
- mehrere Fahrräder
- 1 Fahrradschloss
- 1 Kinderlaufrad
- 1 Sweatshirt
- 1 Angel
- 1 Werkzeugtasche
- 1 Stemmhämmer

Diverse Sachen, welche im C&A gefunden wurden.

Fundsachen können im Bürgerzentrum Jägerkaserne auf der Hugo-Keller-Straße 14 abgegeben werden. Rückfragen sind unter der Rufnummer 03581 672727 möglich.

Die Herausgabe von Fundsachen und die Ausstellung von Bestätigungen über nicht aufgefundene Sachen für Versicherungen erfolgt bei Katrin Demuth in der Jägerkaserne, Hugo-Keller-Straße 14, Zimmer 5.

Bei der Abholung von Fundsachen wird um vorherige Terminabsprache unter Telefon 03581 671522 gebeten.

Anzeige

Anzeige



Wir suchen einen Mitarbeiter/in für eine qualifizierte
Finanz- und Family-Office-Beratung
in Voll-/Teilzeit.

Ihre selbstständige, verantwortungsvolle Arbeitsweise, verbunden mit Ihren Erfahrungen hilft Ihnen zum Erfolg. Wir sind seit Jahrzehnten in der Finanzbranche tätig und bieten ein interessantes Kunden- und Mandantenumfeld.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an
Frau Ulrike Erdmann-Strehmel
Strehmel Consulting Institut GmbH
PF 30 09 35, 02814 Görlitz
www.strehmel-institut.de



SV Sparkassen
Versicherung
Sachsen

**Mehr Vorsorge,
weniger Abgaben,
weniger Steuern.**

**Sichern Sie sich jetzt
Ihre Vorteile mit der
betrieblichen
Altersvorsorge.**

Jetzt mit 15 %
Zuschuss von
Ihrem Arbeitgeber.

SV Sparkasse
Oberlausitz-Niederschlesien

Unsere Veranstaltungen



Kaisertrutz, Platz des 17. Juni 1

Dauerausstellungen:

14000 Jahre Kulturgeschichte von Stadt und Region, Galerie der Moderne

Sonderausstellung verlängert bis 05.01.2020:

in Kooperation mit dem Oberlausitzer Kreissportbund e. V. und Görlitzer Sportvereinen

SPORT SCHAU GÖRLITZ

Samstag, 28.09.,

15:00 – 16:00 Uhr

Führung mit Dr. Constanze Herrmann

Vom Mittelalter bis zum Biedermeier

Montag, 30.09.,

18:00 – 19:00 Uhr

Vortrag von Rainer Menzel

Wo Olympiasieger, Welt- und Europameister trainierten

Görlitzer Sportstätten einst und jetzt

Donnerstag, 10.10.,

16:00 – 17:00 Uhr

Kuratorenführung mit Ines Haaser

SPORT SCHAU GÖRLITZ

Montag, 14.10., 19:00 Uhr

Podiumsgespräch mit Hans-Jürgen „Dixie“ Dörner und Heiko Scholz

Fußballtalk: Von Görlitz in die Welt

Moderation: Andreas Löper und Dr. Jasper v. Richthofen

Mittwoch, 16.10. und 23.10., jeweils 10:00 – 12:00 Uhr

Ferienfamilienführung in der Sport Schau Görlitz

Zirkeltraining im Museum

Anmeldungen bitte unter Telefon 03581 671420!

Weitere Termine für Hort- und Kitagruppen sind nach Vereinbarung möglich!

Tag der Bibliotheken

Donnerstag, 24.10.,

14:00 – 16:00 Uhr,

Treffpunkt:

Stadtmodell im Kaisertrutz

Ferienfamilienführung mit Ines Thoerner und Karin Stichel – eine Gemeinschaftsveranstaltung der Stadtbibliothek Görlitz und der Oberlausitzischen Bibliothek der Wissenschaften

Wer Bücher schenkt, schenkt Wertpapiere. (Erich Kästner)

anschließend Besuch der Stadtbibliothek Görlitz/ Oberlausitzischen Bibliothek der Wissenschaften



Barockhaus Neißestraße 30

Dauerausstellung: Bürgerliche Kultur des Barock, Kunst und Wissenschaft um 1800

Sonderausstellung bis 16.02.2020:

Natur und Idee. Lichtenbergsche Figuren und Egbert Kasper

Freitag, 20.09., 27.09., 04.10., 11.10., 18.10., jeweils 11:00 Uhr

Führung

Das Biblische Haus

Treffpunkt: Kasse Barockhaus Neißestraße 30

Dienstag, 08.10.; 16:00 Uhr

Vortrag von Ines Haaser

Görlitz in der Zeit der Weimarer Republik

In Kooperation mit der Volkshochschule Görlitz e. V. im Rahmen der Stadtführerausbildung

Freitag, 11.10, 17:00 – 18:00 Uhr

Kuratorenführung mit Kai Wenzel

Natur und Idee

Samstag, 12.10.,

15:00 – 16:00 Uhr

Führung mit Kai Wenzel

Die Oberlausitzische Gesellschaft der Wissenschaften

Dienstag, 15.10. und 22.10., jeweils 14:30 – 16:00 Uhr

Ferienfamilienführung

mit Dr. Constanze Herrmann

Physikalische Kunstwerke

Anmeldungen erbeten unter Telefon 03581 671410.

Mittwoch, 16.10. und 23.10., jeweils 14:30 – 16:00 Uhr

Ferienfamilienveranstaltung mit Sonja Münzberg

Tierische Figuren aus Wolle

Anmeldung wünschenswert unter Telefon 03581 671410

Freitag, 19.10., 19:00 Uhr

Vortrag von Dr. Michael Schirren (Stralsund) im Rahmen der Internationalen Fachtagung

Der Hacksilberfund von Schaprode auf Rügen

Tag der Bibliotheken

Donnerstag, 24.10., 19:30 Uhr, Johannes-Wüsten-Saal

Eine Gemeinschaftsveranstaltung der Stadtbibliothek Görlitz und

der Oberlausitzischen Bibliothek der Wissenschaften

Die dreizehn Monate und andere Ungereimtheiten

Ein Erich-Kästner-Abend mit Kompositionen von Manfred Schmitz.

Es spielen, lesen und musizieren Julia Boegershausen und Björn Bewerich.

Karten sind ab sofort an der Kasse Barockhaus Neißestraße 30 im Vorverkauf erhältlich.

Freitag, 25.10., 17:00 – 18:00 Uhr

Öffentliche Führun

mit Dr. Constanze Herrmann

Physikalische Kunstwerke



Oberlausitzische Bibliothek der Wissenschaften, Handwerk 2

Montag, 23.09., 30.09., 07.10., 14.10.,

jeweils 11:00 – 12:00 Uhr

Führung

Die Oberlausitzische Bibliothek

Donnerstag, 26.09., 17:00 Uhr

Buchpräsentation mit Pfarrerin i. R. Sabine Bauer-Helpert

Görlitzer Spaziergänge: Eine Neubürgerin entdeckt ihre Stadt

Es besteht die Möglichkeit zum Erwerb und Signieren des Buches.



Nikolaiturm, Nikolaigraben/Nikolaistraße

Jeden 2. und 4. Samstag von 14:00 – 17:00 Uhr

(immer zur vollen Stunde, letzter Aufstieg 16:00 Uhr), in Kooperation mit dem Förderverein Kulturstadt Görlitz-Zgorzelec e. V.

Geführter Aufstieg auf einen der ältesten Görlitzer Türme

Aufgrund des Brandschutzes ist die Zahl der Besucher begrenzt. Bitte beachten Sie die Hinweise vor Ort.

Weitere Termine:

Jeden Donnerstag, 15:00 – 18:00 Uhr, Volksbad

Schnupperkurs Kanusport
Bitte Wechselkleidung mitbringen!
Veranstalter: NSV Gelb-Weiß Görlitz e. V., Kanuabteilung

Samstag, 21.09.,

15:00 – 18:00 Uhr,

Schießhaus,

Am Bahnhof Weinhübel

Tag der offenen Tür.

Schießsport

Veranstalter: Görlitzer Schützengilde 1377 e. V.

Montag, 23.09.,

16:00 – 18:00 Uhr,

Turnhalle Hirschwinkel

Nachmittag der offenen Tür: Denkmalpflege und Sport

Anke Mohwinkel, Sachgebiet Denkmalschutz und Peter Freudenberg, NSV Gelb-Weiß Görlitz e. V., Boxen

Samstag, 05.10.,

9:30 – 17:00 Uhr,

Turnhalle Kunnerwitzer Straße

Schnuppertag Turnen

Veranstalter: Görlitzer Turnverein 1847 e. V. und SV Lokomotive Görlitz e. V.

Anmeldungen erwünscht!

Montag, 07.10. und 21.10.,

jeweils 16:00 Uhr, Treffpunkt

Berliner Straße (vor Bahnhof) Kulturgeschichtlicher Spaziergang mit Ines Haaser

Orte der friedlichen Revolution
Eine Anmeldung unter Telefon 03581 671420 ist erforderlich!

Dienstag, 29.10., 15:00 Uhr,

Jüdischer Friedhof,

Biesnitzer Straße

Kulturgeschichtlicher Spaziergang mit Ines Haaser



Der Jüdische Friedhof in Görlitz

Männer werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen.

Änderungen vorbehalten!

Öffnungszeiten:

Kulturhistorisches Museum Görlitz

Barockhaus Neißestraße 30, Kaisertrutz, Platz des 17. Juni 1, Reichenbacher Turm, Platz des 17. Juni 4

Dienstag bis Donnerstag

10:00 – 17:00 Uhr, Freitag bis

Sonntag 10:00 – 18:00 Uhr

Oberlausitzische Bibliothek der Wissenschaften, Lesesaal und Ausleihe,

Handwerk 2

Dienstag und Donnerstag

10:00 – 17:00 Uhr

Freitag 10:00 – 13:00 Uhr

Herbstferien mit Sport, Natur und Idee(n) im Museum

Ferienfamilien- und Öffentliche Führung in der Sonderausstellung Natur und Idee

Formenreich und vielfältig in der Gestaltung repräsentieren die ausgestellten Lichtenbergschen Figuren eine Kollektion erhaltener Abdrucke aus dem Besitz von Adolf Traugott v. Gersdorf. Die Lichtenbergschen Figuren waren zunächst eine Zufallsentdeckung von Georg Christoph Lichtenberg in Göttingen. Ihm gelang es, später daraus eine Methode zur Sichtbarmachung der Elektrizität zu entwickeln. Gersdorf hatte Lichtenberg noch persönlich kennen gelernt und forschte danach selbst auf diesem Gebiet. Die kindgerechte Führung bietet zunächst einen Blick auf dessen

physikalische Geräte, dabei wird Dr. Constanze Herrmann über den Hintergrund der Entdeckung, den praktischen Nutzen, den Gersdorf und sein Umfeld in den Figuren sah, sowie zu seinen breit angelegten Forschungen informieren. Im Anschluss zeigt Dr. Constanze Herrmann ganz praktisch, wie sich die Lichtenbergschen Figuren formen.

Termine:

Dienstag, 15.10. und 22.10., jeweils 14:30 – 15:30 Uhr

Mindestalter der Kinder: 7 Jahre
Diese Führung kann auf Anmeldung auch als Schulklassen- oder Hortgruppenangebot gebucht werden.

Anmeldungen bitte unter Telefon 03581 671410.

Am **Freitag, dem 25.10., 17:00 – 18:00 Uhr** bietet Dr. Constanze Herrmann diese Führung für an der Natur und ihren Phänomenen interessierte Personen öffentlich an.

Zirkeltraining im Museum

Wir bieten eine sportlicher Alternative, falls sich das Wetter im Herbst von seiner kühleren Seite zeigt. In der Sport Schau Görlitz bieten wir Familien mit Kindern die Möglichkeit, verschiedene Sportarten auszuprobieren und sportliche Herausforderungen zu absolvieren. Der Workout im Museum erfordert Geschick, Ausdauer und Durchhaltevermögen. Die Teilnehmer sollten sich entsprechende Kleidung und Getränke mitbringen.

Termine:

Mittwoch, 16.10 und 23.10., jeweils 10:00 – 12:00 Uhr

Ihre/Eure Anmeldung nehmen wir gern entgegen unter Telefon 03581 671420.

Kleine Monster aus Wolle

Im Herbst mag man es schon gern kuschlig und deshalb sind unsere Monster auch ganz ungefährlich. Herbstferienkinder können gemeinsam mit Sonja Münzberg im Barockhaus Neißstraße 30 kleine Tierchen aus Wolle basteln. Das Material wird zur Verfügung gestellt.

Termine:

Mittwoch, 16.10. und 23.10., jeweils 14:30 – 16:00 Uhr

Anzeigen

Tischlermeisterin und Restauratorin im Handwerk



Erika Rothe-Püschner

Spezialbetrieb mit über 135jähriger Familientradition

Schillerstr. 1 • 02826 Görlitz

Kastenfenster • denkmalgerechte Isolierglasfenster • individueller Möbel- und Türenbau

meisterteam
Wir sind da.

Tel. 03581 / 47 20 0
Fax 03581 / 47 20 19

info@e-rothe.de

www.e-rothe.de

SF Lackiererei

Inh. Steffen Flor

- Lackierungen
- Restaurierungen
- Unfallreparaturen
- Leihfahrzeug

Reichenbacher Str. 3
02827 Görlitz
0 35 81 / 72 94 50

www.sf-lackiererei.de



Informationen aus der Stadtbibliothek

Dresdner Ganoven in Görlitz

Christine Sylvester bringt am **27. September** den „Ganoven-Blues“ in die Stadtbibliothek Görlitz. Die in Bielefeld geborene Autorin ist ausgebildete Diplomjournalistin und arbeitet inzwischen als Lehrerin für Deutsch, Ethik, Sozialkunde, Geschichte sowie als freie Dozentin für Medien & Kommunikation in Dresden. Ihre (nicht ganz) heimliche Leidenschaft ist die Philosophie, ihre völlig unheimliche Leidenschaft ist das Autorinnendasein, das sich in bislang 14 veröffentlichten Büchern zeigt.

Es lief schon mal besser für Kökkenmöddinger: kurze Fahrten, kaum Touristen, wenig Arbeit. Da kommt ihm ein zufällig aufgegabelter Kunde mit Sonderwünschen wie gerufen. Der Mann mit der Ausstrahlung eines Al Capone sucht nach einem durchzechten Wochenende sein Auto. Schon bald fragt sich Kökkenmöddinger, ob sein Fahrgast wirklich nur optisch einiges mit dem legendären Gangsterboss gemein hat. Augenscheinlich meidet er die Polizei und öffentliche Plätze. Auch sein Auto bleibt unauffindbar, während die Medien von einem ausgebrannten Wagen berichten, in dem eine Leiche lag. Kökkenmöddinger traut seinem seltsamen

Fahrgast immer weniger. Doch da die beiden Männer eine besondere Leidenschaft für Blues teilen, entsteht eine geradezu freundschaftliche Verbindung. Und während sie vor dem organisierten Verbrechen ebenso flüchten wie vor der Polizei, brauen sich in der Öffentlichkeit wilde Spekulationen über eine Entführung zusammen. Ausgerechnet Kökkenmöddinger hält man für den Entführer. Eine Situation, die nur noch mit der Hilfe seiner Mitbewohnerin Jelena gemeistert werden kann ...

Ein spannender Kriminalroman voll verblüffender Wendungen und schrägem Humor!

Beginn ist 15:00 Uhr



(Bildquelle: privat)

Mein Traumurlaub

im Land der tausend Seen – im Ferienpark Lenz an der Mecklenburgischen Seenplatte!



www.ferienpark-lenz.de

25. Altstadtfest Görlitz ist Geschichte

Anzeige



Oberbürgermeister Octavian Ursu und Bürgermeister Rafał Gronicz eröffneten das Altstadt- und Jakubfest auf der Altstadtbrücke.

Etwa 120.000 Gäste aus nah und fern feierten vom 23. bis 25. August gemeinsam das Altstadtfest Görlitz und das Jakubfest Zgorzelec. Eröffnet wurde das Fest am Freitagabend auf der Altstadtbrücke von Oberbürgermeister Octavian Ursu und Bürgermeister Rafał Gronicz. Auf der Untermarktbühne überbrachten die Vertreter der Partnerstädte aus Wiesbaden (Stadtverordnetenvorsteherin Christa Gabriel) und Nový Jičín (Bürgermeister Stanislav Kopecký) sowie Bürgermeister Herbert Corsten von der Zipfelfgemeinde Selfkant anschließend ihre Grüße. Danach übernahm Oberbürgermeister Octavian Ursu den traditionellen Bierfassantrieb. Die Görlitzerinnen und Görlitzer feierten gemeinsam mit ihren Gästen

drei Tage lang und genossen bei sommerlichen Temperaturen die abwechslungsreichen Angebote diesseits und jenseits der Neiße. Mittelalterliches Spektakel, Live-Musik auf mehreren Bühnen, Straßentheater, Kinderprogramm, Tanz- und Sportevents sowie gastronomische Angebote für jeden Geschmack wurden gekürt durch Höhepunkte, wie etwa die Waschtrog Regatta auf der Neiße, der Bühnenauftritt des Weltstars Albert Hammond und das große Feuerwerk zum Abschluss am Sonntagabend. Die Veranstalter des 25. Altstadtfestes Görlitz danken allen Mitwirkenden und Besuchern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

(Foto: Silvia Gerlach)

Anzeige



RENAULT
Passion for life

Premiere am 21. September:
Der neue Renault CLIO

Sichern Sie sich jetzt kostenlose Winterkomplettreder.*

Renault Clio LIFE S Ce 65
ab
12.990,- €

- Voll-LED-Scheinwerfer • Spurhalteassistent • Verkehrsschildererkennung
- 4,2-Zoll TFT Bordcomputer • Tempopilot mit Geschwindigkeitsbegrenzer

Renault Clio S Ce 65, Benzin, 48 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 5,8; außerorts: 4,0; kombiniert: 4,7; CO₂-Emissionen kombiniert: 112 g/km; Energieeffizienzklasse: B. Renault Clio: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,2 – 4,4; CO₂-Emissionen kombiniert: 119 – 100 g/km, Energieeffizienzklasse: B – A (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)

Abb. zeigt Renault Clio INTENS mit Sonderausstattung.

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

Am besten: BÜCHNER!
www.AmbestenBuechner.de

AUTOHAUS BÜCHNER GMBH
Renault Vertragspartner
6x in der Lausitz
Görlitz | Bautzen | Löbau | Zittau | Neustadt
Weißwasser

*Gültig für vier Winterkomplettreder. Reifenformat und Felgendesign nach Verfügbarkeit. Ein Angebot für Privatkunden und Kleingewerbetreibende, gültig bei Kaufantrag bis 31.10.2019 und Zulassung bis 31.12.2019.

Werden Sie einer von 6
Langzeit-Testfahrern!



Alle Infos: www.AmbestenBuechner.de/Renault



Der Handwerks Tradition verpflichtet

- Sanierung von Fassaden und Dächern
- Modernisierung von Wohnungen
- Hochbau - Ausbau • Schlüsselfertiges Bauen

DGG GmbH

Dach und Gebäudesanierung Görlitz

Dresdener Str. 10 • 02826 Görlitz • Fon 03581/409445 • Fax 03581/409446
E-Mail: info@dgg-goerlitz.de • Internet: www.dgg-goerlitz.de



Ein Rosenstrauch für Hildegard Burjan



Ein Rosenstrauch neben der Kathedrale St. Jakobus erinnert an Hildegard Burjan.

200 Frauen der Katholischen Frauenbewegung (kfb) aus allen österreichischen Diözesen kamen am 25. August mit fünf Bussen nach Görlitz. Sie folgten den Spuren von Hildegard Burjan. Eine Abordnung der Frauen pflanzte an diesem Tag neben der Kathedrale St. Jakobus einen Rosenstrauch. Damit möchte die Katholische Frauenbewegung ein sichtbares Symbol der Verbundenheit mit der Schwesterngemeinschaft von Hildegard Burjan zwischen Wien und Görlitz setzen. Mit der Innensanierung dieses Gotteshauses wird darüber hinaus ein Gedenk-Ort für Hildegard Burjan geschaffen.

Im Auftrag des Oberbürgermeisters Octavian Ursu nahm Romy Wiesner, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Görlitz, an dieser Aktion teil. „Ich freue mich über den Besuch vieler Frauen und die Idee, einen Rosenstrauch zu pflanzen, um so das Wirken einer großen Frau, die berufs-

tätig, politisch engagiert aber auch familienverbunden und gottvertrauend war, zu würdigen“, so Frau Wiesner.

Hildegard Burjan wurde im Jahr 1883 als Hildegard Freund in Görlitz auf der Elisabethstraße 36 geboren.

Hier verbrachte sie ihre Kindheit, ging nach Wien, wurde Abgeordnete im Wiener Parlament und gründete die Schwesterngemeinschaft Caritas Socialis (CS), die in diesem Jahr 100 Jahre alt wird. Mit großer Leidenschaft wirkte sie zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Nach ihr ist ein Platz in Görlitz benannt worden. Auch erinnert an ihrem ehemaligen Wohnhaus eine Gedenktafel an sie.

Außerdem tragen ein Alten- und Pflegeheim in Rauschwalde und die Glocke der Kathedrale St. Jakobus ihren Namen.

(Foto: Raphael Schmidt)



Liegestühle für den Wilhelmsplatz

Projektumsetzung des Bürgerrates Innenstadt Ost

Ab sofort lädt der Wilhelmsplatz mit einer weiteren Verweilmöglichkeit zum Entspannen ein. Gemeinsam mit dem Bürgerrat Innenstadt Ost konnte die Stadt Görlitz zehn Liegestühle erwerben, welche am 4. September 2019 auf der Liegewiese aufgestellt wurden. Bereits nach kurzer Zeit wurden die ersten Liegen von neugierigen Besuchern getestet. Mit den Liegen soll der Platz aufgewertet und der Charakter der Liegewiese gestärkt werden. Die Liegen konnten je zur Hälfte

aus dem Einwohnerbudget 2019 des Bürgerrates Innenstadt Ost und aus dem Budget der Stadt Görlitz finanziert werden. Bürgerrat und Stadtverwaltung setzen auf den vertrauensvollen Umgang mit den Liegen und hoffen, dass diese lange den Nutzern zur Verfügung stehen. (Grundsätzlich werden die Liegen in den Wintermonaten eingelagert, um deren Langlebigkeit zu erhalten.)

(Foto: Christian Freudrich)



Anzeige

Anzeige



GASTSTÄTTE
ZUR
WIND-
MÜHLE
KUNNERWITZ

Inhaber: Sven Vetter
Weinhübler Straße 22
02827 Görlitz • OT Kunnerwitz
Tel. (0 35 81) 73 90 00
www.zurwindmuehle-kunnerwitz.de

12. Oktober
ab 18.30 Uhr
OKTOBERFEST
mit bayerischer Küche & Buffet

Hendl, Weißwurst, Brezen,
Maß Bier, Musik u. v. m.
Vorbestellungen sind erwünscht!

➤ Nutzen Sie unseren Partyservice außer Haus! ◀

Grüne Aue 18 • 02708 Lauba • Tel. (03 58 77) 2 52 88

Jetzt ist wieder Apfelzeit

Wir nehmen Äpfel und Birnen zur Lohnmostverarbeitung entgegen.

Unsere Annahmestellen in Ihrer Nähe:

Holzmarkt Hildebrand

Holtendorfer Str. 11, 02829 Schöpstal-Girbigsdorf

Tel. (03581) 31 11 75 · Mo. 7.00 - 17.00 Uhr

BAU-ernladen, Paulsdorfer Str. 3a, 02894 Reichenbach

Tel. (035828) 889 19 · Mo. & Di. 9.00 - 11.00 Uhr und 15.00 - 17.00 Uhr

Veranstaltungskalender

der Großen Kreisstadt **Görlitz** vom 17.09.2019 bis 15.10.2019

Satz, Druck und Verteilung: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster), vertreten durch den Geschäftsführer: ppa. Andreas Barschtipan

Veranstaltungen

bis So., 22. September | Fotofestival
Sa., 21. September | 15. Familienfest Lokales Bündnis für Familien (Marienplatz)
So., 6. Oktober | Verkaufsoffener Sonntag/Herbstfest/Naschallee

Berzdorfer See, Carari

Do., 3. Oktober | 14:00 Uhr: Lagerfeuer mit Stockbrot
Evangelische Kulturstiftung Görlitz, Heiliges Grab, Heilige Grab-Straße 79/80

So., 22. September | 12:00 Uhr: Tag der Via Sacra
Evangelische Kulturstiftung Görlitz, Nikolaifriedhof, Bogstraße
Fr., 27. September | 18:00 Uhr: Grufthausführung auf dem historischen Nikolaifriedhof

Gerhart-Hauptmann-Theater, Demianiplatz 2

Fr., 20. September | 19:30 Uhr: Der Besuch der alten Dame, Von Friedrich Dürrenmatt | Puppentheater für Jugendliche und Erwachsene
Sa., 21. September | 19:30 Uhr: Der Besuch der alten Dame, Von Friedrich Dürrenmatt | Puppentheater für Jugendliche und Erwachsene
So., 22. September | 19:00 Uhr: Clara Schumann: Ich habe unendlich viel zu tun, mit Blanche Kommerell

Sa., 28. September | 15:00 Uhr: Zwei Wiener Herzen im Dreivierteltakt, Ein Wiener Liederabend (Foyer-Café)

So., 29. September | 19:00 Uhr: Wunderland – wie nächtliche Schatten
Do., 3. Oktober | 19:30 Uhr: Engerling Blues Band, Konzert zum Tag der Deutschen Einheit

Sa., 5. Oktober | 19:30 Uhr: Die Fledermaus, Operette von Johann Strauß, Premiere

So., 6. Oktober | 19:00 Uhr: Ein Abend für Manfred Krug, mit Charles Brauer, Uschi Brüning, Fanny Krug, Thomas Putensen

Fr., 11. Oktober | 19:30 Uhr: Poetry Slam Sachsenmeisterschaft, Das Halbfinale

Sa., 12. Oktober | 15:00 Uhr: Görlitzer Caféhaus Quartett, Konzert mit bekannten Melodien & Tänzen (Foyer-Café)

Sa., 12. Oktober | 19:30 Uhr: wee are twenty!, Tanzgala - Highlights aus Inszenierungen der letzten 20 Jahre, Premiere

So., 13. Oktober | 10:00 Uhr: Blockbuster für die Ohren, 2. Junges Konzert

So., 13. Oktober | 19:00 Uhr: Die Fledermaus, Operette von Johann Strauß

Gerhart-Hauptmann-Theater, Apollo, Hospitalstraße

So., 22. September | 15:00 Uhr: Hans im Glück, Puppentheater des DSVTh Bautzen

Do., 26. September | 19:30 Uhr: Der kleine Prinz, Inszenierung der Jugendtheatergruppe JuThe

Fr., 27. September | 19:30 Uhr: Der kleine Prinz, Inszenierung der Jugendtheatergruppe JuThe

So., 29. September | 19:00 Uhr: Yontef iz gekumen – Komm mit mir durch's Jahr, Valeriya Shishkova und das Duo „Di Vanderer“ präsentieren jiddische und hebräische Lieder

Di., 1. Oktober | 19:30 Uhr: Svavar Knutur, Solo-Konzert mit dem isländischen Sänger/ Songwriter

Sa., 5. Oktober | 19:30 Uhr: Fuhrmann & Friends, Konzert zur Debut CD-Veröffentlichung „Breaking Out“

So., 6. Oktober | 15:00 Uhr: Rotkäppchen, Puppentheater von Therese Thomaschke (DSVTh Bautzen)

Fr., 11. Oktober | 19:30 Uhr: Irrsinnig Liederlich!, Konzert mit dem musikalisch-szenischen Ensemble der Musikschule Görlitz

Sa., 12. Oktober | 19:30 Uhr: Irrsinnig Liederlich!, Konzert mit dem musikalisch-szenischen Ensemble der Musikschule Görlitz

So., 13. Oktober | 15:00 Uhr: Irrsinnig Liederlich!, Konzert mit dem musikalisch-szenischen Ensemble der Musikschule Görlitz

Di., 15. Oktober | 10:00 Uhr: Rotkäppchen, Puppentheater des DSVTh Bautzen

Görlitzer Schützengilde 1377 e. V., Am Bahnhof Weinhübel 1

Sa., 21. September | 10:00 Uhr: Tag der offenen Tür, Sportwaffen-ausstellung, Böllern mit Kanone, Sportwaffenvorführung, Gelegenheit selbst zu schießen

Jugendkulturzentrums Basta!, Hotherstraße 25

Fr., 27. September | 19:30 Uhr: Görlitzer Kantinenlesen #92 plus Vinylabend

Kühlhaus Görlitz, Am Bahnhof Weinhübel

Do., 19. September | 15:00 Uhr – 20:00 Uhr: Mitmachcamp

Sa., 28. September | 13:00 Uhr – 21:00 Uhr: Werkstatt | Treffen

Landskron KULTurBRAUEREI, An der Landskronbrauerei 116

Do., 19. September | 20:00 Uhr: Dr. Mark Benecke „BLUTSPUREN“

So., 22. September | 20:00 Uhr: Eric Stehfest – 9 Tage wach

Do., 26. September | 20:00 Uhr: Elie Levy - Körpersprache

Sa., 28. September | 19:00 Uhr: Steffen Möller

Fr., 4. Oktober | 18:00 Uhr: Ladyflohmarkt

So., 6. Oktober | 14:00 Uhr: Baby- und Kindersachenflohmarkt

Fr., 11. Oktober | 20:00 Uhr: GOITZSCHE FRONT

Öffentliche Stadtführungen

Görlitz Information – Telefon 03581 47570

Tourismusbüro i-vent – Telefon 03581 421362

Peterskirche

jeden So., Di. und Do. | 12:00 Uhr: Orgelpunkt – Anspiel der „Sonnenorgel“

Schlesisches Museum, Brüderstraße

Di., 1. Oktober | 18:00 Uhr: Tundra mitten in Europa – Vortrag von Andrzej Paczos

Schlesisches Tor, Lutherstraße 13

Mi., 25. September | 15:00 Uhr – 18:00 Uhr: Kaffeekränzchen mit Tänzchen mit DJ Heiko

Scultetus-Sternwarte Görlitz, An der Sternwarte 1

Fr., 20. September | 19:30 Uhr: Vortrag zum Thema „Exoplaneten“ im Humboldthaus

Sa., 5. Oktober | 19:00 Uhr: Sternbilder am Herbsthimmel, Sternwarte Städtisches Klinikum Görlitz gGmbH, Girsbigsdorfer Straße 1 - 3 (im Konferenzraum)

Mi., 18. September | 17:30 Uhr: Vortrag „Früh erkennen und fördern – Entwicklungsdiagnostik bei Kindern“

Mi., 25. September | 13:00 Uhr: Aktionen zum Weltalzheimertag

Mi., 25. September | 17:30 Uhr: Vortrag „Vergesslichkeit – Was ist normal?“

Mi., 2. Oktober | 17:30 Uhr: Vortrag „Fremdkörpergefühl im Hals – Was kann ich tun“

Interessengruppen

ASB Betreuungs- und Sozialdienste gGmbH, Grenzweg 8

Telefon: 03581 7350, www.asb-goerlitz.de

Veranstaltungen:

Bitte informieren Sie sich in der Einrichtung!

ASB Regionalverband Zittau/Görlitz e. V., Stadtweite Mobile Jugendarbeit, Konsulstraße 48

Telefon: 03581 404308, www.asb-goerlitz.de

Öffnungszeiten Jugendclub „Effi“:

Mo. – Fr. 15:00 Uhr – 18:00 Uhr

Veranstaltungen:

Fr. 16:00 Uhr Hallensport für Jugendliche von 14 bis 27 Jahren, Turnhalle der Diesterwegschule, Paul-Taubadel-Straße 3

ASB RV Zittau/Görlitz, Begegnungszentrum, Hospitalstraße 21

Telefon: 03581 403311, www.asb-goerlitz.de

Öffnungszeiten:

Mo. + Mi. 11:00 – 18:00 Uhr

Di. + Do. 09:00 – 15:00 Uhr

Veranstaltungen:

Di. 13:00 Uhr Wunsch-Omas und -Opas – offener Sprechtag
Do. 13:00 Uhr „Ideen Mix“ – Handarbeitskurs
15:00 Uhr „Wollträume“ mit Café, Stricken & Co. auch für Anfänger

Fr. 14:00 Uhr Tanzgruppe „Fröhlicher Kreis“ geselliges Tanzen ab 50

17.09. 18:00 Uhr Kreativabend - moderne Bastelideen

- 18.09.** 14:30 Uhr Single-Treff für Senioren - gemütliches Beisammensein*
- 20.09.** 18:30 Uhr Selbsthilfegruppe Depression - Treffen für Betroffene und/oder Angehörige
- 24.09.** 09:00 Uhr Frauenfrühstück - Was gibt's Neues? - Alltagsplaudereien
- 01.10.** 10:00 Uhr Stromspar- Check -Tipps und Tricks - Offener Sprechtag
- 04.10.** 18:30 Uhr Selbsthilfegruppe Depression
- 07.10.** 15:00 Uhr Begegnungskaffee - wir feiern Oktoberfest*
- 08.10.** 18:00 Uhr Kreativabend - moderne Bastelideen
- * Nur mit vorheriger Anmeldung!!

ASB-Senioren- und Begegnungszentrum Hagenwerder, Karl-Marx-Straße 13 - 14

Telefon: 035822 37755, www.asb-goerlitz.de

Veranstaltungen:

- 19.09.** 14:00 Uhr „Spielenachmittag“
- 24.09.** 17:30 Uhr „Abendbrot“ - gemeinsamer Tagesabschluss bei Familie Heinrich
- 01.10.** 14:00 Uhr „Handarbeitsnachmittag“ - Jeder zeigt was er kann beim Basteln und Häkeln
- 08.10.** 14:00 Uhr „Treff bei Familie Heinrich“ - in gemütlicher Runde

Behindertentagesstätte der Volkssolidarität Görlitz e. V., Heilige-Grab-Straße 22

Telefon: 03581 315040, www.volkssolidaritaet.de/goerlitz-zittau

Veranstaltungen:

- Fr.** 16:00 Uhr Treff des Blinden- und Sehbehinderten-Verbandes
- 17.09.** 15:30 Uhr Treff der Selbsthilfegruppe „Tinnitus“
- 17.09.** 16:00 Uhr Treff der Gruppe „Gebärdensprachler“
- 18.09.** 15:00 Uhr Treff der Selbsthilfegruppe „Frauen nach Krebs“
- 23.09.** 14:00 Uhr Treff der SHG „Angehöriger Demenzkranker“ von H. Püschel
- 25.09.** 15:00 Uhr Treff der Selbsthilfegruppe „Leben mit Krebs“
- 01.10.** 16:00 Uhr Treff der Gruppe „Gebärdensprachler“
- 02.10.** 15:00 Uhr Treff der Selbsthilfegruppe „Schwerhörige“
- 11.10.** 14:00 Uhr Treff der Selbsthilfegruppe „Multiple Sklerose“
- 12.10.** 16:00 Uhr Treff des Blinden- und Sehbehinderten-Verbandes
- 14.10.** 14:00 Uhr Treff der SHG „Angehöriger Demenzkranker“ von H. Püschel
- 15.10.** 16:00 Uhr Treff der Gruppe „Gebärdensprachler“

Blinden- und Sehbehinderten-Verband Sachsen e. V.

Telefon: 03581 403167, www.bsv-sachsen.de

Treff in der Behindertentagesstätte der Volkssolidarität, Heilige-Grab-Straße 22

Veranstaltungen:

- Fr.** 14:30 Uhr Treff
- Mi.** (14-tägl.) Kegeln, Kegelbahn Ludwigsdorf, Pfeiffergasse 8
- 20.09.** 16:00 Uhr „YETI“ – Claudia Korsch erzählt, wie Schlafsäcke hergestellt werden
- 27.09.** 16:00 Uhr Dr. Kügler berichtet über „Silbernes“ aus Schlesien

Caritasverband der Diözese Görlitz e. V., Wilhelmsplatz 2

Telefon: 03581 420020, www.caritasgoerlitz.de

Mi. 09:00 – 14:00 Uhr Sprechzeit für Senioren

Treff der Selbsthilfegruppen:

- 09.10.** 15:00 Uhr Treff der pflegenden Angehörigen, Blumenstraße 37
- 09.10.** 15:00 Uhr Mittwochscafé für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen, Besuch im Tierpark, Treffpunkt Tierpark

Caritasverband der Diözese Görlitz e. V., Elsternweg 10

Seniorentreff:

- von **Mo. bis Mi.** und **Fr.** jeweils 14:00 – 16:30 Uhr
- 17./18./20.09.** Dekorative Bastelei für unser ...
- 23./24./25./27.09.** herbstliches Erntedankfest
- 30.09./01./02./04.10.** Uns grüßt der „Goldene Oktober“
- 07./08./09./11.10.** Das alte Schulhaus erzählt...
- 14./15.10.** Weinfest auf dem Elsternweg Café, Kultur und mehr ...

Caritas Familientreff Cari-fe, Caritasverband e. V., Schulstraße 7

Telefon: 03581 661013, www.dicvgoerlitz.caritas.de

Öffnungszeiten:

Di. – Fr. 09:00 Uhr – 14:00 Uhr

Veranstaltungen:

- Mo.** 09:00 Uhr Nähstübchen für Familien
- Di.** 09:00 Uhr gemeinsames Elternfrühstück - Kleinkinder werden auf Wunsch betreut
- 09:30 Uhr Babymassage
- 10:30 Uhr Stillgruppe mit Still- und Ernährungsberatung
- Mi.** 09:00 Uhr Allgemeine Soziale Beratung für Familien - Kleinkinder werden auf Wunsch betreut
- 15:00 Uhr Häkelrunde für Anfänger und Fortgeschrittene
- 1. Mi./Monat** 15:00 Uhr Patenschaftscafé zum Kennenlernen interessierter Paten und Familien
- 19:00 Uhr Selbsthilfegruppe Eltern mit körperlich und geistig behinderten Kindern
- Do.** 09:00 Uhr Elternfrühstück
- 15:00 Uhr Kreativnachmittag für Familien
- Fr.** 10:00 Uhr Krabbelgruppe

Demokratischer Frauenbund, dfb Regionalverband Sachsen Ost e. V., Kunnerwitzer Straße 16

Telefon: 03581 404356, Beratungsstelle Frau und Familie

Öffnungszeiten:

Mo. – Do. 09:00 Uhr – 16:00 Uhr

Fr. 09:00 Uhr – 14:00 Uhr

Veranstaltungen:

- Mo.** wöchentlich 13:00 Uhr Kostenlose Ausfüllhilfe
- Mo.** wöchentlich 14:00 Uhr Handarbeitszirkel
- Di.** wöchentlich 09:30 Uhr Strickcafé
- Mi.** 14-tägl. 14:00 Uhr ANTI – ROST (25.09., 09.10.)
- Mi.** 14-tägl. 14:00 Uhr Stammtisch (18.09., 02.10., 16.10)
- Sa.** wöchentlich 14:00 Uhr Plauderstübchen
- 26.09.** 15:00 Uhr Femina
- 07.10.** 14:30 Uhr Kreativ am Abend
- 09.10.** 14:00 Uhr Lichtbildervortrag Marokko

Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Görlitz e.V., Kinder- und Familientreff KIDROLINO

Gersdorfstraße 5

Telefon: 03581 301100, www.kinderschutzbund-goerlitz.de

Veranstaltungen:

- Mo.** 09:00 – 11:00 Uhr Freizeittreff für die Kleinen
- 15:30 – 17:30 Uhr Kinder-Medien-Club
- 15:30 – 16:30 Uhr Kindertanz für Vorschul- und Grundschulkindern
- 16:30 – 17:30 Uhr Kindertanz für Kinder und Jugendliche (8 - 16 Jahre)
- Di.** 15:00 – 16:00 Uhr Kleine Gartenzwerge
- 16:00 – 18:30 Uhr Kinderkochclub
- Mi.** 09:00 – 11:00 Uhr Krabbelgruppe
- Do.** 09:30 – 10:30 Uhr Eltern-Kind-Turnen
- 15:00 – 18:00 Uhr Offener Treff für Kinder und Familien
- Fr.** 15:00 – 18:00 Uhr Offener Treff für Kinder und Familien
- 17.09.** 09:00 – 11:00 Uhr Respektvoll mit Kindern sprechen (Anmeldung erforderlich)
- 24.09.** 09:00 – 11:00 Uhr Gesunde Zähne von Anfang an, ein Leben lang! (Anmeldung erforderlich)

DRK Kreisverband Görlitz Stadt und Land e. V., Lausitzer Straße 20 - 22

Telefon: 03581 362410, www.drk-goerlitz.de

Veranstaltungen:

- Mo.** 10:00 Uhr Skatrunde, im DRK-Heim, Lausitzer Straße 9
- 13:00 Uhr Spiele, Plausch und Geselligkeit, im DRK-Heim, Lausitzer Straße 9
- 14:00 Uhr Seniorentanz am Nachmittag, im DRK-Heim, Lausitzer Straße 9
- Di.** 13:00 Uhr DRK Seniorencafé, im Frauenburgkarree, Johann-Hass-Straße 2
- 1. Di.** im Monat 15:00 Uhr Gymnastik
- Mi.** 13:00 Uhr Seniorenclub, im DRK-Heim, Lausitzer Straße 9

**Evangelische Stadtjugendarbeit Görlitz - esta e. V.,
Johannes-Wüsten-Straße 21
Jugendhaus „Wartburg“**

Telefon: 03581 316150, www.estaev.de

Mo., Mi.,

Fr.	15:00 – 19:00 Uhr	Offener Treff, Jugendcafé WB21
Di.	16:00 – 17:30 Uhr	Sport- und Spielangebot auf dem Sechsstädteplatz
	16:30 – 18:00 Uhr	Modellbahn-AG für Kinder und Jugendliche von 10 bis 14 Jahre
Mi.	17:00 – 19:00 Uhr	Jungen-Teenykreis „Boys only“ – 5. – 7. Klasse
Do.	16:00 – 18:00 Uhr	Sport- und Spielangebot auf dem Wilhelmplatz
Fr.	16:00 – 18:00 Uhr	Kidstreff für Kinder der 1. – 4. Klasse
	16:00 – 18:00 Uhr	Mädchen-Teenykreis der 5. – 7. Klasse
	18:00 – 20:30 Uhr	Jugendhauskreis für Jugendliche ab 8. Klasse

Jugendhaus Ca-Tee-Drale e. V., Christoph-Lüders-Straße 47

Telefon: 03581 315948, E-Mail: catee@cateedrale.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Do. 13:00 Uhr – 18:00 Uhr

Angebote:

Mo.	15:00 Uhr	Gemeinsames Kochen
Mo.	15:00 Uhr	Inklusions-Klettern (nur mit telefonischer Voranmeldung)
Di.	15:00 Uhr	Offene Bühne
Di.	16:30 Uhr	Kino
Mi.	15:00 Uhr	Spielesachmittag
Do.	15:30 Uhr	Klettern und Bouldern
Fahrrad-Selbsthilfewerkstatt		
Mo. – Mi.	11:00 – 14:00 Uhr	

**Lebensschule Advent-Wohlfahrtswerk e.V. „Hand und Fuß“,
Bautzener Straße 20**

Telefon: 03581 402888, www.lebensschule-goerlitz.de

Veranstaltungen:

Mo.	18:00 Uhr	Starker Rücken – Bewegungstraining für jeden
Di.	10:00 Uhr	Deutschkurs mit Kinderbetreuung
	16:00 Uhr	Begegnungscafé International – Lernen, Lachen, Leben teilen – Integration leicht gemacht
Do.	10:00 Uhr	Spielend Deutsch lernen mit der ganzen Familie

Mehrgenerationenhaus Görlitz, Landheimstraße 8

Telefon: 03581 761292, www.mehrgenerationenhaus-goerlitz.de/

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 09:00 – 18:00 Uhr

Offener Treff:

Mo. und Do.: 12:00 – 18:00 Uhr

Di., Mi., Fr.: 09:00 – 18:00 Uhr

Täglich: Lesecafé mit aktuellen Tageszeitungen und Zeitschriften, Computer für Jung und Alt mit Beratung: Surfen, Lernen, Spielen Hausaufgabenhilfe ab 14:00 Uhr (nicht in den Ferien)

Veranstaltungen:

Mo.	09:00 Uhr	Freiwilligenagentur MGH- Beratung zum Ehrenamt und bürgerschaftlichem Engagement
	09:00 Uhr	Fit for Fun – Gruppe 1
	10:30 Uhr	Fit for Fun – Gruppe 2
	14:00 Uhr	Woll-Lust – Handarbeit leicht gemacht
	16:00 Uhr	Vorlesenachmittag und Rätselraten mit Karin Mohr
Di.	09:45 Uhr	Kleinkindertreff
	10:00 Uhr	Spieletreff
	13:00 Uhr	Kontaktstelle Nachbarschaftshelfer – Beratung zu Betreuungs- und Entlastungsangeboten
Mi.	10:30 Uhr	Mit Sport in den Tag
	13:30 Uhr	Sprechstunde für Senioren: Umgang mit neuen Medien – Smartphone, Tablet und PC
Do.	10:00 Uhr	Rückenfitness
	10:00 Uhr	Außenstelle MGH: Otto-Müller-Str. 7, Zi. 215: Kontaktstelle Nachbarschaftshelfer- Beratung zu Betreuungs- und Entlastungsangeboten
	14:00 Uhr	Treffpunkt Skatfreunde
	14:30 Uhr	Geselliger Spielesachmittag mit und für Senioren
Fr.	10:00 Uhr	Englisch für Anfänger mit Maria Mardini
	11:30 Uhr	Englisch für Fortgeschrittene mit Maria Mardini
	13:00 Uhr	Treffpunkt Skatfreunde

17.09.	16:00 Uhr	Tischtennis-Turnier
20.09.	15:00 Uhr	Spieletreff
25.09.	15:30 Uhr	Familienbildung: „Kreativer Nachmittag mit Knete, Wolle und Papier“
26.09.	15:30 Uhr	Kreativ: „Stube-Kammer-Küche“ mit Familie Dach
01.10.	16:00 Uhr	„Glücklich werden? – glücklich sein!“, monatliche Veranstaltungsreihe mit Pastor S. Gelke, Lebensschule Görlitz
02.10.	18:00 Uhr	Bürgerrat Weinhübel – öffentliche Sprechstunde
09.10.	15:30 Uhr	Familienbildung: Gesunde Ernährung mit Frau Maja Art
11.10.	09:00 Uhr	Aerobic
11.10.	15:30 Uhr	Bingonachmittag: „5-gewinnt“

Opferhilfe Sachsen e. V., Beratungsstelle Görlitz

Telefon: 03581 420023; www.opferhilfe-sachsen.de/kontakt/goerlitz

Sprechzeiten:

Di. 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr

Do. 09:00 – 12:00 Uhr sowie nach Vereinbarung
Gespräch, Unterstützung und Begleitung für Opfer und Zeugen von Straftaten vom Tatzeitpunkt an, unabhängig, ob Anzeige erstattet wurde

Seniorenzentrum Am Stadtpark, Dr.-Kahlbaum-Allee 31

Telefon: 03581 42180, www.seniorenzentrum-stadtpark.de

Veranstaltungen:

Jeden ersten Montag im Monat von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr: „Zusammen ist man weniger allein“ - Öffentlicher Seniorennachmittag

Selbsthilfegruppe „Al-Anon“

Telefon: 03581 83808, Ansprechpartner: Karin
Treff **jeden Mittwoch** um 18:00 Uhr in der Kirchstraße 1, Gemeindehaus der evangelischen Auferstehungskirche in Weinhübel. Al-Anon ist eine anonyme Gemeinschaft von Angehörigen und nahen Freunden von Alkoholikern, die sich treffen, um Erfahrungen, Kraft und Hoffnung miteinander zu teilen und ihre gemeinsamen Probleme zu lösen.

Selbsthilfegruppe „Anonyme Alkoholiker“

Telefon: 0162 9014998, www.aa-goerlitz.de

Ansprechpartner: Manfred

Treff **jeden Dienstag** um 19:00 Uhr in der Kirchstraße 1, Gemeindehaus der evangelischen Auferstehungskirche. Einzige Voraussetzung für die Zugehörigkeit bei den Anonymen Alkoholikern ist der Wunsch, mit dem Trinken aufzuhören.

Selbsthilfegruppe „Blaues Kreuz Deutschland e. V.“, Ortsverein Görlitz

Telefon: 03581 78154, Ansprechpartner: Klaus Wergin

Jeden Donnerstag, 19:30 Uhr, Treff für Alkoholabhängige und deren Angehörige sowie Hilfesuchende im Gemeinderaum der Ev.-lutherischen Kirche, Carl-von-Ossietzky-Straße 31

Selbsthilfegruppe „Schlaganfall“

Telefon: 035828 72002

Ansprechpartner: Herr Weiß

Jeden **ersten Montag** im Monat 10:00 Uhr Treff im Gesundheitsamt, Reichertstraße 112, Zimmer 104 – 106

Selbsthilfegruppe „Leben mit Krebs für Betroffene und Angehörige“

Telefon: 03581 78615

Ansprechpartner Wolfgang Fiebiger

Jeden **vierten Mittwoch** 15:00 Uhr Treff auf der Heiligen-Grab-Straße 22 (Behindertentagesstätte)

Selbsthilfegruppe „Osteoporose“ e.V.

Telefon: 03581 738617, Ansprechpartner: Frau Heerling

Treff **jeden Mittwoch**, 09:00 – 12:00 Uhr in der Sporthalle Scultetusstraße 18a

zum Sport unter fachspezifischer physiotherapeutischer Leitung und Gedankenaustausch

**Sozialverband VdK Sachsen e. V., Ortsverband Görlitz,
Erich-Oppenheimer-Straße 6f**

Telefon: 03581 8933237; www.vdk.de/kv-goerlitz/

Jeden **dritten Dienstag** im Monat: 09:00 – 12:00 Uhr, Rechtsberatung zu Problemen im sozialen Bereich mit den Schwerpunkten Renten-, Kranken-, Pflege-, Arbeitslosen- und Unfallversicherung, Rehabilitation, Behindertenrecht, Kuren, Wohngeld, Sozial- und Altenhilfe und soziale Entschädigung

Stadtmission, Langenstraße 43

Telefon: 03581 876666, www.stadtmission-goerlitz.de

Mo. – Fr.

11:00 – 14:00 Uhr	Suppenküche
Mo. 19:00 Uhr	Selbsthilfegruppe „Null Promille“
	Telefon: 01759141016

Mo. – Do.

08:00 – 18:00 Uhr	Bahnhofsmission
-------------------	-----------------

Fr. – Sa.

08:00 – 12:30 Uhr	Bahnhof Südausgang
-------------------	--------------------

Di. + Sa.

17:00 – 22:00 Uhr	Teekeller – Offener Treff
Sa. 16:00 – 19:00 Uhr	Kinder- und Jugendtreff

Tierra - Eine Welt e. V., Kinder-Kultur-Café Camaleón, Lutherplatz 5

Telefon: 03581 878295, www.tierra-goerlitz.de

Mo. 14-tägl.

15:00 Uhr	Mädchen- oder Jungentag
Di. 15:00 Uhr	Offenes Café,
Mi. 09:30 Uhr	Krabbelcafé
15:00 Uhr	Familien Café, Kunstkoffer (März bis Oktober)
Do. 15:00 Uhr	Offenes Café, Großer Rat
Fr. 15:00 Uhr	Offenes Café

Ausstellungen

Evangelische Kulturstiftung, Heilige-Grab-Straße 79/80

Telefon: 03581 315864, www.EvKulturstiftung.GR.de

Öffnungszeiten:

Heiliges Grab

Mo. – So.	09:00 – 17:00 Uhr
-----------	-------------------

Führungen:

täglich	10:00 und 15:00 Uhr
---------	---------------------

Führungen mit Voranmeldung sind auch außerhalb der vorgenannten Zeiten möglich!

Ausstellung im Kustoshaus bis 31.10.: „Reisebilder“ von Andreas Neumann-Nochten

Nikolaikirche

Mo. – So.:	10:00 – 17:00 Uhr
------------	-------------------

Ausstellung bis 31.10.: „Das Paradies“ Johannes Maximilian Avenarius
Nikolaifriedhof

Mo. – So.	06:30 – 21:00 Uhr
-----------	-------------------

Für Nikolaikirche und Nikolaifriedhof sind Führungen nur mit Voranmeldung, jedoch auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich!
Letzter Einlass jeweils 15 Minuten vor Ende der Öffnungszeiten!

Frauenkirche, An der Frauenkirche 1

Telefon: 03581 42879000, www.innenstadtgemeinde-goerlitz.de/

Öffnungszeiten:

Mo. – So.	11:00 bis 17:00 Uhr
-----------	---------------------

bis 27.09.: „Bevor du gehst“ Fotografien von Matthias Bulang

Galerie Brüderstraße, Brüderstraße 9 (ehemals Klinger)

Telefon: 03581 672410, www.kultur-service-goerlitz.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.	11:00 – 18:00 Uhr
-----------	-------------------

Sa.	13:00 – 18:00 Uhr
-----	-------------------

Sonderausstellungen:

bis 29.09.: „Inside out“ von Nora Mesaros und Mona Pourebrahim

bis 31.10.: Kaufmannspaläste an der Via Regia – Die „Görlitzer Hallenhäuser“

Galerie „Neun Görlitz“, Fischmarkt 9

www.neun-goerlitz.de

Facebook: www.facebook.com/neungoerlitz

Öffnungszeiten: Mi. 19:00 Uhr – 21:00 Uhr und nach Vereinbarung
(Schaufensterblick immer möglich)

Sonderausstellung bis 27.10.: „Natur & Ornament II“ von Verena Schönhofer, Graphiken und Objekte aus dem Zyklus „Signatura“

Gesellschaft für das Museum der Fotografie Görlitz e. V., Löbauer Straße 7

Fotomuseum

Telefon: 03581 878761, www.fotomuseum-goerlitz.de

Öffnungszeiten:

Di. – So.	12:00 bis 16:00 Uhr
-----------	---------------------

Dauerausstellungen: Traditionsreiche Geschichte der Fotografie in Görlitz, zu sehen sind die in Görlitz hergestellten Apparate und Optiken

bis 05.10.2019: Fotos von Uwe Frießner und Mario Lotzin „!Macht Religion Liebe?“

bis 31.10.2019: Fotos von Michael Dressel „I'm a Camera“

Kulturhistorisches Museum

Telefon: 03581 671355, www.museum-goerlitz.de

Öffnungszeiten:

Di. – Do.	10:00 – 17:00 Uhr
-----------	-------------------

Fr. – So.	10:00 – 18:00 Uhr
-----------	-------------------

Barockhaus Neißstraße 30

Dauerausstellungen: Bürgerliche Kultur des Barock, Die Milich'sche Bibliothek, Der historische Bibliothekssaal der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften, Kunst und Wissenschaft um 1800, Das Physikalische Kabinett des Adolfs Traugott v. Gersdorf
Kabinettausstellung: In Italien, Sachsen und der Oberlausitz. Skizzenbücher und Ölstudien des Malers Adolf Gottlob Zimmermann
Sonderausstellungen: **bis 16.02.2020:** Natur und Idee, Adolf Traugott v. Gersdorf und Egbert Kasper

Kaisertrutz, Platz des 17. Juni 1

Dauerausstellungen: Von der Eiszeit bis ins frühe Görlitz, vom Mittelalter bis zum Biedermeier, vom Impressionismus bis zum Expressionismus

Sonderausstellung bis 05.01.2020.: SPORT SCHAU GÖRLITZ

Reichenbacher Turm, Obermarkt 12

Dauerausstellung: Stadtverteidigung und Türmerwesen

Kultourpunkt Gleis 1 im Bahnhof, Bahnhofstraße 76

Telefon: 03581 661338, www.kultourpunkt.de

Öffnungszeiten:

Freitag bis Sonntag 14:00 bis 18:00 Uhr

bis 22.09.: „Bevor du gehst“, Fotografien von Matthias Bulang

Landskron KULTURBRAUEREI, An der Landskronbrauerei 116

Telefon 03581 465157, www.landskron.de/besuch

Brauereiführungen über die Tradition der Görlitzer Braukunst und mit zünftiger Verkostung

Naturschutz Tierpark Görlitz e. V., Zittauer Straße 43

Telefon: 03581 407400, www.tierpark-goerlitz.de

Öffnungszeiten:

	09:00 – 18:00 Uhr
--	-------------------

Schlesisches Museum zu Görlitz, Schönhof, Brüderstraße 8

Telefon: 03581 87910, www.schlesisches-museum.de

Öffnungszeiten:

Di. – Do.	10:00 – 17:00 Uhr
-----------	-------------------

Fr. – So.	10:00 – 18:00 Uhr
-----------	-------------------

Jeden Montag, 10:00 Uhr, öffentliche Führung

Dauerausstellungen: Thematischer Rundgang „Landschaften und Städte“, „Schlesien in der alten Zeit“, „Schlesien wird preußisch“, „Die Provinz im Umbruch“, „Der schwierige Weg zur Moderne“, „Vom Kaiserreich zur Republik“, „Schlesien im Nationalsozialismus und im Zweiten Weltkrieg“, „Untergang und Neubeginn“
Sonderausstellung bis 23.02.2020: „Kopf und Zahl. Geschichte des Geldes in Schlesien“
Sonderausstellung bis 23.02.2020: „Avantgarde in Breslau 1919 – 1933“

Senckenberg Museum für Naturkunde Görlitz, Am Museum 1

Telefon: 03581 47605220, www.senckenberg.de/goerlitz

Öffnungszeiten:

Di. – Fr.	10:00 – 17:00 Uhr
-----------	-------------------

Sa., So.	10:00 – 18:00 Uhr
----------	-------------------

Dauerausstellungen:

- Geologie, Tiere und Pflanzen der Oberlausitz
- Tiere des tropischen Regenwaldes und der Savanne
- Lebende Echsen, Amphibien und Fische aus den Tropen und der Lausitz
- 30-fach vergrößertes Bodenmodell

Sonderausstellung: 200 Jahre Naturforschende Gesellschaft und Museum für Naturkunde Görlitz

bis 31.10.: „Amphibios – vom Wunder der Verwandlung“

bis 31.10.: „Bedrohte Schönheiten“ – Gemälde von Bernd Pöppelmann

Spielzeugmuseum Görlitz, Rothenburger Straße 7

Telefon: 03581 405870 (bitte Anrufbeantworter nutzen),

www.spielzeugmuseum-goerlitz.de

Facebook.com/Spielzeugmuseum-Görlitz

Öffnungszeiten:

Mi. – Fr.	10:00 – 16:00 Uhr
-----------	-------------------

Sa. + So.	14:00 – 17:00 Uhr
-----------	-------------------


**OPEL
TAG**

21.09.
Bei Autohaus
Geißler


Beispielfoto der Baureihen.
Ausstattungsmerkmale ggf. nicht Bestandteil des Angebots.

DER NEUE ZAFIRA LIFE

ERLEBEN SIE DIE PREMIERE IN UNSEREM AUTOHAUS.



Feiern Sie mit uns die Premiere des neuen Zafira Life! Kommen Sie mit Ihrer Familie und Ihren Freunden zu unserem OPEL TAG am 21.09.2019.² Freuen Sie sich auf weitere Topmodelle wie den Grandland X und den Combo Life sowie ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm:

- Präsentation des neuen VIVARO Life und der OPEL X-Familie
- Grosse Opel SERVICE Winter-Aktion mit einer vielfältigen Auswahl an Winterreifen und Komplettträger namhafter Hersteller
- Für Ihr Wohl bieten wir Ihnen eine herbstliche Genussmeile

Wir freuen uns auf Sie!

UNSER BARPREISANGEBOT

für den Opel Zafira Life Selection M, 1.5 Diesel 75 kW (102 PS) Start/Stop, Euro 6d-TEMP
Manuelles 6-Gang-Getriebe

schon ab

30.160,- €

Kraftstoffverbrauch¹ in l/100 km, innerorts: 5,4-5,3; außerorts: 4,9-4,7; kombiniert: 5,1-4,9; CO₂-Emission, kombiniert: 134-129 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007, VO (EU) Nr. 2017/1153 und VO (EU) Nr. 2017/1151). Effizienzklasse C

¹ Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet, um die Vergleichbarkeit mit anderen Fahrzeugen zu gewährleisten.

² Außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf und keine Probefahrten.

individuell. gut. beratend.

ACO GEIßLER

Autohaus Geißler, Niederlassung der AutoCenter Oberlausitz AG
An der B 99 1G • 02827 Görlitz • Tel.: 0049 (0)35822/ 600

Gripeschutzimpfung im Gesundheitsamt Görlitz verfügbar

Ab sofort bietet das Gesundheitsamt des Landkreises Görlitz, die Impfstelle, auf der Reichertstraße 112, im Zimmer 211 wieder die diesjährige Gripeschutzimpfung jeweils

dienstags zwischen 14:00 Uhr und 17:30 Uhr an. Darüber hinaus können auch Termine unter folgender Rufnummer vereinbart werden: 03581 6632627.

Anzeigen

Rechtsanwältin Sylke Jennewein

02826 Görlitz, Elisabethstr. 39
Telefon 03581 8775570
Telefax 03581 8775571

Schwerpunkte:

- Verkehrsrecht
 - Strafrecht
 - Allgemeines Zivilrecht
 - Ordnungswidrigkeitenrecht
 - Werkvertragsrecht
- www.rajennnewein.de

kanzlei@rajennnewein.de



MALERMEISTER

Carsten

Ratajczak

**02828 Görlitz
Rothenburger Str. 27**

☎ 03581 31 24 88 • FU 01 72-3 77 46 20

Mein
50 EUR*

Spar-
gutschein

**Hol Dir
Deinen
Spargutschein
noch bis
30. September!**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei

*Wir zahlen die 1. Rate bis zu 50,00 € für einen neuen Sparplan in einem Anlageprodukt unserer Verbundpartner Union Investment, Bausparkasse Schwäbisch Hall, R+V Versicherung oder unserem Bankprodukt VR-Bonusplan. Angebot gilt für Kinder bis zur Vollendung des 10. Lebensjahres und ist gültig bis 30. September 2019.

03581 464-60
www.vrb-niederschlesien.de
www.facebook.de/genossenschaftsbank

**Volksbank Raiffeisenbank
Niederschlesien eG**



Kleines Parkfest im Birkenwäldchen

„Es wächst wohl auf der Heide und in des Waldes Raum, ein Baum zu Nutz und Freude, genannt der Birkenbaum.“

Wilhelm Busch

Sie ist bei uns heimisch, durch den weißen Stamm für viele leicht zu erkennen, ist oft unerlässlich beim Zündeln am Lagerfeuer und bei Allergikern eher nicht so beliebt – die Birke (*Betula pendula*). Für uns ist die Birke noch ein bisschen mehr, nämlich der Namensgeber für das schöne Birkenwäldchen. Vormalig privat, wurde das kleine Wäldchen im Rahmen des Nationalen Aufbauwerks (NAW) anhand von Plänen des Görlitzer Gartendirektors Henry Kraft durch viele fleißige Freiwillige zu einer beliebten Gartenanlage und die Birken sind dabei unser Markenzeichen. Jetzt ist das Birkenwäldchen Mittelpunkt unseres diesjährigen Bürgerrat-

Projektes. Mit Unterstützung der Stadtverwaltung, des BUND und erneut vielen Freiwilligen soll unser Wäldchen schöner werden – schöner für Bienen & Insekten, Vögel, Fledermäuse und damit natürlich für uns Menschen. Dazu sollen die Wiesen wieder blühen und vielfältig sein, wir wollen Nistkästen für Vögel und Fledermäuse anbringen und Insektennisthilfen aufstellen. Am **28. September** stellen wir all die kleinen Aktionen vor, Sie können mit uns den Park entdecken, spielen und basteln, gesellig bei Musik Kaffee und Kuchen genießen und Ihr Wissen in einem Naturquiz testen. Gewinnen Sie dabei auch eine Insektennisthilfe für den Garten daheim. **Von 14:00 bis 17:00 Uhr** laden wir Sie zum Kleinen Parkfest ins Birkenwäldchen ein.

Euer Bürgerrat Rauschwalde

Anzeigen

MALERFACHBETRIEB
Wolfgang Horn
Maler- und Lackiermeister

Seit 1988

E.-Thälmann-Str. 23, 02748 Bernstadt
Nickrischer Str. 13, 02827 Hagenwerder

Tel. 03 58 74/2 02 04 • Funk 0171/6 75 08 54

Maler- und Tapezierarbeiten
 kreative Gestaltungstechniken
 Bodenverlegearbeiten
 Fassadenbeschichtung
 Lackierung für Kfz und Industrie

Trockenbau
 Vollwärmeschutz
 Korrosionsschutzarbeiten
 Sanitärarbeiten
 Trockeneinstrichen

www.maler-horn.de

Rögo

Heizung & Sanitär

Inh. Thomas Nitsche • Hauptstraße 6 • 02829 Schöpstal OT Ebersbach
Telefon: 03581 314195 • Fax: 03581 314196
E-Mail: roego@roego.de • Web: www.roego.de

Ihr Partner für Heizung • Sanitär • Lüftung

• Badeinbau
 • Pellet-/Holzheizung
 • Solaranlagen
 • Wärmepumpen

• Brennwerttechnik
 • Wartungen
 • Materialverkauf
 • Heizöl-Kleinverkauf

Gelungener Auftakt für neues Forschungszentrum in Görlitz

Die Übergabe eines symbolischen Schlüssels durch Bundesforschungsministerin Anja Karliczek, Sachsens Ministerpräsidenten Michael Kretschmer und Wissenschaftsministerin Dr. Eva-Maria Stange am 27. August markierte den offiziellen Start eines aussichtsreichen Projekts: die Etablierung der Forschungseinrichtung CASUS als international sichtbares Zentrum für datenintensive Systemforschung in Görlitz. Hier wird fach- und grenzübergreifend an schnelleren Computern, neuen Codes und innovativen Software-Methoden geforscht. Die Abkürzung CASUS steht für Center for Advanced Systems

Understanding (Zentrum für fortgeschrittenes Systemverständnis). Finanziert wird das Zentrum zu 90 Prozent aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) und zu 10 Prozent aus Mitteln des Sächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst (SMWK). Bisher wurde eine Fördersumme von insgesamt rund elf Millionen Euro für die Aufbauphase eingeplant. Der Einzug der ersten Forschungsgruppen in das angemietete CASUS-Gebäude in Görlitz auf dem Untermarkt 20 ist für Dezember 2019 geplant.

(Quelle: HZDR/Paul Glaser)



Bundesforschungsministerin Anja Karliczek, die sächsische Wissenschaftsministerin Dr. Eva-Maria Stange und der sächsische Ministerpräsident Michael Kretschmer übergeben symbolisch den Schlüssel an die Vertreter der beteiligten Forschungseinrichtungen - Prof. Leszek Pacholski (Institut für Computerwissenschaften der Universität Breslau), Prof. Ivo Szalzarini (Gruppenleiter MPI-CBG und Lehrstuhl-Inhaber Wissenschaftliches Rechnen für Systembiologie an der TU Dresden), Prof. Hans Müller-Steinhagen (Rektor der TU Dresden), Prof. Georg Teutsch (Geschäftsführer am UFZ) und Prof. Roland Sauerbrey (Wissenschaftlicher Direktor am HZDR).

Anzeigen



Wir nehmen Abschied

Trauern ist liebevolles Erinnern.

**GÖRLITZER
BESTATTUNGSHAUS KLOSE**

Wir sind für Sie da,
wann immer Sie uns brauchen

Tag & Nacht
erreichbar

Am Brautwiesenplatz | 02826 Görlitz | 03581/307 017
Markt 20 | 02899 Ostritz | 035823/777 31

**STEINMETZBETRIEB
DÖCKE & WENZEL GbR**

Naturstein für Grabmale und Bau

Friedhofstr. 7b, 02828 Görlitz
Telefon 03581 - 31 27 15
Telefax 03581 - 8737040
info@natursteinamfriedhof.de
www.natursteinamfriedhof.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi 9.00 Uhr - 17.00 Uhr · Do 9.00 Uhr - 18.00 Uhr · Fr 9.00 Uhr - 13.00 Uhr
Außerhalb der Öffnungszeiten nach Absprache.



Ulrich
GÖRLITZ
Obermarkt 15
☎ 03581/47360

Unsere Leistungen für Sie:

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- eigene Trauerhalle • Trauerfeierausgestaltung
- Anzeigen, Danksagungen, Trauerdruck
- Särge aus handwerklicher Produktion
- große Auswahl an Wäsche und Urnen
- Erledigung aller Formalitäten
- Beratung auf Wunsch im Trauerhaus
- Bestattungsvorsorge
- Vermittlung von Versicherungen
- Schwarz-Weiß-Mode

Bestattungstradition seit 1893
www.goerlitzer-bestattungshaus.de



☎ (03581) 414163

BUSREISEN 2019



Menzel Busreisen
Eine Marke des Sächsischen Opflitz

TAGESFAHRTEN

Cavalluna – „Legende der Wüste“
20.10.2019 / 84 €
Fahrt nach Riesa, Eintritt PK 3, PK 2
Zuschlag 10 €, Kinderermäßigung auf Anfrage (Nachfolgeshow von Apassionata)

Spreewaldweihnacht – zwei Märkte, eine Kahnfahrt
01.12.2019 / 45 €
Busfahrt, Kahnfahrt, Freilandmuseum, Freizeit

Dresdner Striezelmarkt & Weihnachtszirkus
21.12.2019 / 62 €
Fahrt nach Dresden, Freizeit auf dem Striezelmarkt, Eintritt Weihnachtszirkus

Christmas Garden – Ein Lichtelebnis zur Weihnachtszeit
27.12.2019 / 39 €
Fahrt nach Pillnitz, Eintritt in den Schlosspark, Zeit zum Planieren

„Schwanensee on Ice“
28.12.2019 / 98 €
Fahrt nach Dresden, Eintritt Veranstaltung PK 1 in der Margon Arena 16 Uhr

Silvester in der „Alten Wäscherei“
31.12.2019 / 99 €
Fahrt ab Görlitz nach Hirschfelde, Veranstaltung mit Musik und Tanz und gastronomischen Leckereien
Bei Tagesfahrten werden je nach Route zentrale Treffpunkte festgelegt.
Preise gelten pro Person inkl. Busfahrt

MEHRTAGESREISEN

Böhmische Städtetour
03.10. – 06.10.2019
3 ÜN/HP im Hotel Fichtelberg, Grillbuffet, Kaffee und Kuchenamittag, Eintritt Brauerei Chodovar, Tagesfahrten nach Marienbad, Chodovar, Karlsbad und Lobet

Die Weihnachtsmärkte der Wünsche
14.12. – 15.12.2019 / 175 €
1 ÜN/HP, Besuch Weihnachtsmärkte in Jena, Erfurt & auf der Leuchtenburg, Führung in Jena & auf Leuchtenburg, Eintritt „Flores zur Weihnachtszeit“ in Erfurt

Jahreswechsel in Breslau
29.12.2019 – 01.01.2020 / 430 €
3 ÜN/HP, Stadtführung in Breslau, Tagesausflug Waldenburger Land, Silvesterfeier im Hotel

Madeira – Insel des ewigen Frühlings
05.03. – 12.03.2020 / 1249 €
ab 01.11.2019 / 1279 €
7 ÜN/HP im 4* Hotel, Transfer zum Flughafen, Flug Leipzig – Funchal, diverse Ausflüge
Preise gelten pro Person im DZ, inkl. Busfahrt

KURREISEN

Exklusiv Kuren in Bad Flinsberg
29.10. – 05.11.2019/05.11. – 12.11.2019/
29.10. – 12.11.2019 / ab 480 €
Transfer, ÜN/HP, Nutzung Wellnessbereich, Schwimmbad, Sauna, Veranstaltungen im Hotel, Kuranwendungen zubuchbar

Bad Bük – Ungarn
15.10. – 24.10.2019
ab 690 € im Hotel Répce
ab 744 € im Hotel Répce Gold
ÜN/HP, täglich Eintritt ins Thermalbad, Kuranwendungen zubuchbar

Bei Mehrtagesreisen gilt
Haustürabholung.

Viele weitere Reisen & ausführliche Infos erhalten Sie unter: ☎ 03581 414163 oder direkt im Reisebüro Obermarkt 13 am Reichenbacher Turm, 02826 Görlitz

Deutliches touristisches Wachstum im 1. Halbjahr 2019

Die Halbjahresbilanz für den Görlitzer Tourismus fällt sehr positiv aus:

+15,1 Prozent Wachstum bei den gewerblichen Ankünften (67.383) und +13,6 Prozent Wachstum bei den gewerblichen Übernachtungen (137.175) im Zeitraum von Januar bis Juni 2019. Dabei können in allen sechs Monaten Zuwächse registriert werden. Auch im Vergleich zum bisherigen Spitzenjahr 2017 sind deutliche Wachstumsraten zu verzeichnen. Die Aufenthaltsdauer liegt bei 2,0 Tagen.

Mit diesem Ergebnis ist Görlitz erneut Übernachtungs-Hotspot in der Oberlausitz und Wachstumstreiber für die Region. Die Gastgeber der Region verzeichneten von Januar bis Juni 2019 insgesamt ein Plus von 3,7 Prozent bei den Gästeankünften (333.809) und 2,7 Prozent bei den Übernachtungen (847.334). In Görlitz bieten aktuell 46 Beherbergungsbetriebe 2.220 Betten an. Das bedeutet eine gestiegene Bettenzahl (+8 Prozent zum Vorjahr) bei zeitgleich gestiegener durchschnittlicher Bettenauslastung (34,0 Prozent

im Vergleich zu 32,5 Prozent im Vorjahr). Die Zimmerauslastung* liegt bei 48,5 Prozent im ersten Halbjahr.

„Das ist ein tolles Zwischenergebnis für die Görlitzer Leistungsträger aus der Tourismuswirtschaft. Gemeinsam müssen wir nun daran weiterarbeiten, Angebote und Qualität auszubauen und den Erlebniswert zu steigern, um weiterhin attraktiv für Reisende zu sein. Wir sind überzeugt, dass wir mit dem im Juni 2019 veröffentlichten Tourismuskonzept die richtigen Weichen dafür gestellt haben und gehen nun die gemeinsame Umsetzung an“, kommentiert Andrea Behr, Geschäftsführerin der Europastadt GörlitzZgorzelec GmbH das Ergebnis.

* Hotellerie mit 25 und mehr Gästezimmern

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen
Das Tourismuskonzept Zukunft Görlitz 2025 sowie weitere Informationen und Zahlen zur Tourismusbranche finden Sie hier: <https://www.goerlitz.de/Tourismus-1.html>

2. simul+ Wettbewerb „Ideen für den ländlichen Raum“

Zum zweiten Mal wird der **simul+ Wettbewerb** ausgerufen und es sind wieder Ideen und innovative Konzepte für den ländlichen Raum gefragt, die den gemeinschaftlichen Zusammenhalt stärken und die Lebensbedingungen im ländlichen Raum des Freistaates Sachsen verbessern.

ländlichen Raum aktiv werden wollen.

Es gibt die zwei Bereiche **Modul Projekt** (für Vereine, Verbände, Initiativen, Privatpersonen und Unternehmen) und **Modul Land. Kommune** (für Städte, Gemeinden und landesweit tätige Vereine).

Der Ideenwettbewerb hat zum Ziel, Innovationsgeist und gute Projektideen in den ländlichen Regionen zu unterstützen. Zur Verwirklichung der besten Ideen gibt es attraktive **Preise in Höhe von 5.000 Euro bis 400.000 Euro**.

Beiträge können über das Online-Formular bis zum 20. November 2019, 24:00 Uhr eingereicht werden.

Alle Informationen finden Sie unter:

https://www.smul.sachsen.de/laendlicher_raum/6210.htm

Der Wettbewerb richtet sich an alle, die mit guten Ideen im



Piclio/knipseine

Sicher durch den Herbst!

Unterschätzte Gefahr

Anzeige

Besonders auf Landstraßen kommt es aufgrund geringer Sichtweiten oft zu gefährlichen Überholmanövern. Das bestätigen jetzt aktuelle Zahlen der ADAC Unfallforschung, die bei Überholunfällen mit fast 40 Prozent deutlich häufiger lebensbedrohliche Verletzungen registriert als im Mittel aller Unfälle. Vor allem das fehlende Bewusstsein für ausreichende Sichtweiten bei Überholvorgängen führt zu kritischen Situationen und Unfällen. Autofahrer schätzen Geschwindigkeiten und Distanzen häufig falsch ein. Deshalb gilt es zu beachten: Autofahrer sollten nach Berechnungen des ADAC unter Berücksichtigung des Gegenverkehrs auf Landstraßen eine Strecke von mindestens 700 Metern einsehen können, um dort sicher zu überholen. Das entspricht rund 14 Leitposten am Straßenrand. Zudem müsste ein Pkw beim Überholmanöver 100 km/h fahren, um einen Lkw mit 60 km/h sicher zu passieren. Das ist nur an wenigen Stellen im deutschen Landstraßennetz möglich. Auch die Zeitersparnis durch Überholen ist gering: Im günstigsten Fall werden zehn Prozent der Fahrzeit eingespart. Bei einer Strecke von 20 Kilometern sind das lediglich 1,5 Minuten. Beim Überholen sollte laut ADAC deshalb Sicherheit immer vor Schnelligkeit gehen. Nur bei ausreichend einsehbarer Strecke sollten Autofahrer überholen und beim Vorgang selbst an die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf Landstraßen denken. Um die Sicherheit bei Überholmanövern weiter zu verbessern, empfiehlt der ADAC den verstärkten Ausbau von dreistreifigen Landstraßen mit alternierenden, sicheren Überholstreifen. Gleichzeitig sollten aufgrund der Schwere der Unfälle Fahrerassistenzsysteme weiterentwickelt werden, um Autofahrer speziell bei Überholmanövern auf Landstraßen zu unterstützen. Bisher gibt es mit dem Spurwechselassistent lediglich Systeme für den gleichläufigen Verkehr.



IHR AUTO IN BESTEN HÄNDEN!

Mit unserem Service, Wartung & Inspektion sorgen wir dafür, dass Ihr Fahrzeug im bestmöglichen Zustand bleibt.

Am Flugplatz 20,
02828 Görlitz,
Tel. 03581 32 390
www.autohaus-brendler.de

PREMIERE DES NEUEN MAZDA CX-30



am 27.09.2019 von 09:00 - 19:00 Uhr
am 28.09.2019 von 09:00 - 14:00 Uhr

NEHMEN SIE SICH DIE FREIHEIT. ZU STAUNEN.

Erleben Sie den souveränen Kompakt-SUV mit der Eleganz eines Coupés und die Effizienz des Skyactiv-X Motors: im neuen Mazda CX-30.



Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung, keine Probefahrten und kein Verkauf.



AUSSTATTUNGS-
OPTION GRATIS

Maximaler Preisvorteil € **2.000¹⁾**

1) Gültig beim Kauf eines neuen Mazda CX-30 bis zum 28.09.2019. Verfügbarkeit der Ausstattungsoption abhängig von der gewählten Ausstattungsvariante. Maximale Ersparnis beim Erwerb eines neuen Mazda CX-30 für die Ausstattungsoption Lederausstattung Pure-White gegenüber der UVP der Mazda Motors (Deutschland) GmbH. Nur bei Erstzulassung auf Privatkunden.

Autohaus Arndt

Inhaber Bernd Budi e. K.

Görlitzer Str. 15 · 02827 Görlitz
Tel. (0 35 81) 7 43 80
www.autohaus-arndt.de

Filiale Niesky
Jänkendorfer Str. 2 · 02906 Niesky
Tel. (0 35 88) 2 22 92 30



Engagiertes Stadt Camp 2019

Ein großer Weiterbildungstag für Vereine und freiwillig Engagierte findet nach seiner Erstauflage im Jahr 2017 am Samstag, 16. November 2019, im Jugendhaus Wartburg in Görlitz statt. Oberbürgermeister Octavian Ursu hat die Schirmherrschaft übernommen.

Engagement bewegt und bildet – ein Gewinn für die Stadt, die Gemeinschaft und die Engagierten selbst. Wer in einem Verein, für eine Initiative oder in der Gemeinde aktiv ist, trifft auf Gemeinschaft, interessante Aufgaben und viel gestaltbaren Raum. Diese Erfahrungsräume

schulen die Engagierten und bringen Menschen unterschiedlichster Berufsfelder zusammen. Ein jeder kann sich entsprechend der eigenen Interessen einbringen, sich dabei weiterentwickeln und durch den bunten Mix der Professionen neue Perspektiven für sich entdecken. Doch wo Menschen gemeinsam etwas bewegen, kann natürlich auch etwas schiefgehen. Die Problemlagen, mit denen sich Engagierte auseinandersetzen müssen, ähneln sich oft. Rat von Expert/-innen ist da natürlich willkommen.

Deshalb wurde das Engagierte Stadt Camp mit viel Raum

für den Erfahrungsaustausch entwickelt – denn oft sind es die Engagierten selbst, die aus der einen oder anderen Krise als Expert/-innen hervorgehen. Also alle, die sich freiwillig in Vereinen, Initiativen, Verbänden oder Projekten engagieren oder das künftig gern tun möchten, sind herzlich am **Samstag, dem 16. November 2019** in das Jugendhaus Wartburg, Johannes-Wüsten-Straße 21 eingeladen. Anmeldungen bitte bis 01.11.2019 an: engagierte-stadt@goerlitz-fuer-familie.de

Das Engagierte Stadt Camp 2019 wird im Rahmen der Partnerschaft für Demokratie der

Stadt Görlitz gefördert durch das Bundesprogramm „Demokratie leben!“, den Landespräventionsrat Sachsen sowie die Stadt Görlitz.

Kontakt:

Lisa Bail [Koordination Engagierte Stadt Görlitz] Görlitz für Familie e. V. engagierte-stadt@goerlitz-fuer-familie.de 03581 – 8790 282

Weiterführende Informationen: www.goerlitz-fuer-familie.de www.engagiertes-goerlitz.de www.facebook.com/engagiertestadtgoerlitz

Anzeigen

Glückwunsch-Anzeigen online aufgeben

wittich.de/gruss



mini Lernkreis Nachhilfe
hier in & um **Görlitz**

- qualifizierte Lehrkräfte
- Gruppen- & Einzelunterricht
- kostenloses Lehrmaterial
- Konzentrationstraining

Lern-Erfolg ist kein Zufall!
0800 - 00 6 22 44 (kostenfrei)
www.minilernkreis.de/gr-nol
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir auch ständig kompetente Lehrkräfte.

Steuererklärung?
Ich kann das.

Dann passen Sie zur **VLH.**

Ihre Zukunft beim Marktführer.

Wir suchen:
Personen mit mind. drei Jahren Berufserfahrung im steuerlichen Bereich, die sich mit einer VLH-Beratungsstelle selbstständig machen wollen, neben- oder hauptberuflich. Als VLH-Berater/in erstellen Sie Einkommensteuererklärungen für die Mitglieder und bieten dabei einen Rundum-Service gemäß § 4 Nr. 11 StBerG.

Wir bieten:

- Leistungsgerechtes Einkommen
- Attraktives Prämiensystem
- Flexible Arbeitseinteilung
- Betriebliche Altersvorsorge
- Vermögensschadenhaftpflichtversicherung
- Weiterbildungsangebote u.v.m.

Wir sind:
Mit mehr als 950.000 Mitgliedern und rund 3.000 Beratungsstellen ist die VLH der größte Lohnsteuerhilfeverein Deutschlands.

Bewerben Sie sich bei der VLH.
Ich bin für Sie da.

Bernd Krellwitz
Regionalbevollmächtigter
02708 Löbau · Bahnhofstraße 38
(03585) 47 48 49 · Bernd.Krellwitz@vlh.de

www.vlh.de/rb/bernd-krellwitz

VLH
Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

DAS SUZUKI

Oktoberfest

AM 21.09.2019 VON 10:00 BIS 14:00 UHR

Wir laden Sie herzlich ein zum Suzuki Oktoberfest in unserem Autohaus. Erleben Sie die aktuellen Suzuki Modelle hautnah und vereinbaren Sie noch vor Ort eine Probefahrt mit Ihrem Lieblingsmodell. Freuen Sie sich auf viele Überraschungen und feiern Sie mit uns in den Herbst.

Autohaus Maesmans
SUZUKI-VERTRAGSHÄNDLER

Autohaus Gebr. Maesmans OHG
Gewerbering 11 · 02828 Görlitz
Tel.: 0 35 81/38 66 66
info@maesmans.de · www.maesmans.de



Fachmann vor Ort!

Kupfer ist langlebig

Anzeige

Wer beim Hausbau auf Kupferrohre setzt, baut sprichwörtlich für Generationen. Denn Kupfer ist von Natur aus langlebig. Ob Kälte, Wärme oder Druck: Kupfer hält externen Einflüssen zuverlässig stand, altert nicht und zeigt auch keinen Verschleiß in Form von Sprödigkeit. All diese Eigenschaften machen Kupfer aber nicht nur langlebig. Bauherren, die Rohre aus Kupfer verwenden, können mit einer Sanitärinstallation rechnen, die selten gewartet werden muss. Unter www.mein-haus-kriegt-kupfer.de gibt es mehr Wissenswertes zum roten Metall.

Köhler & Sohn GmbH Schüttgut · Abbruch · Erdbau

Telefon
035829 / 66 30 30
Fax
035829 / 66 30 40
E-Mail
info@kundsgmbh.de

Ortsstraße 76
02829 Markersdorf
OT Friedersdorf

Unser Angebot vor Ort:

Kies, Splitt, Mineralgemisch,
Mutterboden, Betonrecycling

Unsere Öffnungszeiten

Mo - Fr 06:30 - 18:00 Uhr

Unterstellmöglichkeit für Wohnmobile etc.

www.koehler-und-sohn.com

Fernsehergeräte
HiFi-Geräte
Digital-Radio
Sat-Empfang
Stereo-Anlagen
Telefon
Digitalisierung
TOP-Beratung
Finanzierung
Lieferservice
Einrichten
Einweisen
Hauskundendienst
Meisterwerkstatt
Reparaturen
PC-Service

UNSER SERVICE MACHT DEN UNTERSCHIED!

Und Sie werden den
Unterschied spüren!

Gunter Ende

Technik für daheim

Görlitz, Hospitalstr. 5, 03581/404444



© Rainer Sturm / pixelio.de



Malermeister
Christoph Michel

seit
20 Jahren
für Sie da

Unsere Leistungen: sämtliche Malerarbeiten

Rothenburger Straße 33 · 02828 Görlitz
Tel. 03581-319149 · Hd. 0160-91438816
www.michel-der-maler.de

Letex Einkaufs- und Liefergenossenschaft des leder- und textilverarbeitenden Handwerks Görlitz e.G.

Groß- und Einzelhandel

Markisenstoffe	selbstnivellierende Ausgleichsmassen
Möbelbezugsstoffe	Klebstoffe für Fußbodenbeläge
Schaumgummiplatten	Klebebänder
Polstermaterial	Winkel- und Übergangsprofile
Klett- u. Reißverschlüsse	Verlegeplatten

Designbeläge von PROJECT FLOORS

Wir empfehlen unsere Mitgliedsbetriebe zur Verarbeitung

Rauschwalder Straße 48 a · 02826 Görlitz

Tel. 0 35 81/ 31 62 85 · Fax 0 35 81/ 76 17 14

Öffnungszeiten: 7.00 bis 16.00 Uhr



**Wir
suchen:**



Das Herzliche Betreuungsteam

GmbH

Ihr Häuslicher Pflegedienst

Pflegefachkraft (m/w/d) u. **Pflegekraft** (m/w/d)

sehr gute Entlohnung
Sonn- und Feiertagszuschläge
Dienstfahrzeug
gern auch Berufsanfänger

■ keine Teildienste, max. 35 Std.
■ angenehmes Arbeitsklima
■ betriebliche Altersvorsorge
■ auch auf 450-Euro-Basis

02826 Görlitz, Konsulplatz 3, Telefon PDL: 03581/76 46 70

11. Offene Sächsische Meisterschaft im Kürbiswiegen

In Ludwigsdorf und Ober-Neundorf beginnt im September wieder die Kürbissaison. Der Heimatverein, seine Unterstützer und die ortsansässigen Kürbiszüchter rufen **am 29. September 2019** zur 11. Offenen Sächsischen Meisterschaft im Kürbiswiegen auf!

Die Akteure des Heimatvereins suchen wieder die kleinsten, leichtesten, größten, schönsten, längsten, ungewöhnlichsten und vor allem die schwersten Kürbisse sowie Gemüsesorten (Gurken, Möhren, Rüben, Tomaten, Zucchini, Kohlrabi ...) der Oberlausitz und Sachsens, welche entsprechend gewogen oder vermessen werden. Auch riesige Sonnenblumen sowie Sonnenblumenköpfe werden prämiert. Hier zählt nicht das Gewicht, sondern die Länge bzw. der Durchmesser.

Neben den Lokalzüchtern aus Ludwigsdorf/Ober-Neundorf,



Kodersdorf, Nieder-Neundorf sowie aus Zodel werden Züchter aus Sachsen, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Thüringen erwartet. Das Kürbiswiegen läuft exakt nach den Bestimmungen des Great

Pumpkin Commonwealth (GPC), dem führenden internationalen Riesen Kürbiszüchter-Weltverbandes, ab. Für die Teilnahme an der diesjährigen Offenen Sächsischen Meisterschaft im Kürbiswiegen werden die

schwersten Kürbisse prämiert. So erhält der 1. Platz 300 Euro, der 2. Platz 150 Euro, der 3. Platz 75 Euro u.s.w.

Auf die Besucher des Festes warten ein buntes Programm mit vielen Überraschungen und selbstverständlich die mit originellen Kürbisfiguren geschmückten Grundstücke.

Das Programm der 11. Offenen Sächsischen Meisterschaft im Kürbiswiegen am Vereins- und Seminarhaus „Alter Konsum“ des Heimatverein auf der Weißetalstraße beginnt um 09:00 Uhr mit der Annahme der Kürbisse und Gemüsesorten. Ab 10:00 Uhr gibt es einen zünftigen Frühschoppen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Kulinarische Kürbisbesonderheiten, Kremserfahrten, Schubkarrenrennen und vieles mehr gibt es bis 18:00 Uhr für die Besucher der traditionellen Meisterschaft in Kürbiswiegen.

(Foto: Verein)

Anzeige

**FAMILIENUNTERNEHMEN
KUNZE**

**WIR SIND
FÜR SIE DA.**

**ab
Oktober
auch in der
Konsulstr.11
Görlitz**

Telefon: 03581/87993220 • Ihr Partner in Sachen Pflege & Betreuung



Familienfest feiert 15. Jubiläum

Es ist wieder soweit: Das Lokale Bündnis „Görlitz für Familie“ erweckt den Marienplatz und oberen Elisabethplatz mit seinem bunten Familienfest zum Leben. Unter dem Motto „Hier wird FAMILIE großgeschrieben“ lädt am **21. September von 13:00 bis 18:00 Uhr** ein buntes und aktionsreiches Programm zum Mitfeiern ein.

Egal ob groß oder klein, alt oder jung, mit oder ohne Behinderung, beim 15. Familienfest ist für **JEDEN** etwas dabei. An den Ständen der vielen Görlitzer

Vereine und Initiativen kann gebastelt, gespielt, ausprobiert und sich informiert werden. Neben Hüpfburg, Kinderfahrspaß, Pony reiten, Kinderschminken und Glücksrad drehen sorgen viele weitere Mitmach-Angebote für einen abwechslungsreichen Tag.

Beim Verkehrswacht Oberlausitz e. V. kann man kostenlos sein Fahrrad codieren lassen, im Ziel der Fest-Rallye winken tolle Preise und auf der großen Bühne auf dem Marienplatz sorgen Tanz, Musik, sportliche

Akrobatik und eine Seifenblasenshow für ein interessantes Unterhaltungsprogramm. Die über 150 Bühnenkinder freuen sich über tosenden Applaus! Auch das Senckenberg Museum für Naturkunde und der Förderverein Kulturstadt Görlitz-Zgorzelec mit dem Dicken Turm feiern mit und gewähren zeitgleich zum Familienfest kostenfreien Eintritt. Für den großen und kleinen Hunger sowie für ausreichend Getränkeauswahl ist gesorgt. Der beliebte Kindertrödelmarkt von und für Kinder lädt zu einem

gemütlichen Schlenderbesuch ein. Wer noch einen Stand anmelden möchte, kann sich bis Freitag, 20. September 2019, 14:00 Uhr im Familienbüro unter der Telefonnummer 03581 8787333 melden oder eine E-Mail an post@familienbuero-goerlitz.de schicken.

Also nichts wie los, den 21. September im Terminkalender markieren und auf dem 15. Familienfest einen Nachmittag voller Spaß und Spannung erleben!

Was ist Kindern in Deutschland wichtig?

UNICEF befragt Kinder und Jugendliche zur Verwirklichung der Kinderrechte in ihren Städten und Gemeinden „Was ist Dir in Deiner Stadt, Deinem Dorf oder Deiner Schule wichtig – und was sollte verbessert werden?“ Anlässlich des 30. Geburtstages der UN-Konvention über die Rechte des Kindes im November fragt UNICEF Kinder und Jugendliche im Alter von zehn bis 17 Jahren, wie sie die Umsetzung ihrer Rechte einschätzen. Mädchen und Jungen in ganz Deutschland sind eingeladen, an der Umfrage „My place, my rights – Jetzt rede ich!“ teilzunehmen.

„Auf Eure Meinung kommt es an – nur, wenn Ihr sagt, wo Euch der Schuh drückt, können Verbesserungen erreicht werden“, sagt

Constanze Zöllter vom lokalen UNICEF-Team Görlitz.

Online ist die Umfrage unter www.unicef.de/jetzt-rede-ich abrufbar. Zusätzlich kann das Formular gleich vor Ort zu den Öffnungszeiten im Familienbüro Görlitz (Demianiplatz 7) oder der Stadtbibliothek (Jochmannstraße 2 – 3) ausgefüllt und abgegeben werden.

Schulen und weitere Einrichtungen, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, können sich gern beim lokalen UNICEF-Team melden und Fragebögen und Materialien erhalten.

Die Umfrage läuft bis zum 30. September 2019.

Die Ergebnisse werden am Geburtstag der UN-Kinderrechtskonvention – am 20. November – veröffentlicht.

Einladung zum Jugendforum Görlitz

Wann: 5. Oktober, 09:30 bis 18:00 Uhr

Wo: Kühlhaus, Alte Kantine, Am Bahnhof Weinhübel 2, 02827 Görlitz

Worum geht es?

- Vernetzung von Jugendgruppen & Jugendbeteiligungsprojekten
- Aufbau von Strukturen zur Selbstverwaltung eines Jugendfonds
- Entwicklung von neuen Ideen und Austausch zu selbstgewählten Themen

Die eintägige Veranstaltung JUGENDFORUM soll jungen Menschen im Alter von 15 bis 27 Jahren aus dem Stadtgebiet und dem Landkreis Görlitz die Möglichkeit bieten, sich zu vernetzen, gemeinsam neue Ideen zu besprechen bzw. eigene Themen zur Diskussion stellen zu können.

Organisiert wird das Jugendforum federführend von der Partnerschaft für Demokratie (PfD) der Stadt Görlitz sowie dem Jugendring Oberlausitz e. V. Anmeldung bitte per E-Mail an jugendfonds.goerlitz@neisse-pfd.de

Anzeigen

Gönnen Sie sich einige Zeit für sich - während Sie Ihren Angehörigen in liebevollen Händen wissen:

ASB Kurzzeitpflege

kurzzeitpflege@asb-gr.de

03581 735-123

 **OTTO - Fahrschule**

Ausbildung aller Klassen
Aufbauseminarkurse

Ferienkurs
17.10.2019 - 25.10.2019
von 10.00 bis 13.00 Uhr

Theorieunterricht auch donnerstags
von 18.00 bis 21.00 Uhr möglich.

Demianiplatz 26 · 02826 Görlitz · **Telefon 03581 / 31 48 88**
Fax 318788 · www.fahrschule-otto.de · kontakt@fahrschule-otto.de

Anmeldung: Montag - Freitag 15.00 - 18.00 Uhr



Spannende Tage und lange Nächte in der Volkshochschule Görlitz

Das Herbstsemester hält erneut viele spannende Veranstaltungen, interessante Themen und hochkarätige Kursleiter bereit. Der wohl größte Höhepunkt ist die bundesweit erste Lange Nacht der Volkshochschule am 20. September. Ab 17:00 Uhr öffnet die vhs Görlitz ihre Türen

und vermittelt mit einem facettenreichen Schnupperangebot einen Eindruck von ihrem vielfältigen Kursprogramm. Bewegung, gesunde Ernährung, ferne Länder und sprachliche Vielfalt – die Lange Nacht der Volkshochschule gibt einen kleinen Einblick in die Vielfalt,

die das aktuelle Programm der vhs Görlitz zu bieten hat und macht hoffentlich Appetit auf mehr. Denn das neue Semester ist vollgepackt mit insgesamt knapp 600 Kursen. Der Blick in das neue Programmheft lohnt sich also. Dieses ist an die Haushalte verteilt worden

und liegt in vielen öffentlichen Einrichtungen, Ämtern, ausgewählten Geschäften und natürlich in der Volkshochschule Görlitz aus und ist online unter www.vhs-goerlitz.de einzusehen.

Anzeigen

IHRE *Gesundheit* IN BESTEN HÄNDEN



TIPP

Anzeige

Lichttherapie

Licht ist Leben. Tageslichtlampen (ab 50 Euro, Elektrohandel) machen wach, wirken positiv aufs Gemüt. Täglich 20 Minuten reichen aus.

3 MONATE KOSTENLOS! FITNESS + SAUNA + KURSE

Inh. Ina Gloge

TOP FIT
FITNESSSTUDIO & WELLNESSCARE

Bei Vertragsabschluss von mindestens 12 Monaten bis 31.10.2019.

monatliche Gebühr ab 39,00 €/Aufnahmegebühr 69,00 €

... für mehr Freude am Leben

Tel. 035 81 / 40 52 25 · Zittauer Straße 13 · 02826 Görlitz
www.top-fit-goerlitz.de

Ausreichend Flüssigkeit „tanken“ Anzeige

Insbesondere ältere Menschen sollten auf eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr achten. Trotz sinkendem Durstempfinden müssen wichtige Organe, wie beispielsweise die Niere, ständig mit Flüssigkeit versorgt werden, um zuverlässig arbeiten zu können. Gerade in Pflegeheimen ist die Dehydratation von Patienten ein häufiges Problem. Durch Schluckstörungen, Inkontinenz oder fehlende Motorik besteht die Gefahr, dass sich ältere Menschen nicht mehr alleine um ihren Wasserhaushalt kümmern können. Dehydrationsprophylaxe ist in Pflegeheimen deshalb ein wichtiges Thema. Patienten sollen lernen, wieder eigenständig zu trinken. Dazu werden Lieblingsgetränke ermittelt und jede Form von Hydratation sollte vom Pflegepersonal dokumentiert werden. In schwerwiegenden Fällen von Dehydratation sollte mit einem Arzt über Formen der künstlichen Flüssigkeitszufuhr gesprochen werden.

Lust auf Veränderung?

- mehr Farbe
- mehr Volumen • neue Frisur

SALON PETER

Inh. Karl-Heinz Peter
Görlitz · Dr.-Friedrichs-Straße 10
☎ 0 35 81-40 62 80

Die neuen Trends
jetzt bei uns!

FÜR JEDEN TYP - FÜR JEDES ALTER

**WIR HABEN DIE PASSENDEN
KINDERBRILLEN!**



Augenoptik Thomas Wünsche | Jakobstr. 4a | 02826 Görlitz | Tel.: 03581 / 40 30 11

VULKANI
-MY COLOURS-





ASB-Wünschewagen sucht Ehrenamtliche mit medizinischer Vorbildung

Helfen Sie mit, letzte Wünsche zu wagen und wahr werden zu lassen. Die Ehrenamtlichen des Wünschewagens erfüllen Wünsche von schwerstkranken Menschen jeden Alters, deren Lebenszeit unerwartet früh zu Ende geht. Um die gesamte Bandbreite aller Fahrgäste mit ihren individuellen Lebenssituationen zu erreichen, werden qualifizierte ehrenamtliche Mitarbeiter mit unterschiedlichstem medizinischem Fachwissen eingesetzt: Ob Pfleger, Krankenschwester,

Palliativmediziner, Rettungskräfte oder Feuerwehrleute - sie alle engagieren sich, um letzte Herzenswünsche wahr werden zu lassen.

Unbürokratisch und kostenlos bringt das ASB-Team den Fahrgast und Angehörige an das gewünschte Ziel - sei es ein letzter Urlaub am Meer, die Teilnahme an einem Familienfest oder der Besuch eines Ortes der eigenen Lebensgeschichte. Aktuell suchen wir qualifizierte ehrenamtliche Fachkräfte

(m/w/d) mit einer medizinischen Vorbildung aus den Bereichen Gesundheit, Pflege und Palliativmedizin, sowie der Pädiatrie und Geriatrie.

Bevor die erste Wunschfahrt startet, durchlaufen alle zukünftigen Helferinnen und Helfer eine umfassende Wünschewagen-Schulung. Denn die Betreuung und Begleitung von Menschen in ihrer letzten Lebensphase stellt hohe Anforderungen an alle Beteiligten. Bei jeder Wunschfahrt ist der Wagen dann mit

mindestens zwei ehrenamtlichen Kräften besetzt.

Weitergehende Informationen zum Wünschewagen finden Sie auch im Internet unter:

<https://wunschewagen.de>

Kontakt:

ASB-Geschäftsstelle Görlitz
Grenzweg 8

Henri Burkhardt

03581 735102

wunschewagen@asb-gr.de

Erfolgreiches Familien-Hoffest im Rosenhof Görlitz

Bereits zum 3. Mal fanden vom 8. bis 11. August die Görlitzer Springtage mit integriertem Familienhoffest statt. Fast 20.000 Gäste begrüßten die Veranstalter auf dem Festgelände. Erstmals wurde dieses eines der größten Freilandturniere Ost-Deutschlands im Springreiten unter internationalen Turnierbedingungen durchgeführt. Auch Ministerpräsident Michael Kretschmer und Oberbürgermeister Octavian Ursu konnten begrüßt werden. Die Görlitzer Springtage waren nicht nur für Pferdesportbegeisterte interessant. Parallel zum

Turnier fand das große Familienhoffest statt. Hier erwarteten ein Jahrmarkt mit Hüpfburgenland, eine Sportwagen und Traktorenausstellung, ein Flohmarkt, eine Kleintierausstellung und vieles mehr die ganze Familie.

Unterstützt wurden die Projekte durch den Kleinprojektefonds im Rahmen des Kooperationsprogrammes INTERREG Polen-Sachsen 2014-2022. Ein großer Dank gilt allen Sponsoren und insbesondere auch der Stiftung der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien.

(Foto: Dr. Sylvia Otto)



Anzeigen

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

Lange Nacht der Volkshochschule

20. September 2019 | 17.00 - 22.00 Uhr

- 17.00 Uhr - Stabilisationstraining & Brainfitness
- 17.30 Uhr - Gesunde Snacks
- 18.30 Uhr - Reisevortrag: Hawaii
- 19.00 Uhr - Sprachen-Treff
- 20.00 Uhr - Globale Krise - lokale Lösungen

vhs Görlitz, Langenstraße 23
Tel.: 03581 420980
www.vhs-goerlitz.de



allbö Raumausstattung GmbH

FUSSBODENBAU-VERLEGEN ALLER BELÄGE
PARKETT-LAMINAT-SANIERUNG HOLZBÖDEN
SONNENSCHUTZ-VERTIKALANLAGENPRODUZENT
KETTELSERVICE

Christoph-Lüders-Str. 34 · 02826 Görlitz
Tel. 0 35 81 / 31 80 91 · Fax 0 35 81 / 31 85 05
Funk 01 72 / 4 41 72 21

www.allboe.de · E-Mail: info@allboe.de

NEISSE-BAD

... freu Dich drau!

NEISSE-BAD Görlitz

Pomologische Gartenstraße 20
02826 Görlitz

Telefon: + 49 (0) 3581 406687
Telefax: + 49 (0) 3581 878982
E-Mail: info@neisse-bad-goerlitz.de
Internet: www.neisse-bad-goerlitz.de



Apotheken-Notdienst

Feuerwehr, Rettungsdienst und Notarzt sind über den Notruf 112 zu erreichen. Der Krankentransport kann mit der Telefonnummer 0700 19222597 bestellt werden.

Tag	Datum	Dienst habende Apotheke	Telefon
Dienstag	17.09.2019	Hirsch-Apotheke, Postplatz 13	406496
Mittwoch	18.09.2019	Bären-Apotheke, An der Frauenkirche 2	38510
Donnerstag	19.09.2019	Humboldt-Apotheke, Demianiplatz 56	382210
Freitag	20.09.2019	Kronen-Apotheke, Biesnitzer Straße 77A	407226
Samstag	21.09.2019	easyApotheke, Nieskyer Straße 100	7669150
Sonntag	22.09.2019	Linden-Apotheke, Reichenbacher Straße 106	736087
Montag	23.09.2019	Neue Apotheke Görlitz, James-von-Moltke-Straße 6	421140
Dienstag	24.09.2019	Mohren-Apotheke, Lutherplatz 12 und Adler Apotheke Reichenbach, Markt 15	4074400 35828 71816
Mittwoch	25.09.2019	Pluspunkt Apotheke, Berliner Straße 60	878363
Donnerstag	26.09.2019	Paracelsus-Apotheke, Bismarckstraße 2	406752
Freitag	27.09.2019	Fortuna-Apotheke, Reichenbacher Straße 19	42200
Samstag	28.09.2019	Sonnen-Apotheke, Gersdorfstraße 17 und Stadt-Apotheke Ostritz, Von-Schmitt-Straße 7	314050 035823 86568
Sonntag	29.09.2019	Robert-Koch-Apotheke, Zittauer Straße 144	850525
Montag	30.09.2019	Engel-Apotheke, Berliner Straße 48	312755
Dienstag	01.10.2019	Rosen-Apotheke, Lausitzer Straße 20	312755
Mittwoch	02.10.2019	Hirsch-Apotheke, Postplatz 13	406496
Donnerstag	03.10.2019	Bären-Apotheke, An der Frauenkirche 2	38510
Freitag	04.10.2019	Humboldt-Apotheke, Demianiplatz 56	382210
Samstag	05.10.2019	Kronen-Apotheke, Biesnitzer Straße 77A	407226
Sonntag	06.10.2019	easyApotheke, Nieskyer Straße 100	7669150
Montag	07.10.2019	Linden-Apotheke, Reichenbacher Straße 106	736087
Dienstag	08.10.2019	Neue Apotheke Görlitz, James-von-Moltke-Straße 6	421140
Mittwoch	09.10.2019	Mohren-Apotheke, Lutherplatz 12 und Adler Apotheke Reichenbach, Markt 15	407440 035828 71816
Donnerstag	10.10.2019	Pluspunkt Apotheke, Berliner Straße 60	878363
Freitag	11.10.2019	Paracelsus-Apotheke, Bismarckstraße 2	406752
Samstag	12.10.2019	Fortuna-Apotheke, Reichenbacher Straße 19	42200
Sonntag	13.10.2019	Sonnen-Apotheke, Gersdorfstraße 17 und Stadt-Apotheke Ostritz, Von-Schmitt-Straße 7	314050 035823 86568
Montag	14.10.2019	Robert-Koch-Apotheke, Zittauer Straße 144	850525
Dienstag	15.10.2019	Engel-Apotheke, Berliner Straße 48	312755

- Anzeige -



**BETREUUNG UND PFLEGE
IN EINER WOHLFÜHLATMOSPHERE**

**DIE SENIORENTAGESSTÄTTE IST
EIN TREFFPUNKT FÜR SIE, WENN:**

-  Ihnen Bewegung und Aktivitäten gemeinsam mit Anderen gut gefällt
-  Sie gern Kontakt zu Gleichgesinnten haben wollen
-  Sie Bewegung an frischer Luft und Natur genießen möchten

Atrium Seniorentagesstätte Schindler
Pfeiffergasse 9, 02828 Görlitz/OT Ludwigsdorf
Tel.: 0 35 81 / 7 66 95 35
info@atrium-goerlitz.de
www.atrium-goerlitz.de



UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE:

-  strukturierter Tagesablauf mit festen Ritualen und gemeinsamen Mahlzeiten
-  qualifizierte pflegerische Versorgung
-  vielseitige Beschäftigungsangebote
-  anregende und entspannende Aktivitäten
-  Veranstaltungen und Highlights (z. B. Fasching, Oktoberfestwoche, lebendiger Weihnachtskalender)
-  Fahrdienst, der Sie abholt und wieder nach Hause bringt

Anzeige

**MEDIKAMENTE
RUND UM DIE UHR
VORBESTELLEN**

**LINDA
Apotheken**

EINFACH
SCHNELL
SICHER

LADE DIE
App Store

JETZT AUF
Google Play

Jetzt LINDA
Apotheken App
herunterladen!

Linden-Apotheke | Inh. Carsten Stubbe
Reichenbacher Str. 106 | 02827 Görlitz
www.lindenapotheke.de

**Herzlichen Glückwunsch****Die Stadt Görlitz gratuliert den neuen Erdenbürgern und deren Eltern**

Im Monat August wurden 65 Babys im Standesamt Görlitz beurkundet, davon 30 Jungen und 35 Mädchen.

**Herzlichen Glückwunsch****Es gratulieren die Stadt Görlitz und der Seniorenbeirat den folgenden Jubilaren****am 17.09.**

Frau Gerda Kahlert	zum 80. Geburtstag
Herrn Dieter Lehmann	zum 80. Geburtstag
Frau Irene Lorenz	zum 80. Geburtstag
Herrn Eberhard Siegert	zum 80. Geburtstag
Frau Christa Trautmann	zum 80. Geburtstag
Frau Gisela Grasse	zum 90. Geburtstag
Herrn Joachim Teuscher	zum 95. Geburtstag

am 18.09.

Frau Rosemarie Heinecke	zum 80. Geburtstag
Herrn Eberhard Zippel	zum 80. Geburtstag
Frau Ursula Löbe	zum 90. Geburtstag
Frau Alma Woiwod	zum 100. Geburtstag

am 19.09.

Frau Gudrun Schulze	zum 80. Geburtstag
Herrn Karl-Heinz Wünsche	zum 80. Geburtstag
Herrn Theobald Janoske	zum 85. Geburtstag
Frau Waltraud Scholz	zum 85. Geburtstag

am 20.09.

Frau Christel Finke	zum 80. Geburtstag
Herrn Viktor Krun	zum 80. Geburtstag
Frau Ruth Schulz	zum 80. Geburtstag
Frau Bärbel Queißer	zum 85. Geburtstag

am 21.09.

Herrn Karl Jugert	zum 80. Geburtstag
Frau Ilse Müller	zum 85. Geburtstag
Frau Waltraud Wartmann	zum 90. Geburtstag

am 22.09.

Herrn Gerhard Arnold	zum 80. Geburtstag
Herrn Dr. Roland Goertchen	zum 80. Geburtstag
Herrn Hans Schmidt	zum 80. Geburtstag
Frau Karin Stecker	zum 80. Geburtstag
Frau Ingeburg Laube	zum 85. Geburtstag

am 23.09.

Frau Erika Grötzner	zum 80. Geburtstag
Herrn Siegfried Koschitzka	zum 80. Geburtstag
Frau Ingrid Rose	zum 80. Geburtstag

am 24.09.

Herrn Karl Müller	zum 80. Geburtstag
Herrn Jürgen Rüdiger	zum 80. Geburtstag
Herrn Hans Joachim Schellenberger	zum 80. Geburtstag
Frau Annemarie Schwarzbach	zum 80. Geburtstag

am 25.09.

Herrn Lothar Bohm	zum 80. Geburtstag
Frau Gudrun Brückner	zum 80. Geburtstag
Frau Helga Fischer	zum 85. Geburtstag
Herrn Siegfried Mierich	zum 85. Geburtstag

am 26.09.

Herrn Günter Kuschmann	zum 80. Geburtstag
Herrn Nando Meißner	zum 80. Geburtstag
Frau Ingrid Müller	zum 80. Geburtstag
Frau Maria Wenzel	zum 85. Geburtstag
Herrn Joachim Görlitzer	zum 90. Geburtstag
Herrn Alois Sauer	zum 90. Geburtstag
Frau Annemia Uick	zum 90. Geburtstag
Herrn Willi Matthiaschk	zum 95. Geburtstag

am 27.09.

Frau Johanna Frindte	zum 80. Geburtstag
Herrn Detlef Zerbe	zum 80. Geburtstag

am 28.09.

Herrn Günter Hoffmann	zum 80. Geburtstag
Frau Erika Keller	zum 80. Geburtstag
Frau Johanna Lange	zum 80. Geburtstag
Frau Barbara Prenzel	zum 85. Geburtstag

am 29.09.

Herrn Hans-Joachim Hain	zum 80. Geburtstag
Frau Marianne Hiller	zum 85. Geburtstag

am 30.09.

Frau Margrit Fiebig	zum 80. Geburtstag
Herrn Manfred Handke	zum 80. Geburtstag
Frau Inge Michael	zum 80. Geburtstag
Frau Stefanie Stannek	zum 90. Geburtstag

am 01.10.

Herrn Klaus Dobenecker	zum 80. Geburtstag
Herrn Ernst-Eberhard Schmidt	zum 80. Geburtstag
Herrn Horst Liepelt	zum 85. Geburtstag
Frau Johanna Sorge	zum 85. Geburtstag

am 02.10.

Frau Erna Hoffmann	zum 90. Geburtstag
--------------------	--------------------

am 03.10.

Herrn Günter Hellwig	zum 80. Geburtstag
Herrn Kurt Zedow	zum 80. Geburtstag
Herrn Karl Betke	zum 85. Geburtstag
Herrn Günter Krause	zum 85. Geburtstag
Frau Irmgard Liebig	zum 85. Geburtstag

am 04.10.

Frau Erika Kindler	zum 80. Geburtstag
Frau Renate Klöß	zum 80. Geburtstag
Frau Regine Schröder	zum 80. Geburtstag
Frau Ruth Hoyer	zum 85. Geburtstag

am 06.10.

Herrn Günter Kählig zum 90. Geburtstag

am 07.10.

Frau Ursula Keil zum 80. Geburtstag

Herrn Walter Petzold zum 85. Geburtstag

Herrn Wolfgang Friebe zum 90. Geburtstag

Herrn Ehrenfried Leschmann zum 90. Geburtstag

am 08.10.

Herrn Manfred Munzert zum 80. Geburtstag

Frau Gerda Schramm zum 80. Geburtstag

Frau Eva-Maria Schubert zum 80. Geburtstag

am 09.10.

Herrn Hubertus Rudolf zum 80. Geburtstag

Herrn Horst Tschuschke zum 85. Geburtstag

am 10.10.

Herrn Siegfried Brendle zum 80. Geburtstag

am 11.10.

Herrn Klaus-Peter Häßler zum 80. Geburtstag

Frau Helga Exner zum 85. Geburtstag

am 12.10.

Herrn Peter Baum zum 80. Geburtstag

Frau Gisela Kothe zum 80. Geburtstag

Frau Christa Scholz zum 80. Geburtstag

am 13.10.

Herrn Otfried Koch zum 80. Geburtstag

am 14.10.

Frau Ingeborg Balzer zum 80. Geburtstag

Frau Lieselotte Zahn zum 85. Geburtstag

am 15.10.

Frau Ingrid Doernbrack zum 80. Geburtstag

Frau Christa Pfitzner zum 80. Geburtstag

Frau Irmgard Rehorek zum 80. Geburtstag

Herrn Willi Tews zum 80. Geburtstag

Frau Ursula Kapsch zum 85. Geburtstag

Termine Stadtrats-, Ausschuss- und Ortschaftsratssitzungen

Lt. Sitzungskalender des Stadtrates/Ausschüsse und Ortschaftsräte der Großen Kreisstadt Görlitz

Dienstag, 17. September 2019

19:00 Uhr

Ortschaftsrat Hagenwerder/
Tauchritz

Mittwoch, 18. September 2019

16:15 Uhr

Verwaltungsausschuss

Rathaus, Kleiner Saal

Donnerstag, 19. September 2019

19:00 Uhr

Ortschaftsrat Schlauroth

Donnerstag, 19. September 2019

19:00 Uhr

Ortschaftsrat Kunnerwitz/Klein
Neundorf

Mittwoch, 25. September 2019

16:15 Uhr

Technischer Ausschuss

Jägerkaserne, Raum 350

Donnerstag, 26. September 2019

16:15 Uhr

Stadtrat

Rathaus, Großer Saal

Dienstag, 1. Oktober 2019

17:00 Uhr

Ausschuss Sport

Rathaus, Raum 408

Dienstag, 1. Oktober 2019

19:00 Uhr

Ortschaftsrat Ludwigsdorf/Ober-
Neundorf

Mittwoch, 2. Oktober 2019

16:15 Uhr

Verwaltungsausschuss

Rathaus, Kleiner Saal

Montag, 7. Oktober 2019

16:00 Uhr

Ausschuss Kultur/Bildg./Soziales
Rathaus, Raum 408

Dienstag, 8. Oktober 2019

19:00 Uhr

Ortschaftsrat Hagenwerder/
Tauchritz

Mittwoch, 9. Oktober 2019

16:15 Uhr

Technischer Ausschuss

Jägerkaserne, Raum 350

Donnerstag, 10. Oktober 2019

17:00 Uhr

Ausschuss Wirtschaft/Stadt-
entwicklg.

Jägerkaserne, Raum 58

Montag, 14. Oktober 2019

16:30 Uhr

Ausschuss Umwelt/Ordnung

Rathaus, Raum 9

**Im Rats- und Bürgerinformati-
onssystem auf der Homepage
der Stadt Görlitz unter [www.
goerlitz.de](http://www.goerlitz.de) -> Bürger -> Politik
und Stadtrat können Sie sich
darüber informieren, ob die
Sitzungen öffentlich sind.**

Des Weiteren werden hier auch
die Tagesordnungen der öffentli-
chen Sitzungen drei Tage davor
veröffentlicht.

Änderungen vorbehalten!

Kontakt:

03581 671208 oder 671504
buero-stadtrat@goerlitz.de

Anzeige

Anzeige

Sicherheitsnotruf - Deutschland GmbH

Ihr Hausnotruf für alle Lebenslagen.

Ob medizinischer Notfall, bei Feuer oder Sie brauchen die Polizei ...

Ein Knopfdruck genügt und wir sind für Sie da!

24 Stunden täglich - 365 Tage im Jahr.

Schlüsselverwahrung

Sicherheitsnotruf - Deutschland GmbH

Tel.: 03581 738872, E-Mail: seidel-goerlitz@t-online.de

Ronald Seidel

www.snd-sicherheitsnotruf.de

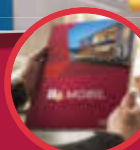


BEMOBIL
Berndt Mobilitätsprodukte GmbH

**4.000 €
ZUSCHUSS**
pro Person mit Pflegegrad



- Treppensitzlifte
- Wannenlifte
- Plattformlifte
- Aufstehhilfen
- Hebelifte
- Seniorensessel
- Rampensysteme
- Elektromobile



Jetzt den neuen
Produktkatalog
sichern!

Äußere Lauenstraße 19
02625 Bautzen
E-Mail info@bemobil.eu

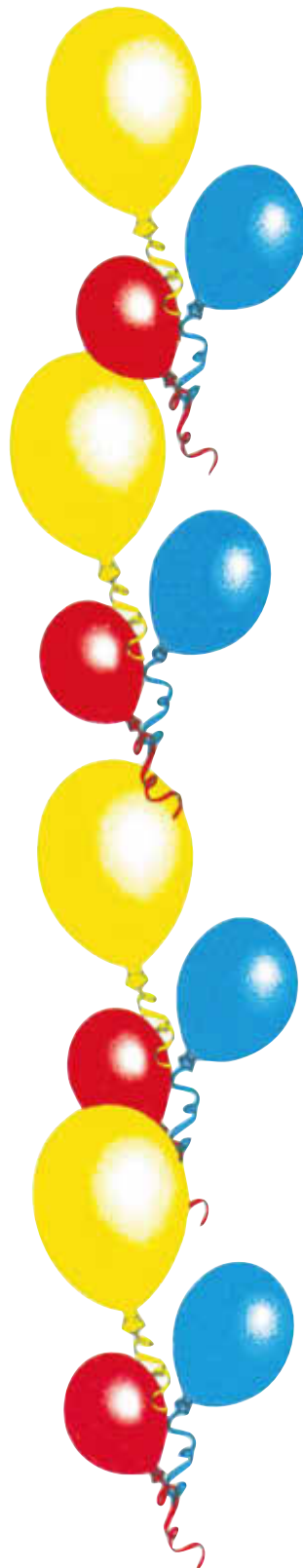
Kostenlose Beratung
03591 599 499

www.bemobil.eu

Lichtsignalanlage ausgefallen?



Geben Sie uns
bitte Bescheid.



www.oberlausitzer-oktoberfest.de

26.9. - 5.10.2019



Programm Oberlausitzer Oktoberfest Kemnitz 2019

- | | |
|---|---|
| 26.09. 20:00 Uhr | Bierprobe mit der Privatbrauerei Eibau mit der Energy Disco und DJ Jens Posselt Einlass: 18:00 Uhr - Eintritt frei |
| 27.09. ca 20:30 Uhr | Konzert Ben Zucker & Band
Einlass: 17:00 Uhr - VVK: ab 32,00 € - AK: 38,00 € |
| 28.09. ca 20:00 Uhr | Konzert Lichtblick + volles Konzert von Beatrice Egli & Band anschließend Anstandslos & Durchgeknallt mit Sängerin Emi Flemming
Einlass: 17:00 Uhr - VVK: ab 32,00 € - AK: 38,00 € |
| 29.09. 10:00 Uhr
ca 14:00 Uhr | Zeltgottesdienst der umliegenden Gemeinden
Konzert Rudy Giovannini
Gemütlichkeit bei Kaffee & Kuchen,
Einlass: 12:00 Uhr - VVK: ab 12,00 € - TK: 18,00 €
Gaudiwettkämpfe, Schaustellerbetrieb |
| 02.10. ca 20:00 Uhr | Sunshine live "Feiert die 2000er" mit Groove Coverage, Gordon Hollenga, Miss Noice feat. Core & Sørensen, Halbsteiv
Einlass: 18:00 Uhr - VVK: ab 12,00 € - AK: 18,00 € |
| 03.10. 10:00 Uhr | "Oberlausitzer Bauernmarkt"
Direktvermarkter, Fischräucherei, Ochse am Spieß u. v. m.
Musikalische Unterhaltung mit den Burkauer Musikanten |
| 04.10. ca 21:30 Uhr | Konzert Matthias Reim & Band Warm Up DJ Beam
Einlass: 17:00 Uhr - VVK: ab 30,00 € - AK: 36,00 € |
| 05.10. ca 21:30 Uhr | Konzert Christina Stürmer & Band
Einlass: 17:00 Uhr - VVK: ab 32,00 € - AK: 38,00 € |
| 11.10. ab 14:00 Uhr | Größter Zelttrödelmarkt Ostdeutschlands |
| 12.10. 09 - 18:00 Uhr | Größter Zelttrödelmarkt Ostdeutschlands |
| 13.10. 09 - 17:00 Uhr | Größter Zelttrödelmarkt Ostdeutschlands
Infos oder Anmeldung unter 035 83 / 70 36 21 |

Sonstige Infos zum Programm unter: www.oberlausitzer-oktoberfest.de
Tel.: 01 62 45 87 016 oder 01 62 28 01 824

Die Kemnitzer Fördergemeinschaft e.V. freut sich auf Ihren Besuch!

**- Alle Veranstaltungen im beheizten Festzelt -
- An allen Tagen Schaustellerbetrieb -**

Sprechzeiten der Schiedsstellen

Schiedsstelle 3:

30.09.2019, 17:00 - 18:00 Uhr
02826 Görlitz, Hugo-Keller-
Straße 14, Zi. 171

Schiedsstelle 5:

10.10.2019, 17:00 - 18:00 Uhr
02828 Görlitz,
Alexander-Bolze-Hof 25

Schiedsstelle 8:

01.10.2019, 18:00 - 19:00 Uhr
02827 Görlitz,
Leschwitzer Straße 21

Sprechstunde des Bürgerpolizisten

Bürgersprechzeit in Hagenwerder/Tauchritz

jeden ersten Dienstag im Monat
von 16:00 bis 18:00 Uhr
Termin: **01.10.2019**
Ort: Büro des Ortschaftsrates
Hagenwerder/Tauchritz
Karl-Marx-Straße 13/14

Bürgersprechzeit in Weinhübel

jeden dritten Donnerstag im
Monat von 16:00 bis 18:00 Uhr
Termin: **19.09.2019**
Ort: Büro Schiedsstelle Bezirk 8
Leschwitzer Straße 21

Kontakt:

Polizeirevier Görlitz
03581 6500

Öffentliche Stammtischsitzungen der Bürgerräte

Bürgerrat	Wann/Beginn	Ort
Biesnitz	1. Mittwoch 18:00 Uhr	Rosenhof Geschwister-Scholl- Straße 15
Innenstadt Ost	1. Dienstag im ungeraden Monat 19:00 Uhr	Hotel Bon Apart Elisabethstraße 41
Innenstadt West	1. Donnerstag 18:00 Uhr	Nachbarschaftsla- den „Wilder Westen“ Leipziger Platz
Klingewalde/Histori- sche Altstadt/Niko- laivorstadt	1. Mittwoch 19:00 Uhr	Nikolai-Café Nikolaigraben 4
Rauschwalde	1. Mittwoch 19:00 Uhr	Pflegestift Rauschwalde Friedrich-List-Straße 8a
Südstadt	1. Mittwoch 19:00 Uhr	Stadtteilladen Biesnitzer Straße 30
Weinhübel	1. Mittwoch 18:00 Uhr	Mehrgenerationen- haus Landheimstraße 8
Königshufen	2. Dienstag, 19:00 Uhr	Gartensparte Da- maschke (Eingang über Tor Nr. 7; Garten Nr. 88)

Siehe www.goerlitz.de/buergerbeteiligung



Blutspendeaktionen

Blutspendezentrum, Zeppelinstraße 43
Montag - Donnerstag 12:00 - 19:00 Uhr
Freitag 07:00 - 13:00 Uhr
Samstag, 05.10. 09:00 - 12:00 Uhr

Anzeige

Die Kia CEED Familie - AUFREGEND, AUFFALLEND, DYNAMISCH

7 Jahre Kia-Herstellergarantie

ab **15.990,- €**



Der Kia
CEED
schlägt VW Golf*
* Kia Ceed 1.4 T-GDI lt. Test Auto Bild 16.08.2018



Der Kia
CEED
Sportswagon
Schafft Räume und Möglichkeiten
mit mehr als 1600 Liter Stauraum



Der Kia
PROCEED GT
Faszinierend sportlich
mit 204 PS



...Autohaus • Service • Autoteilemarkt...
Schäferei 10 • 02906 Waldhufen
Tel.: 03588/25180
www.autohaus-fohl.de



Sprechzeiten des Ombudsmannes der Kreisärztekammer, Dr. Edzard Bertram

Ort: Malteser Hilfsdienst, Mühlweg 3
Jeden Montag 15:00 - 17:00 Uhr
Anmeldung unter der Telefonnummer: 03581 48000

Sprechstunde des DRK-Suchdienstes

Im Jahr 2019 wird der Suchdienst des DRK in Görlitz wieder behilflich bei der Suche der im Zweiten Weltkrieg vermissten Angehörigen sein.

Der DRK-Suchdienst als Anlaufstelle für Menschen, die aufgrund von bewaffneten Konflikten, Katastrophen, Flucht, Vertreibung oder Migration nicht wissen, wo sich ihre Angehörigen aufhalten, bietet jeden ersten Donnerstag im Monat eine Sprechstunde an.

Nächster Termin ist der 10. Oktober 2019 von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr.

Adresse: Lausitzer Straße 9, 02828 Görlitz.

Kontakt:

*Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Görlitz
Stadt und Land e. V.
DRK-Suchdienst
Ingo Ulrich, Tel. 03581 362453
ingo.ulrich@drk-goerlitz.de*

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

An Wochenenden und außerhalb regulärer Sprechstunden ist eine Konsultation nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung möglich.

17.09. – 20.09.2019

Dr. I. Papadopoulos, Görlitz,
Rauschwalder Straße 34
03581 316223 oder
0171 3252916
TA-Praxis Veit, Schönau-Berzdorf,
Hauptstraße 5
Telefon: 035874 498761 oder
0172 3764453

20.09. – 27.09.2019

Dr. H. Thomas, Görlitz,
Promenadenstraße 45
Telefon: 03581 405229 oder
0160 6366818
DVM F. Ender, Vierkirchen-Tetta,
Dorfstraße 21b
035876 45510 oder
0171 2465433

27.09. – 04.10.2019

TA M. Barth, Görlitz,
Zittauer Str. 121
Telefon: 03581 851011 oder
0172 3518288
TA T. Bauz, Vierkirchen-Tetta,
Dorfstraße 21b
Telefon: 0157 71570394

04.10. – 11.10.2019

Dr. I. Papadopoulos, Görlitz,
Rauschwalder Straße 34
03581 316223 oder
0171 3252916
TÄ A. Besecke, Markersdorf,
OT Friedersdorf, Ortsstraße 19
Telefon: 0176 47016281

11.10. – 15.10.2019

TA M. Barth, Görlitz, Zittauer
Str.121, Telefon: 03581 851011
oder 0172 3518288
DVM F. Ender, Vierkirchen-Tetta,
Dorfstraße 21b
035876 45510 oder
0171 2465433

Termine Erste-Hilfe-Kurse

Erste Hilfe Führerschein

Wo: Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Görlitz Stadt und Land e. V.
Ausbildungszentrum Lausitzer Straße 9
Uhrzeit: 08:00 bis 15:30 Uhr
Termine: 05.10.2019, 12.10.2019
Kontakt: Telefon: 03581 362452
E-Mail: ausbildung@drk-goerlitz.de

Erste Hilfe Grundkurs für Führerschein und Ersthelfer in Betrieben

Wo: Arbeiter-Samariter-Bund
Grenzweg 8
Uhrzeit: 08:00 bis 15:30 Uhr
Termine: 17.09.2019, 12.10.2019, 15.10.2019
Kontakt: Telefon: 03581 735105
E-Mail: j.seifert@asb-gr.de

Wo: Malteser Hilfsdienst, Mühlweg 3
Uhrzeit: 08:00 bis 15:30 Uhr
Termine: 28.09.2019
Kontakt: Telefon: 03581 480021
E-Mail: karin.meschter-dunger@malteser.org

Erste Hilfe Ausbildung für betriebliche Ersthelfer

Wo: Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Görlitz Stadt und Land e. V.
Ausbildungszentrum Lausitzer Straße 9
Uhrzeit: 08:00 bis 15:30 Uhr
Termine: 19.09.2019, 24.09.2019, 01.10.2019, 10.10.2019
Kontakt: Telefon: 03581 362452
E-Mail: ausbildung@drk-goerlitz.de

Erste Hilfe Fortbildung für betriebliche Ersthelfer

Wo: Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Görlitz Stadt und Land e. V.
Ausbildungszentrum Lausitzer Straße 9
Uhrzeit: 08:00 bis 15:30 Uhr
Termine: 17.09.2019, 26.09.2019, 08.10.2019
Kontakt: Telefon: 03581 362452
E-Mail: ausbildung@drk-goerlitz.de

Erste Hilfe Kurs bei Kindernotfällen

Wo: Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Görlitz Stadt und Land e. V.
Ausbildungszentrum Lausitzer Straße 9
Uhrzeit: 08:00 bis 16:30 Uhr
Termine: 21.09.2019
Kontakt: Telefon: 03581 362452
E-Mail: ausbildung@drk-goerlitz.de

Wo: Arbeiter-Samariter-Bund
Grenzweg 8
Uhrzeit: jeweils 16:00 bis 19:30 Uhr
Termine: 18.09.2019, 19.09.2019
Kontakt: Telefon: 03581 735105
E-Mail: j.seifert@asb-gr.de

Anzeige

www.diemaklerin.com

Sandra Gollmer

**Hausverwaltung
Vermietung / Verkauf**

Funk: 0171 - 35 02 813
Tel.: 03581 - 41 25 69
s.gollmer@diemaklerin.com

C.-v.-Ossietzky-Str. 23
02826 Görlitz

Zuzugsinteressiert?
Telefon: 03581 672248

Kfz-Prüfcenter Spantig

Dipl.-Ing.(FH) Maik Spantig

Wir prüfen nicht nur **Kfz** –
jetzt auch **Spielplätze** und **Spielgeräte** nach DIN/EN 1176
Erstabnahmen und Sicherheitsprüfungen
sowie

Schultafeln nach DGUV Vorschriften 1 u. 81, ebenso
Ortsveränderliche elektrische Betriebsmittel
und

wir führen für alle Bereiche der KFZ-Branche
Unterweisungen, Gefährdungsbeurteilungen und
Beratungen im Bereich der **Arbeitssicherheit** durch.



Sicher ist sicher!
Wir beraten Sie gern!

Gottlieb-Daimler-Str. 16, 02828 Görlitz, Tel.: 035829-60148,
info@sv-spantig.de, www.kfz-sachverstaendigenbuero-spantig.de

Straßenreinigung

Bitte beachten Sie die verkehrsrechtliche Anordnung zur Freilassung der benötigten Flächen auf der Fahrbahn zur Grundreinigung für die Kehrmaschine. Am jeweiligen Kehrtag gilt auf den genannten Straßen in der Zeit von 7:00 bis 13:00 Uhr Halteverbot. Entsprechende Hinweisschilder werden rechtzeitig vor dem Kehrtermin aufgestellt.

Achtung!

Änderungen sind kurzfristig möglich. Bitte beachten Sie die Beschilderung auf den Straßen. Im Anschluss an die Straßenreinigung erfolgt noch die Reinigung der Straßeneinläufe. Diese dürfen nicht zugestellt werden.

Montag

Berliner Straße (zwischen Schulstraße und Postplatz), Marienplatz, Salomonstraße (zwischen Hospitalstraße und Nr. 41), Steinstraße, Postplatz, Struvestraße

Mittwoch

Berliner Straße (zwischen Schulstraße und Postplatz), Marienplatz, Salomonstraße (zwischen Hospitalstraße und Dresdener Straße), An der Frauenkirche

Donnerstag

Bei der Peterskirche, Brüderstraße, Gottfried-Kiesow-Platz, Untermarkt

Freitag

Berliner Straße (zwischen Bahnhofstraße und Postplatz), Marienplatz, Salomonstraße (zwischen Hospitalstraße und Nr. 41), Annergasse, Bahnhofsvorplatz, Neißstraße, Peterstraße

Dienstag, 17.09.2019

Bahnhofsvorplatz, Nonnenstraße, Am Hirschwinkel, Am Stockborn, Klosterplatz, Bismarckstraße, Dr.-Kahlbaum-Allee, Obermarkt (ohne innere Flächen)

Mittwoch, 18.09.2019

Breite Straße, Pontestraße (rechts von Grüner Graben bis Christoph-Lüders-Straße), Jakobstraße (rechts von Bahnhofstraße bis Postplatz), Elisabethstraße (westlicher Teil), Klosterstraße, Joliot-Curie-Straße, Otto-Buchwitz-Platz

(rechts von Luisenstraße bis Mittelstraße), Dr.-Friedrichs-Straße (rechts von Otto-Buchwitz-Platz bis Berliner Straße), Schulstraße (rechts von Jakobstraße bis Berliner Straße)

Donnerstag, 19.09.2019

Demianiplatz (Parkplatz bei Apotheke), Pontestraße (rechts von Christoph-Lüders-Straße bis Grüner Graben), Otto-Buchwitz-Platz (rechts von Krölstraße bis Hartmannstraße), Dr.-Friedrichs-Straße (rechts von Berliner Straße bis Otto-Buchwitz-Platz), Luisenstraße (rechts von Otto-Buchwitz-Platz bis Demianiplatz), Hospitalstraße (rechts von Jakobstraße bis Krölstraße), Hugo-Keller-Straße (rechts von Grüner Graben bis Nikolaigraben)

Freitag, 20.09.2019

Jakobstraße (rechts von Postplatz bis Bahnhofstraße), Elisabethstraße (östlicher Teil), Mühlweg (zwischen Schützenstraße und James-von-Moltke-Straße), Am Stadtpark, James-von-Moltke-Straße, Schillerstraße, Jakobstunnel

Montag, 23.09.2019

Luisenstraße (rechts von Demianiplatz bis Otto-Buchwitz-Platz), Hugo-Keller-Straße (rechts von Nikolaigraben bis Grüner Graben), Brautwiesenplatz, Cottbuser Straße, Rauschwalder Straße (rechts von Cottbuser Straße bis Reichenbacher Straße), Brautwiesenstraße (rechts von Rauschwalder Straße bis Brautwiesenplatz)

Dienstag, 24.09.2019

Rauschwalder Straße (rechts von Reichenbacher Straße bis Cottbuser Straße), Brautwiesenstraße (rechts von Brautwiesenplatz bis Rauschwalder Straße), Am Brautwiesentunnel, Biesnitzer Straße (rechts von Zittauer Straße bis Promenadenstraße), Zittauer Straße

Mittwoch, 25.09.2019

Biesnitzer Straße (rechts von Promenadenstraße bis Zittauer Straße), Goethestraße, Wiesbadener Straße, Friesenstraße (zwischen Karl-Eichler-Straße und Promenadenstraße), Blockhausstraße

DER NEUE ŠKODA KAMIQ.

Premierenfeier am 21.09.2019 10-13 Uhr

Jetzt einsteigen und Probe fahren.

Der neue City-SUV von ŠKODA ist da! Agil wie ein Kompakter und komfortabel wie ein SUV, ist er der ideale Begleiter für den Großstadtdschungel. Auch seine Ausstattung ist wie gemacht für einen urbanen, modernen Lifestyle. Frontradar mit City-Notbremsfunktion und vorausschauendem Fußgängerschutz, zweigeteilte Hauptscheinwerfer, Spurhalteassistent und moderne Konnektivitätslösungen sind schon serienmäßig mit an Bord. Sie möchten ein stylisches Extra? Wie wäre es mit dem optional verfügbaren virtuellen Cockpit? Der Neue ŠKODA KAMIQ passt ganz einfach zu allen, die wissen, was sie wollen. Am besten gleich Probe fahren! ŠKODA. Simply Clever.

Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Service Mobilität Engagement

AUTOHAUS KLISCHE

AUTOHAUS KLISCHE INH. R. KOHLI E.K.

Girbigsdorfer Straße 24, 02828 Görlitz

Tel.: 03581704910, Fax: 035817049120, service@skoda-klische.de

Donnerstag, 26.09.2019

Krölstraße, Wilhelmsplatz, Bahnhofstraße (zwischen Brautwiesenplatz und Schillerstraße)

Dienstag, 01.10.2019

Hussitenstraße, Am Jugendborn, Parsevalstraße, Lilienthalstraße, Schanze, Bogstraße, Am Hirschwinkel

Mittwoch, 02.10.2019

Scultetusstraße, Am Stadtgarten, Heilige-Grab-Straße (zwischen Zeppelinstraße und Lunitz), Gersdorfstraße, Hilde-Coppi-Straße, Kopernikusstraße (zwischen Karl-Eichler-Straße und Friedrich-Naumann-Straße), Zentraler Busbahnhof

Freitag, 04.10.2019

Clara-Zetkin-Straße (rechts von Zwei Linden bis Diesterwegplatz), Alfred-Fehler-Straße (rechts von Carolusstraße bis Diesterwegplatz), Diesterwegstraße, Hans-Nathan-Straße, Am Flugplatz, Christoph-Lüders-Straße (Inselbereich vor Bombardier), Melanchthonstraße (rechts von Sattigstraße bis Pestalozzistraße), Diesterwegplatz

Montag, 07.10.2019

Clara-Zetkin-Straße (rechts von Diesterwegplatz bis Zwei Linden), Gartenstraße (rechts von Konsulstraße bis James-von-Moltke-Straße), Löbauer Straße (rechts von Krölstraße bis Rauschwalder Straße), Landeskronstraße (rechts von Brautwiesenplatz bis Bautzener Straße), Arthur-Ullrich-Straße, Alfred-Fehler-Straße (rechts von Diesterwegplatz bis Carolusstraße)

Dienstag, 08.10.2019

Fischmarkt, Gutenbergstraße, Handwerk, Otto-Müller-Straße, Hildegard-Burjan-Platz, Struvestraße (zwischen Bismarckstraße und Joliot-Curie-Straße), Konsulplatz, Gartenstraße (rechts von James-von-Moltke-Straße bis Konsulstraße), Melanchthonstraße (rechts von Pestalozzistraße bis Sattigstraße), Hilgerstraße

Mittwoch, 09.10.2019

Löbauer Straße (rechts von Rauschwalder Straße bis Krölstraße), Landeskronstraße (rechts von Bautzener Straße bis Brautwiesenplatz), An der Weißen Mauer

Donnerstag, 10.10.2019

Daniel-Riech-Straße, Bergstraße, Nikolaigraben (außer Fahrbahn K 6334), Obersteinweg (zwischen Lunitz und Steinweg), Sohrstraße, Louis-Braille-Straße

Freitag, 11.10.2019

Kummerau, Jahnstraße, Grüner Graben (zwischen Pontestraße und Heilige-Grab-Straße), Cottbuser Straße (Inselbereich), Bahnhofstraße (zwischen Schillerstraße und Blockhausstraße), Friedrich-

Engels-Straße (zwischen Zittauer Straße und Am Bahnhof Wein- hühel), Julius-Motteler-Straße, Albert-Blau-Straße

Montag, 14.10.2019

Reichertstraße (rechts von Biesnitzer Straße bis Reichenbacher Straße), Schlesische Straße, Jauernicker Straße (zwischen Reichertstraße und Biesnitzer Straße), Grüner Graben (rechts von Pontestraße bis Platz des 17. Juni)

Dienstag, 15.10.2019

Reichertstraße (rechts von Reichenbacher Straße bis Biesnitzer Straße), Karl-Eichler-Straße, Lutherstraße (rechts von Biesnitzer Straße bis Am Brautwiesentunnel), Reichenbacher Straße, Grüner Graben (rechts von Platz des 17. Juni bis Pontestraße), Schulstraße (rechts von Berliner Straße bis Jakobstraße)

Anzeige



**Sei frech,
wild und
wunderbar.**

TESTWOCHEN BIS ZUM 30. SEPTEMBER 2019

4 Wochen für nur 29 € alles ausprobieren und mind. 120 € sparen*

- Rücken- und Gelenktraining mit erfahrenen Experten
- Über 23 motivierende Gruppenkurse
- Chipkartengesteuertes Training: einfach, sicher, effektiv

* bei Abschluss einer Mitgliedschaft

Nieskyer Straße 100
02828 Görlitz
Tel. 03581 - 76 52 22

**body FITNESS
& GESUNDHEITS CLUB**

www.bodyfitgoerlitz.de



spk-on.de

Wir bleiben in Kontakt.

Ab 29. Oktober 2019 ändern sich die Rufnummern unserer Filialen in Görlitz:

Berliner Straße	03583 603-0
Königshufen	03583 603-3270
Rauschwalde	03583 603-3220
Weinhübel	03583 603-3240



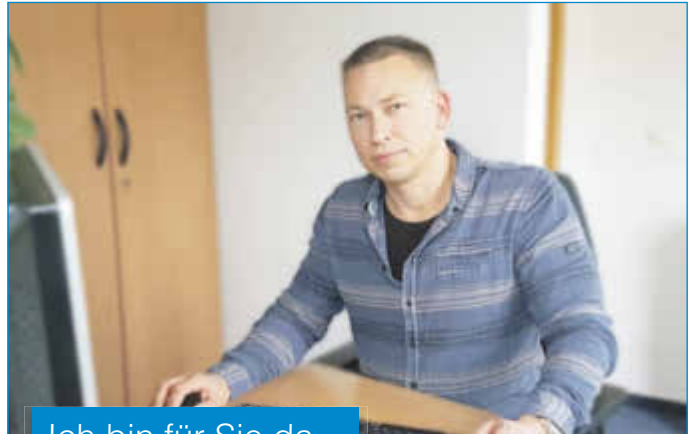
Sparkasse
Oberlausitz-Niederschlesien



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Werbung



Ich bin für Sie da...

Falko Drechsel

Ihr Medienberater vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

0170 2956922

Fax: 03535 489-233 | falko.drechsel@wittich-herzberg.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Der neue Korando

Markteinführung am 28. September im
Autohaus Noack in Uhyst an der Spree



Kraftstoffverbrauch Korando kombiniert in l/100km 8,5 - 5,0 / CO₂-Emission kombiniert in g/km 190 - 130 / Effizienzklasse E-B

Der Korando ist ein echter Crossover. Einer, der die Vorteile und die Präsenz eines SUVs mit dem Komfort und Handling einer Limousine perfekt zu kombinieren weiß. Souverän unterwegs zu sein ist sein Anspruch. Fahrspaß zu bieten ist seine Leidenschaft. Der neue Korando ist bereit für die Zukunft. Sind Sie es auch?



SSANGYONG

65 JAHRE
SUV-KOMPETENZ

Autohaus Noack

Hauptstraße 40
02943 Boxberg OT Uhyst

Tel.: 035728 80245
www.autohaus-noack.de

**AUTOHAUS
NOACK**



Die individuelle Immobilie



WOHNUNGEN FÜR FAMILIEN!

Zentrum & Einbauküche!

3-Raum-Wohnung, ca. 84 m², DG, komplett saniert, Einbauküche, Bad mit Dusche, **Demianiplatz 32**, Gesamtmiete 505 € zzgl. Versorgungsvertrag Gas und Kautions Denkmalschutz

Zwei Balkone!

3-Raum-Wohnung, ca. 71 m², 5. OG, komplett saniert, Küche und Wannenbad mit Fenster, Einbauküche, zwei Balkone mit Blick ins Grüne, **Ostring 62**, Warmmiete 470 € zzgl. Kautions Bj. 1981, V. 73,2 kWh/(m²a), FW, C

Aufzug & Wintergarten!

6-Raum-Wohnung, ca. 208 m², 1. OG, komplett saniert, direkter Zugang zum Aufzug, geräumige Wohnküche mit Fenster, Tageslichtbad mit Wanne, Gäste-WC mit Dusche und Fenster, beheizbarer Kachelofen, PKW-Stellplatz, **Biesnitzer Straße 81**, Warmmiete 1299 € zzgl. Kautions Denkmalschutz

TAG Wohnen & Service GmbH
Mieterbüro Görlitz
Demianiplatz 34/35
Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr
Info 03581 877 80 21
www.tag-wohnen.de/goerlitz

TAG *wohnen*



Gezielte Vorbereitung steigert die Verkaufschancen

- Anzeige -

Immobilienbesitzer können dazu beitragen, die Verkaufschancen zu erhöhen. Denn wenn sich potentielle Interessenten zur Besichtigung anmelden, erwarten sie natürlich ein optimales Bild und einen hervorragenden Zustand des Objekts. Zum Besichtigungstermin sollten Hausbesitzer alle wichtigen Unterlagen griffbereit haben. Dazu zählen Grundrisse, Nebenkostenaufstellungen, eine Aufstellung aller Reparaturen, Energieausweis und Flurkarte. Selbstverständlich sollte das Haus auch sauber, aufgeräumt und ansprechend in Szene gesetzt sein, um bei den möglichen Käufern einen positiven Eindruck zu hinterlassen. Es lohnt sich also, frühzeitig mit einer Entrümpelung zu beginnen. Darüber hinaus empfiehlt es sich, auf alle potentiellen Fragen der Interessenten vorbereitet zu sein – dabei greifen Makler ihren Kunden gerne unterstützend unter die Arme.

TIPP

Anzeige

Wassersparende Produkte

Durchlaufbegrenzer in den Wasserhähnen und der Duscharmatur sorgen dafür, dass weniger Wasser durchläuft. Und wer alte Spülkästen mit Ein-Mengen-Spülung durch moderne mit Zwei-Mengen-Spülung oder Spül-Stopp-Taste austauscht, lässt nicht mehr Wasser durchs WC rauschen als unbedingt nötig. Diese Maßnahmen sind leicht durchzuführen und kosten nicht viel.

GLASEREI LANGNER

M E I S T E R B E T R I E B

Bautzener Str. 14 a · 02748 Bernstadt a. d. E. · ☎ 035874 / 22525
www.glaserei-langner.de · tilo-langner@t-online.de

- Verglasungen aller Art • Dachverglasungen
- Spiegel • Glasschleifarbeiten • Kaminscheiben
- Duschen • Glastüren • Schaufensterverglasungen
- Rolladenreparaturen
- Fensterwartung

Öffnungszeiten: Mo/Fr 6:30 – 11:00 Uhr
Di/Do 13:30 – 16:30 Uhr

GLAS 24h
NOTDIENST



WOHNEN IM GRÜNDERZEITVIERTEL

Speziell für Empfänger von Hilfen nach SGB II und SGB XII

- ✓ 1- bis 3-Raum-Wohnungen mit ca. 23 m² bis 79 m²
- ✓ denkmalgeschütztes Objekt
- ✓ moderne Wohnküche
- ✓ Balkon an nahezu jeder Wohnung
- ✓ Bad mit bodengleicher Dusche
- ✓ Personenaufzug

BÜRO INNENSTADT/ALISTADT
Konsulstr. 65 | 02828 Görlitz
☎ 03581 / 463 107
innenstadt@kommwohnen.de
www.kommwohnen.de

mobene
Mobilität und Energie



Heizöl kauft die Oberlausitz gut und günstig bei mobene in Görlitz!

Heizöl bestellen:
03581 32995-50

www.mobene.de

Michel-Reisen

Michel-Reisen GmbH & Co. KG
02739 Neueibau, Hauptstraße 37, Tel. 03586 - 76540

Insel Rügen - Göhren - Hiddensee 20. - 25.09.	€ 565,-
Insel Krk, Cres & Plittwitzer Seen 21. - 29.09. / 12. - 20.10.	ab € 579,-
Schnupperkurtage in Kolberg 22. - 29.09. / 2. - 6.10. / 14. - 18.10. / 14. - 23.10. / 19. - 23.10. / 28.10. - 1.11. / 11. - 15.11. / 16. - 20.11.	ab € 239,-
Hohe und Niedere Tatra 27.09. - 2.10.	€ 479,-
Dalmatien - Dubrovnik - Split 28.09. - 6.10.	€ 679,-
Südtirol - Dolomiten - Osttirol 28.09. - 5.10. / 12. - 19.10.	ab € 659,-
Montenegro, Serbien & Albanien 30.09. - 9.10. / 24.04. - 3.05.20 / 28.05. - 6.06.20	ab € 865,-
Donaumetropole Wien & Wachau 1. - 5.10. / 21. - 25.10. / 27. - 30.03.20 / 10. - 14.04.20 / 1. - 5.05. / 15. - 21.05. / 21. - 25.05. / 25. - 29.06.20	ab € 299,-
Balaton, Veszprém, Budapest & Puszt 3. - 9.10.	€ 615,-
Masurische Seen - Danzig - Marienburg 5. - 10.10.	€ 499,-
Kärnten - Wörthersee - Klagenfurt 6. - 12.10.	€ 579,-
Elsass - Vogesen - Colmar - Straßburg 6. - 11.10.	€ 619,-
Monaco, Nizza, Cannes & Blumenriviera 7. - 14.10.	€ 699,-
Fürstentum Andorra - Barcelona 11. - 20.10.	€ 749,-
Bodensee - Insel Mainau - Säntis 13. - 18.10.	€ 499,-
Gardasee, Venedig & Verona 13. - 18.10. / 22. - 27.03. / 14. - 19.04. / 9. - 14.05.20	ab € 439,-
Lago Maggiore - Como - Mailand 13. - 18.10. / 10. - 15.04. / 3. - 8.05. / 15. - 20.05.20 / 28.05. - 2.06. / 14. - 19.06. / 30.06. - 5.07. / 6. - 11.08.20	ab € 515,-
Weihnachtsreisen Lechtaler Alpen - Zillertal - Bayerischer Wald - Binz auf Rügen - Kolberg - Therme Dobrna - Harz 21. - 26.12. / 22. - 26.12. bzw. 22. - 27.12.	ab € 439,-
Silvesterreisen Harz - Brunn - Budweis - Harz - Krakau - Bayerischer Wald - Kolberg - Holstein - Rhein & Mosel - Schwarzwald - Wien	ab € 439,-
Ski- und Winterurlaub in Südtirol 14. - 19.12. / 11. - 18.01. / 18. - 25.01. / 25.01. - 1.02.20 / 1. - 8.2. / 2. - 9.2. / 9. - 16.2. / 29.2. - 7.3. / 14. - 21.03.20	ab € 455,-
Norwegische Fjorde - Bergen 3. - 11.06. / 10. - 18.06. / 24.6. - 2.7.20	ab € 1.369,-
St. Petersburg - Baltikum 30.5 - 11.6. / 20.6. - 2.7.20 8. - 20.08.20	ab € 1.399,-

- Reisen mit Halbpension
- Haustürabholung inklusive



Samstag, 21. September 2019
Ab 10 Uhr • Jakobstraße 1 • 02826 Görlitz

Sommerparty für Ihre Füße



Rosenkranz
Unser Lächeln hilft



IHRE IMMOBILIENPARTNER IN DER REGION VERKAUFEN - VERMIETEN - VERWALTEN

BRÜCKE-Immobilien e.K.
Wenn's ums Wohnen geht.

Telefon 03581 - 31 80 20

www.wohnen-in-goerlitz.de



Demianiplatz 55 02826 Görlitz

**IMMOBILIENBÜRO
Andreas Lauer**

Vermittlung & Verwaltung
Telefon 03581 - 30 70 47

Stellenangebote Voll- und Teilzeit

Wir suchen ab sofort in Görlitz:

- Orthopädieschuhmacher, -meister (m/w)
- Sanitätshausverkäuferin
- Verwaltungsmitarbeiter (m/w)
- Podologe/Podologin/Fußpflegerin

hscheinpflug@scheinpflug-gesundheitsdienste.de

Tel. 03581 / 38570 Fax 03581 / 385799

Scheinpflug
Gesundheitsdienste

Orthopädieschuhtechnik Orthopädietechnik Rehathechnik